

ID-Nr..	Kontext der Beobachtung und Einschätzung				
1.0	Fachkraft:	Name, Vorname, Funktion, Einrichtung)		Datum:	(Zeitpunkt der Einschätzung)
	Anlass:			(Zeitraum der Beobachtung)	

ID-Nr..	Angaben zum Säugling					
1.1	Name	Vorname	Geschlecht		Geburts-Datum	Alter[Jahre;Monat]
			☐ weiblich	☐ männlich		

ID-Nr..	Äußeres Erscheinungsbild des Säuglings (Bitte zutreffende Beschreibungen durch unterstreichen oder einkreisen markieren bzw. unter Anmerkungen ergänzen!)			
2.1	Ausreichende Körperpflege?			
2.1.1	Trifft man das Kind ständig in durchnässten, herabhängenden Windeln an? Sind größere Teile der Hautoberfläche entzündet?	☐ Ja	☐ Nein	☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
2.1.2	Finden sich regelmäßig Dreck- und Stuhlreste in den Hautfalten (Genital- und Gesäßbereich)?	☐ Ja	☐ Nein	☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
2.1.3	Fällt der Säugling durch üblen Körpergeruch auf?	☐ Ja	☐ Nein	☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
2.1.5	Der Säugling wird nicht regelmäßig gebadet und gewaschen?	☐ Ja	☐ Nein	☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
2.1.6	Dauerhafter, Unbehandelter Ungezieferbefall (z.B. Flöhe, Läuse)?	☐ Ja	☐ Nein	☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
2.2	Schützende Kleidung?			
2.2.1	Bietet die Kleidung hinreichend Schutz vor Hitze, Sonne, Kälte und Nässe?	☐ Ja	☐ Nein	☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
2.2.2	Ist das Kind der Jahreszeit entsprechend gekleidet oder wird es oft schwitzend oder frierend angetroffen?	☐ Ja	☐ Nein	☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
2.2.3	Ist die Bewegungsfreiheit des Kindes in seiner Kleidung gewährleistet oder ist es zu eng eingeschnürt, sind Kleidungsstücke zu klein oder viel zu groß?	☐ Ja	☐ Nein	☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
2.4.4	Keine Schuhe (Socken) oder keine passenden Schuhe (Socken), nicht witterungsgemäß?	☐ Ja	☐ Nein	☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
2.4.5	Achten Mutter / Vater / Bezugsperson auf regelmäßiges Wechseln der Kleidung? Achten Mutter / Vater / Bezugspersonen auf saubere Kleidung?	☐ Ja	☐ Nein	☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
2.3	Altersgemäße Ernährung?			
2.3.1	Gibt es eine stete Gewichtszunahme (Gewichtskurve im Vorsorgeheft)?	☐ Ja	☐ Nein	☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
2.3.2	Reicht die Flüssigkeitsmenge?	☐ Ja	☐ Nein	☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
2.3.3	Ist die Ernährung (Essen und Trinken) des Kindes altersentsprechend und gesund (Nahrungsqualität!) sowie ausreichend (Menge!) und regelmäßig (Mahlzeiten!)?	☐ Ja	☐ Nein	☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
2.3.4	Wird auf Reinigung der Flasche / sauberes Geschirr / saubere Kochgerätschaften (Hygienische Mindeststandards!) geachtet?	☐ Ja	☐ Nein	☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
2.4	Behandlung von Krankheiten und Entwicklungsstörungen bzw. Sicherung der medizinischen Versorgung?			
2.4.1	Vorsorgeuntersuchungen werden regelmäßig durchgeführt (U-Heft: U1 bis U6)?	☐ Ja	☐ Nein	☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
2.4.2	Ist das Recht des Kindes auf Vorsorge (z. B. Impfungen) gewährleistet?	☐ Ja	☐ Nein	☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
2.4.3	Werden Krankheiten des Kindes nicht oder zu spät erkannt?	☐ Ja	☐ Nein	☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
2.4.4	Bei Erkrankungen des Kindes und in Notsituationen erfolgen Arztbesuche?	☐ Ja	☐ Nein	☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
2.4.5	Verschriebene Medikamente werden besorgt und regelmäßig verabreicht?	☐ Ja	☐ Nein	☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
2.4.6	Werden Entwicklungsverzögerungen oder Behinderungen nicht erkannt und/oder unsachgemäß behandelt?	☐ Ja	☐ Nein	☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
2.4.8	Besteht für das Kind eine Krankenversicherung? Bemühen sich die Mutter / der Vater darum?	☐ Ja	☐ Nein	☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
2.4.9	Gleichgültigkeit der Mutter / des Vaters und keinerlei Interesse an Gesundheitsfragen um das Kind?	☐ Ja	☐ Nein	☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen

2.5	Besondere körperliche Auffälligkeiten?		
2.5.1	Früh-, Mangel-, Mehrlingsgeburt (Bitte Unzutreffendes streichen)?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
2.5.2	Chronische Krankheiten, Behinderungen (Wenn ja, bitte angeben)?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
2.5.3	Krankheitsanfälligkeit, viele Krankenhausaufenthalte oder. auffallend wenige Infektionen, seltene Krankenhausaufenthalte, wenig Arztbesuche	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
2.5.4	Auffällige Hämatome (z.B. am Rücken, Brust, Bauch, Po, geformte Hämatome), Striemen, Mehrfachverletzungen in verschiedenen Heilungsstadien?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
2.5.6	Knochenbrüche, Verbrennungen, Verbrühungen?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
2.5.7	Auffällige Rötungen / Entzündungen im Anal- und Genitalbereich?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
2.5.8	Massive und/oder wiederholte Zeichen von Verletzungen – insbesondere bei unklarer oder nicht nachvollziehbarer Ursache?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
2.5.10	Lassen sich Zeichen von Fehl-, Unter- bzw. Überernährung erkennen?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
2.6	Anmerkungen / Ergänzungen (Bitte ID-Nr angeben, falls möglich)?		

3.	Verhalten des Säuglinges (Bitte unzutreffende Beschreibungen durchstreichen und falls notwendig Anmerkungen hinzufügen!)		
3.1	Lernverhalten		
3.1.1	Zeigt das Kind einen deutlich altersunangemessenen körperlichen Entwicklungsstand (Körpermotorik, Handmotorik, Handlungskoordination, Gleichgewichtssinn)?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
3.1.2	Zeigt das Kind einen deutlich altersunangemessenen Entwicklungsstand der Sprache / des Hörens (Lautbildung / Reaktion auf Geräusche)?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
3.1.5	Zeigt das Kind einen deutlich altersunangemessenen sozialen Entwicklungsstand (Interaktion mit Umwelt / Interaktion mit Menschen)?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
3.1.6	Zeigt das Kind Schlafstörungen?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
3.1.7	Zeigt das Kind Essstörungen?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
3.2	Soziales Verhalten / Emotionales Verhalten		
3.2.1	Wirkt das Kind auffallend zurückgezogen, ruhig und/oder teilnahmslos?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
3.2.2	Wirkt das Kind stark verängstigt und zurückgezogen?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
3.2.4	Zeigt das Kind mangelndes Interesse an der Umwelt?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
3.2.5	Jaktationen (Schaukelbewegungen) / anhaltendes Schreien?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
3.3	Anmerkungen / Ergänzungen (Bitte ID-Nr angeben, falls möglich)?		
4.	Äußeres Erscheinungsbild der Erziehungspersonen: Mutter – Vater – Dritte Personen? (Bitte unzutreffende Beschreibungen durchstreichen und falls notwendig Anmerkungen hinzufügen!)		
4.1.	Fehlende oder erschwerte Ansprechbarkeit?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
4.2	Übererregtheit, Verwirrtheit?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
4.3	Häufige Benommenheit?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
4.4	Mangelnde Fähigkeit zur Kontrolle von Aggression und Wut?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
4.5	Auffällende Vergesslichkeiten bzw. Erinnerungslücken	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
4.6	Anmerkungen / Ergänzungen (Bitte ID-Nr angeben, falls möglich)?		

5.	Verhalten Erziehungspersonen: Mutter – Vater – Dritte Personen (Bitte unzutreffende Beschreibungen durchstreichen und falls notwendig Anmerkungen hinzufügen!)		
5.1	Zärtlichkeit, Anerkennung und Bestätigung?		
5.1.1	Wird dem Kind altersgerecht Kontakt und Ansprache (Körperkontakt, Blickkontakt & Sprechen) geboten?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.1.2	Wird das Kind beim Füttern in den Arm genommen oder bekommt es lediglich eine Flasche, die es allein trinken muss??	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.1.3	Erfolgt das Wickeln grob und ohne Ansprache?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.1.4	Wird dem Kind bei Krankheit oder Verletzung Trost verweigert?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.1.5	Wird das Kind in Familienaktivitäten miteinbezogen?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.1.6	Wird der Säugling bei unerwünschtem Verhalten (z.B. Strampeln beim wickeln) gezüchtigt, geschlagen, gekniffen, geschüttelt usw.?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.1.7	Werden Medien (TV, Video, PC, Smartphone, Audio-CD's, Zeitschriften, PC-, Konsolen-, Smartphone- und Video-Spiele) zum Beschäftigungsersatz?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.2	Sicherheit und Geborgenheit?		
5.2.1	Bleibt das Kind trotz anhaltenden Schreiens unbeachtet?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.2.2	Ist das Kind einer gewalttätigen Atmosphäre ausgesetzt?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.2.3	Machen die Mutter / der Vater dem Kind durch Anschreien, Drohungen, grobes Anfassen, Schütteln, Schlagen oder Nichtbeachten / Alleinlassen Angst?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.2.4	Erlebt das Kind einen geregelten Tagesablauf?		
5.3	Schutz vor Gefahren?		
5.1.7	Werden Medien (TV, Video, PC, Smartphone, Audio-CD's, Zeitschriften, PC-, Konsolen-, Smartphone- und Video-Spiele) zum Beschäftigungsersatz?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.3.1	Wird die Aufsicht nicht alters- und situationsangemessen wahrgenommen? Wird das Kind z.B. ohne Aufsicht auf den Wickeltisch oder in die Badewanne gesetzt?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.3.2	Wird das Kind für sein Alter zu lange allein gelassen?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.3.3	Werden Gefahren im Haushalt übersehen (defekte Stromkabel, Steckdosen, ungesicherte Treppen, gefährliches Spielzeug etc.)?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.3.4	Werden gefährliche Gegenstände (Medikamente, Putzmittel, Alkohol, Drogen, Waffen, u.a.m.) sicher aufgehoben?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.3.5	Werden Haustiere sicher und für das Kind ohne Gesundheitsgefährdung gehalten?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.3.6	Werden Gefahren im Wohnumfeld (Spielplatz, Garten, ...) erkannt und behoben?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.3.7	Das Kind wird einer gefährdenden Umgebung (Bierzelt, verrauchte Kneipe, Haus-Party, ...) ausgesetzt?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.3.8	Sicherheit im Auto / Fahrrad: Kein Altersgerechter Kindersitz, keine Kindersicherung?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.3.9	Unangemessener Umgang mit Medien (TV, Video, PC, Smartphone, Audio-CD's, Zeitschriften, PC-, Konsolen-, Smartphone- und Video-Spiele)?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.3.10	Unangemessene Geräuschkulisse durch Medien (s.o.) und/oder Besucher	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.3.11	Sind Eltern durch psychische Beeinträchtigungen, Suchtabhängigkeit, intellektuelle Beeinträchtigungen o. ä. in ihrer Wahrnehmung getrübt oder in ihrer Verantwortungsfähigkeit eingeschränkt?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.4	Gewalt gegen das Kind? (Familiäres bzw. soziales Umfeld)		
5.4.1	Körperliche Gewalt (Verdachtsmomente / Konkrete Hinweise)?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.4.2	Seelische Gewalt (Verdachtsmomente / Konkrete Hinweise)?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.4.3	Sexuelle Grenzverletzungen / sexuelle Gewalt (Verdachtsmomente / Konkrete Hinweise)?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.4.4	Miterleben Häuslicher Gewalt (Verdachtsmomente / Konkrete Hinweise)?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.4.5	Erwachsenenkonflikte um das Kind (Verdachtsmomente / Konkrete Hinweise)?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen

5.5	Individualität und Selbstbestimmung?		
5.5.1	Wird das Kind als Besitz betrachtet, über den man nach Belieben verfügen kann?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.5.2	Lassen Mutter / Vater / Bezugsperson dem Kind Raum und „klammern“ nicht?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.5.3	Existiert ein Platz, an dem das Kind zur Ruhe kommen kann bzw. in Ruhe gelassen wird?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.5.4	Mutter / Vater / Bezugsperson schenken dem Kind Aufmerksamkeit, wenn es sich mit Geräuschen / Handlungen / Worten mitteilen möchte?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.5.5	Wird das Kind zur Selbstständigkeit ermutigt?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.5.6	Wird das Kind in seiner Bewegungsfreiheit unangemessen eingeschränkt?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.5.7	Wird mit dem Kind nur dann geschmust, wenn das eigene Bedürfnis nach Körperkontakt, Zuneigung und Zärtlichkeit befriedigt werden soll?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.5.8	Ignoranz der kindlichen Bedürfnisse / der altersentsprechenden Autonomiebedürfnisse?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.6	Ansprache / Entwicklungsförderung?		
5.6.1	Wird das Kind immer wieder angeschaut (Blickkontakt)?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.6.2	Wird nicht oder kaum mit dem Kind gesprochen?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.6.3	Wird nicht oder kaum mit dem Kind gespielt?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.6.4	Steht kein altersentsprechendes Beschäftigungsmaterial für das Kind zur Verfügung?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.6.5	Wird dem Kind kein ausreichender Körperkontakt angeboten?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.6.6	Nicht kindgerechte emotionale Interaktion mit dem Kind (z.B. schroffer/ kühler Umgangston)?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.6.7	Notwendiger, zusätzlicher Förderbedarf wird erkannt und jede im Rahmen der Eltern durchführbare entwicklungsbedingte Zusatzförderung wird in Anspruch genommen? (z.B. Logopädie, Ergotherapie, Frühförderung, Heilpädagogik, etc.)	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.7	Verlässliche Betreuung?		
5.7.1	Wird das Kind ständig verschiedenen Personen zur Betreuung überlassen?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.7.2	Gefährdende Aufsichtspersonen, z.B. Geschwister unter 12 Jahren, Betrunkene, Fremde?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.7.3	Das Kind hat keine verantwortungsfähige Bezugsperson, die beabsichtigt, langfristig für das Kind zu sorgen?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.8	Kooperationsbereitschaft der Mutter / des Vaters / weiterer Bezugs- bzw. Pflegepersonen? (Bitte unzutreffende Beschreibungen durchstreichen!)		
5.8.1	Wünscht Hilfe?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.8.2	Teilt die Problemsicht der Fachkraft?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.8.3	Teilt die Ansicht der Fachkraft in Hinsicht auf Lösungs- und Hilfeansätze?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.8.4	Hält sich an getroffene Vereinbarung (zu 75%)?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.8.5	Kontaktaufnahme: Adressdaten für Anschreiben sind aktuell / Telefondaten für Telefonate sind aktuell bzw. werden aktualisiert?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.8.6	Hausbesuche sind möglich (Name am Briefkasten, Klingel funktioniert ??), öffnet bei angekündigtem und unangekündigtem Hausbesuch)?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.8.7	Termine und Kontaktabsprachen werden eingehalten?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.8.8	Beteiligt sich aktiv und kompromissbereit am Aushandlungsprozess?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.8.9	Reagiert im Kontakt nicht aggressiv, distanzlos und/oder ablehnend?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.8.10	Übernimmt Verantwortung für das Kind in allen Fragen?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.9	Anmerkungen / Ergänzungen (Bitte ID-Nr angeben, falls möglich)?		

6.	Familiäre Situation? / Risiko-Faktoren (Bitte unzutreffende Beschreibungen durchstreichen und falls notwendig Anmerkungen hinzufügen!)		
	Falls Sie Informationen über die familiäre Situation des Kindes haben oder mit den Eltern oder Erziehungsberechtigten im Gespräch sind, achten Sie auf die Risikofaktoren in der Lebensgeschichte des Kindes. Liegt eine Häufung mehrerer der nun folgenden Risikofaktoren vor? Bitte bedenken Sie: Es handelt sich lediglich um Faktoren, die das Risiko der Vernachlässigung erhöhen. Dies bedeutet im Umkehrschluss aber nicht, dass bei Vorliegen mehrerer dieser Faktoren eine Kindesvernachlässigung zwangsläufig gegeben ist.		
6.1	Zur persönlichen Situation der Mutter / des Vaters / weiterer Bezugs- bzw. Pflegepersonen? (Bitte unzutreffende Beschreibungen durchstreichen!)		
6.1.1	selbst erlebte häufige Beziehungsabbrüche, Fremdunterbringung, Mangelserfahrungen in der Kindheit?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
6.1.2	ausgeprägt negative Emotionalität (leicht auszulösende, intensive Gefühle von Trauer und Niedergeschlagenheit) und/oder hohe Impulsivität?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
6.1.3	hohe Neigung zu problemvermeidendem Verhalten / geringe Planungsfähigkeit / unstrukturierten Verhaltensweisen / fehlende Selbststeuerung bzw. Selbstbeherrschung?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
6.1.4	Ausgeprägte Bindungsstörungen?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
6.1.5	Psychische Erkrankungen (z. B. depressive Störungen)?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
6.1.6	Hinweise auf Drogen-, Alkohol und Medikamentenmissbrauch bzw. – Sucht?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
6.1.7	Gewalt unter Erwachsenen? Partnerschaftskonflikte? Häusliche Gewalt?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
6.2	Zur Situation der Familie?		
6.2.1	Finanzielle Probleme (Armut, Arbeitslosigkeit, Trennung, Schulden, ...)?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
6.2.2	mangelnde soziale Unterstützung und Entlastung innerhalb und außerhalb der Familie	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
6.2.3	Familiäre Überforderungssituationen?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
6.2.4	Fehlen basaler familiärer Organisation (z.B. Nahrungsmittelaufkauf, Kochen, Waschen/Putzen, Müllentsorgung)	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
6.2.5	Soziale Isolierung	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
6.3	Wahrnehmung kindlicher Bedürfnisse und Ressourcen durch die Mutter / den Vater / die Pflegeperson?		
6.3.1	Unkenntnis von Pflege- und Fürsorgebedürfnissen von Kindern	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
6.3.2	Überschätzung kindlicher Selbsthilfepotentiale?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
6.3.3	Mangel an erzieherischer Kompetenz (Erziehungsstil / Fähigkeit zum Alltags-Management / Liebe: Gemeinsame Zeit / Achtung - Wertschätzung / Kooperation - Gewährung von Eigenständigkeit - Autonomie-Förderung / Orientierung: Struktur durch Verbindlichkeit - Grenzen-Setzen - Vorbild-Sein / Anregung und Förderung)	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
6.3.4	Erkennt altersentsprechende Autonomiebestrebungen des Kindes nicht bzw. ermöglicht altersentsprechende Autonomiebestrebungen nicht?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
6.4	Erwachsenenkonflikte um das Kind?		
6.4.1	Steht das Kind in einem Loyalitätskonflikt zwischen den Bezugspersonen?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
6.4.2	Wird das Kind von einer Bezugsperson für einen Erwachsenenkonflikt genutzt / missbraucht?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
6.4.3	Das Kind kann keine gute und angemessene Beziehung zu beiden Elternteilen pflegen / gleichzeitig zu Eltern und Großeltern pflegen?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
6.4.4	Ist das Kind parentifiziert, d.h. übernimmt es die Rolle eines Elternteils bzw. eines Erwachsenen?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
6.4.5	Das Kind darf in der Familie sein Kind-Sein nicht leben?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
6.5	Anmerkungen / Ergänzungen (Bitte ID-Nr angeben, falls möglich)?		

ID-Nr.	Wohnsituation: Geeigneter Wach- und Schlafplatz? (Bitte unzutreffende Beschreibungen durchstreichen und falls notwendig Anmerkungen hinzufügen!)		
7.1.1	Wohnräume sind tagsüber stundenlang abgedunkelt oder künstlich beleuchtet? Erhalten die Wohnräume und kaum Tageslicht?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
7.1.2	Schlafort: Wechselnder Schlafplatz, Verraucht, Laut, Zugluft, nicht beheizbar?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
7.1.3	Schlafplatz, Bett, Matratze, Kissen, Bettzeug: Dreck - Feuchtigkeit/ Nässe - Ungeziefer - Schimmel sind beobachtbar und/oder riechen muffig?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
7.1.5	Matratze oder Bett entsprechen nicht der Körpergröße des Kindes?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
7.1.6	Wohnung ist nicht mit ausreichenden und funktionstüchtigen Möbeln ausgestattet?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
7.1.7	Wohnung / Wachplatz: Dunkel - Laut (TV läuft ständig, ...) – Verraucht – Zugluft - nicht beheizbar – überheizt – völlige Unsauberkeit – Dreck – Müll - Feuchtigkeit/Nässe - Ungeziefer, -Schimmel sind beobachtbar und/oder riechen muffig?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
7.1.8	Entwicklungs- bzw. altersangemessenes Spielzeug fehlt?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
7.1.9	Wohnung: Nichtbeseitigung von erheblichen Gefahren im Haushalt (z.B. defekte Stromkabel)?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
7.1.10	Keine Möglichkeiten zum Kochen und Kühlen?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
7.1.11	Wohnung zeigt Spuren äußerer Gewaltanwendung?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
7.1.12	Obdachlosigkeit oder extrem kleine bzw. gesundheitsgefährdende Unterkunft	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
7.1.13	Anmerkungen / Ergänzungen (Bitte ID-Nr angeben, falls möglich)?		

ID-Nr.	Zusätzliche Beschreibungen / Anmerkungen / Ergänzungen
8.1	

ID-Nr..	Äußeres Erscheinungsbild des Kleinkindes (Bitte zutreffende Beschreibungen durch unterstreichen oder einkreisen markieren bzw. unter Anmerkungen ergänzen!)		
2.1	Ausreichende Körperpflege?		
2.1.1	Trifft man das Kind ständig in durchnässten, herabhängenden Windeln an? Sind größere Teile der Hautoberfläche entzündet?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
2.1.2	Finden sich regelmäßige Dreck- und Stuhlreste in den Hautfalten (Genital- und Gesäßbereich)?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
2.1.3	Fällt das Kind ständig durch üblen Körpergeruch auf?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
2.1.4	Hat das Kind ständig ein auffälliges Hautbild?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
2.1.5	Wird das Kind regelmäßig gebadet und gewaschen?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
2.1.6	Dauerhafter, Unbehandelter Ungezieferbefall (z.B. Flöhe, Läuse)?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
2.1.7	Erfolgt eine altersgemäße Sauberkeitserziehung (Toilettengang, Waschen, Zähneputzen)?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
2.2	Schützende Kleidung?		
2.2.1	Bietet die Kleidung hinreichend Schutz vor Hitze, Sonne, Kälte und Nässe?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
2.2.2	Ist das Kind der Jahreszeit entsprechend gekleidet oder wird es oft schwitzend oder frierend angetroffen?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
2.2.3	Ist die Bewegungsfreiheit des Kindes in seiner Kleidung gewährleistet oder ist es zu eng eingeschnürt, sind Kleidungsstücke zu klein oder viel zu groß?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
2.4.4	Keine Schuhe (Socken) oder keine passenden Schuhe (Socken), nicht witterungsgemäß?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
2.4.5	Achten Mutter / Vater / Bezugsperson auf regelmäßiges Wechseln der Kleidung? Achten Mutter / Vater / Bezugspersonen auf saubere Kleidung?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
2.3	Altersgemäße Ernährung?		
2.3.1	Gibt es eine stete Gewichtszunahme (Gewichtskurve im Vorsorgeheft)?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
2.3.2	Reicht die Flüssigkeitsmenge?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
2.3.3	Ist die Ernährung (Essen und Trinken) des Kindes altersentsprechend und gesund (Nahrungsqualität!) sowie ausreichend (Menge!) und regelmäßig (Mahlzeiten!)?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
2.3.4	Wird auf Reinigung der Flasche / sauberes Geschirr / saubere Kochgerätschaften (Hygienische Mindeststandards!) geachtet?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
2.3.5	Ist der Umgang mit Süßigkeiten geregelt?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
2.3.6	Bekommt das Kind etwas zu Essen mit in den Kindergarten/ Hort (Nahrungsqualität, Menge, Regelmäßigkeit!)?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
2.4	Behandlung von Krankheiten und Entwicklungsstörungen bzw. Sicherung der medizinischen Versorgung?		
2.4.1	Vorsorgeuntersuchungen werden regelmäßig durchgeführt (U-Heft: U1 bis U7)?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
2.4.2	Ist das Recht des Kindes auf Vorsorge (z. B. Impfungen) gewährleistet?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
2.4.3	Werden Krankheiten des Kindes nicht oder zu spät erkannt?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
2.4.4	Bei Erkrankungen des Kindes und in Notsituationen erfolgen Arztbesuche?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
2.4.5	Verschriebene Medikamente werden besorgt und regelmäßig verabreicht?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
2.4.6	Werden Entwicklungsverzögerungen oder Behinderungen nicht erkannt und/oder unsachgemäß behandelt?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen

2.4.7	Zähne: Überwiegend kaputte schwarze Zähne, eventuelle Schmerzzustände, Mundgeruch?	☐ Ja ☐ Nein ☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
2.4.8	Besteht für das Kind eine Krankenversicherung? Bemühen sich die Mutter / der Vater darum?	☐ Ja ☐ Nein ☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
2.4.9	Gleichgültigkeit der Mutter / des Vaters und keinerlei Interesse an Gesundheitsfragen um das Kind?	☐ Ja ☐ Nein ☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
2.5	Besondere körperliche Auffälligkeiten?	
2.5.1	Früh-, Mangel-, Mehrlingsgeburt (Bitte Unzutreffendes streichen)?	☐ Ja ☐ Nein ☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
2.5.2	Chronische Krankheiten, Behinderungen (Wenn ja, bitte angeben)?	☐ Ja ☐ Nein ☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
2.5.3	Krankheitsanfälligkeit, viele Krankenhausaufenthalte oder. auffallend wenige Infektionen, seltene Krankenhausaufenthalte, wenig Arztbesuche	☐ Ja ☐ Nein ☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
2.5.4	Auffällige Hämatome (z.B. am Rücken, Brust, Bauch, Po, geformte Hämatome), Striemen, Mehrfachverletzungen in verschiedenen Heilungsstadien?	☐ Ja ☐ Nein ☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
2.5.6	Knochenbrüche, Verbrennungen, Verbrühungen?	☐ Ja ☐ Nein ☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
2.5.7	Auffällige Rötungen / Entzündungen im Anal- und Genitalbereich?	☐ Ja ☐ Nein ☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
2.5.8	Massive und/oder wiederholte Zeichen von Verletzungen – insbesondere bei unklarer oder nicht nachvollziehbarer Ursache?	☐ Ja ☐ Nein ☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
2.5.9	Einnässen / Einkoten?	☐ Ja ☐ Nein ☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
2.5.10	Lassen sich Zeichen von Fehl-, Unter- bzw. Überernährung erkennen?	☐ Ja ☐ Nein ☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
2.6	Anmerkungen / Ergänzungen? (Bitte ID-Nr angeben, falls möglich)	

3.	Verhalten des Kleinkindes (Bitte unzutreffende Beschreibungen durchstreichen und falls notwendig Anmerkungen hinzufügen!)		
3.1	Lernverhalten / Leistungsverhalten		
3.1.1	Zeigt das Kind einen deutlich altersunangemessenen körperlichen Entwicklungsstand (Körpermotorik, Handmotorik, Handlungskoordination, Gleichgewichtssinn)?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
3.1.2	Zeigt das Kind einen deutlich altersunangemessenen Entwicklungsstand der Sprache (Wortschatz, Satzbildung, Artikulation, Sprachverständnis)?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
3.1.3	Zeigt das Kind einen deutlich altersunangemessenen kognitiven Entwicklungsstand (Situationsverständnis, Verständnis von Handlungsanweisungen, Lernverhalten, Spielverhalten)?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
3.1.4	Zeigt das Kind einen deutlich altersunangemessenen Entwicklungsstand der Emotionen (Gefühle erkennen, benennen, ausdrücken, bewältigen)?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
3.1.5	Zeigt das Kind einen deutlich altersunangemessenen sozialen Entwicklungsstand (Spiel-Verhalten, Umgang mit Gleichaltrigen, Umgang mit Erwachsenen)?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
3.1.6	Zeigt das Kind Schlafstörungen?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
3.1.7	Zeigt das Kind Essstörungen?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
3.2	Soziales Verhalten / Emotionales Verhalten		
3.2.1	Wirkt das Kind auffallend zurückgezogen, ruhig und/oder teilnahmslos?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
3.2.2	Wirkt das Kind stark verängstigt und zurückgezogen?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
3.2.3	Zeigt das Kind eine anhaltende traurige Verstimmung?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
3.2.4	Zeigt das Kind mangelndes Interesse an der Umwelt?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
3.2.5	Jaktationen (Schaukelbewegungen) / anhaltendes Schreien?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
3.2.6	Wirkt das Kind aggressiv und/oder selbstverletzend?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
3.2.7	Zeigt das Kind sexualisiertes Verhalten?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
3.2.8	Wirkt das Kind distanzlos gegenüber Fremden?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
3.3	Anmerkungen / Ergänzungen? (Bitte ID-Nr angeben, falls möglich)		

4.	Äußeres Erscheinungsbild der Erziehungspersonen: Mutter – Vater – Dritte Personen? (Bitte unzutreffende Beschreibungen durchstreichen und falls notwendig Anmerkungen hinzufügen!)		
4.1.	Fehlende oder erschwerte Ansprechbarkeit?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
4.2.	Übererregtheit, Verwirrtheit?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
4.3.	Häufige Benommenheit?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
4.4.	Mangelnde Fähigkeit zur Kontrolle von Aggression und Wut?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
4.5.	Auffallende Vergesslichkeiten bzw. Erinnerungslücken	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
4.6.	Anmerkungen / Ergänzungen? (Bitte ID-Nr angeben, falls möglich)		
5.	Verhalten Erziehungspersonen: Mutter – Vater – Dritte Personen (Bitte unzutreffende Beschreibungen durchstreichen und falls notwendig Anmerkungen hinzufügen!)		
5.1.	Zärtlichkeit, Anerkennung und Bestätigung?		
5.1.1.	Wird dem Kind altersgerecht Kontakt und Ansprache (Körperkontakt, Blickkontakt & Sprechen) geboten?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.1.2.	Wird dem Kind Achtung und Wertschätzung entgegen gebracht?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.1.3.	Wird dem Kind bei Krankheit oder Verletzung Trost verweigert?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.1.4.	Wird das Kind in Familienaktivitäten miteinbezogen?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.1.5.	Wird mit dem Kind bei unerwünschtem Verhalten angemessen umgegangen (Grenzsetzung ohne Gewalt, Orientierung situations- u. altersangemessen).?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.1.6.	Werden Medien (TV, Video, PC, Smartphone, Audio-CD's, Zeitschriften, PC-, Konsolen-, Smartphone- und Video-Spiele) zum Erziehungersatz?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.2.	Sicherheit und Geborgenheit?		
5.2.1.	Werden Unwohläußerungen des Kindes wahr und ernst genommen?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.2.2.	Ist das Kind einer gewalttätigen Atmosphäre ausgesetzt?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.2.3.	Machen die Mutter / der Vater dem Kind durch Anschreien, Drohungen, grobes Anfassen, Schütteln, Schlagen oder Nichtbeachten / Alleinlassen Angst?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.2.4.	Erlebt das Kind einen geregelten Tagesablauf?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.3.	Schutz vor Gefahren?		
5.3.1.	Wird die Aufsicht alters- und situationsangemessen wahrgenommen?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.3.2.	Wird das Kind für sein Alter zu lange allein gelassen?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.3.3.	Werden Gefahren im Haushalt übersehen (defekte Stromkabel, Steckdosen, ungesicherte Treppen, gefährliches Spielzeug etc.)?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.3.4.	Werden gefährliche Gegenstände (Medikamente, Putzmittel, Alkohol, Drogen, Waffen, u.a.m.) sicher aufgehoben?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen

5.3.5	Werden Haustiere sicher und für das Kind ohne Gesundheitsgefährdung gehalten?	☐ Ja ☐ Nein ☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.3.6	Werden Gefahren im Wohnumfeld (Spielplatz, Garten, ...) erkannt und behoben?	☐ Ja ☐ Nein ☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.3.7	Wenn eine Begleitung auf dem Weg zum Kindergarten / Besuch eines Spielplatzes / auf Wegen im Wohnumfeld nötig ist, wird diese gewährleistet?	☐ Ja ☐ Nein ☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.3.8	Wird dem Kind altersgemäß ein Umgang mit Gefahren (Umwelt, Dritte Personen, Fremde) vermittelt?	☐ Ja ☐ Nein ☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.3.9	Das Kind wird einer gefährdenden Umgebung (Bierzelt, verrauchte Kneipe, Haus-Party, ...) ausgesetzt?	☐ Ja ☐ Nein ☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.3.10	Sicherheit im Auto / Fahrrad: Kein Altersgerechter Kindersitz, keine Kindersicherung?	☐ Ja ☐ Nein ☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.3.11	Unangemessener Umgang mit Medien (TV, Video, PC, Smartphone, Audio-CD's, Zeitschriften, PC-, Konsolen-, Smartphone- und Video-Spiele)?	☐ Ja ☐ Nein ☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.3.12	Unangemessene Geräuschkulisse durch Medien (s.o.) und/oder Besucher	☐ Ja ☐ Nein ☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.3.13	Sind Eltern durch psychische Beeinträchtigungen, Suchtabhängigkeit, intellektuelle Beeinträchtigungen o. ä. in ihrer Wahrnehmung getrübt oder in ihrer Verantwortungsfähigkeit eingeschränkt?	☐ Ja ☐ Nein ☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.4	Gewalt gegen das Kind? (Familiäres bzw. soziales Umfeld)	
5.4.1	Körperliche Gewalt (Verdachtsmomente / Konkrete Hinweise)?	☐ Ja ☐ Nein ☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.4.2	Seelische Gewalt (Verdachtsmomente / Konkrete Hinweise)?	☐ Ja ☐ Nein ☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.4.3	Sexuelle Grenzverletzungen / sexuelle Gewalt (Verdachtsmomente / Konkrete Hinweise)?	☐ Ja ☐ Nein ☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.4.4	Miterleben Häuslicher Gewalt (Verdachtsmomente / Konkrete Hinweise)?	☐ Ja ☐ Nein ☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.4.5	Erwachsenenkonflikte um das Kind (Verdachtsmomente / Konkrete Hinweise)?	☐ Ja ☐ Nein ☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.4.6	Autonomiekonflikte (Verdachtsmomente / Konkrete Hinweise)?	☐ Ja ☐ Nein ☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.5	Individualität und Selbstbestimmung?	
5.5.1	Wird das Kind als Besitz betrachtet, über den man nach Belieben verfügen kann?	☐ Ja ☐ Nein ☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.5.2	Lassen Mutter / Vater / Bezugsperson dem Kind Raum und „klammern“ nicht?	☐ Ja ☐ Nein ☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.5.3	Existiert ein Platz, an dem das Kind zur Ruhe kommen kann bzw. in Ruhe gelassen wird?	☐ Ja ☐ Nein ☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.5.4	Mutter / Vater / Bezugsperson schenken dem Kind Aufmerksamkeit, wenn es sich mit Geräuschen / Handlungen / Worten mitteilen möchte?	☐ Ja ☐ Nein ☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.5.5	Wird das Kind zur Selbstständigkeit ermutigt?	☐ Ja ☐ Nein ☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.5.6	Wird das Kind in seiner Bewegungsfreiheit unangemessen eingeschränkt?	☐ Ja ☐ Nein ☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.5.7	Wird mit dem Kind nur dann geschmust, wenn das eigene Bedürfnis nach Körperkontakt, Zuneigung und Zärtlichkeit befriedigt werden soll?	☐ Ja ☐ Nein ☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.5.8	Ignoranz der kindlichen Bedürfnisse / der altersentsprechenden Autonomiebedürfnisse?	☐ Ja ☐ Nein ☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.6	Ansprache / Entwicklungsförderung?	
5.6.1	Wird das Kind immer wieder angeschaut (Blickkontakt)?	☐ Ja ☐ Nein ☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.6.2	Wird nicht oder kaum mit dem Kind gesprochen?	☐ Ja ☐ Nein ☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.6.3	Wird nicht oder kaum mit dem Kind gespielt?	☐ Ja ☐ Nein ☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.6.4	Steht kein altersentsprechendes Beschäftigungsmaterial für das Kind zur Verfügung?	☐ Ja ☐ Nein ☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.6.5	Wird dem Kind kein ausreichender Körperkontakt angeboten?	☐ Ja ☐ Nein ☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.6.6	Nicht kindgerechte emotionale Interaktion mit dem Kind (z.B. schroffer/ kühler Umgangston)?	☐ Ja ☐ Nein ☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.6.7	Ist das Kind sozial isoliert, kommt es nie mit anderen Kindern/Erwachsenen (z.B. Krippe, KiTa, Krabbelgruppe, Freunde des Kindes, etc.) in Kontakt?	☐ Ja ☐ Nein ☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.6.8	Notwendiger, zusätzlicher Förderbedarf wird erkannt und jede im Rahmen der Eltern durchführbare entwicklungsbedingte Zusatzförderung wird in Anspruch genommen? (z.B. Logopädie, Ergotherapie, Frühförderung, Heilpädagogik, etc.)	☐ Ja ☐ Nein ☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen

5.7	Verlässliche Betreuung?		
5.7.1	Wird das Kind ständig verschiedenen Personen zur Betreuung überlassen?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.7.2	Gefährdende Aufsichtspersonen, z.B. Geschwister unter 12 Jahren, Betrunkene, Fremde?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.7.3	Das Kind hat keine verantwortungsfähige Bezugsperson, die beabsichtigt, langfristig für das Kind zu sorgen?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.8	Anmerkungen / Ergänzungen? (Bitte ID-Nr angeben, falls möglich)		
5.9	Kooperationsbereitschaft der Mutter / des Vaters / weiterer Bezugs- bzw. Pflegepersonen? (Bitte unzutreffende Beschreibungen durchstreichen!)		
5.9.1	Wünscht Hilfe?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.9.2	Teilt die Problemsicht der Fachkraft?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.9.3	Teilt die Ansicht der Fachkraft in Hinsicht auf Lösungs- und Hilfeansätze?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.9.4	Hält sich an getroffene Vereinbarung (zu 75%)?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.9.5	Kontaktaufnahme: Adressdaten für Anschreiben sind aktuell / Telefondaten für Telefonate sind aktuell bzw. werden aktualisiert?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.9.6	Hausbesuche sind möglich (Name am Briefkasten, Klingel funktioniert (??), öffnet bei angekündigtem und unangekündigtem Hausbesuch)?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.9.7	Termine und Kontaktabsprachen werden eingehalten?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.9.8	Beteiligt sich aktiv und kompromissbereit am Aushandlungsprozess?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.9.9	Reagiert im Kontakt nicht aggressiv, distanzlos und/oder ablehnend?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.9.10	Übernimmt Verantwortung für das Kind in allen Fragen?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.9.11	Anmerkungen / Ergänzungen? (Bitte ID-Nr angeben, falls möglich)		

6.	Familiäre Situation? / Risiko-Faktoren (Bitte unzutreffende Beschreibungen durchstreichen und falls notwendig Anmerkungen hinzufügen!)		
	Falls Sie Informationen über die familiäre Situation des Kindes haben oder mit den Eltern oder Erziehungsberechtigten im Gespräch sind, achten Sie auf die Risikofaktoren in der Lebensgeschichte des Kindes. Liegt eine Häufung mehrerer der nun folgenden Risikofaktoren vor? Bitte bedenken Sie: Es handelt sich lediglich um Faktoren, die das Risiko der Vernachlässigung erhöhen. Dies bedeutet im Umkehrschluss aber nicht, dass bei Vorliegen mehrerer dieser Faktoren eine Kindesvernachlässigung zwangsläufig gegeben ist.		
6.1	Zur persönlichen Situation der Mutter / des Vaters / weiterer Bezugs- bzw. Pflegepersonen? (Bitte unzutreffende Beschreibungen durchstreichen!)		
6.1.1	selbst erlebte häufige Beziehungsabbrüche, Fremdunterbringung, Mangelerfahrungen in der Kindheit?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
6.1.2	ausgeprägt negative Emotionalität (leicht auszulösende, intensive Gefühle von Trauer und Niedergeschlagenheit) und/oder hohe Impulsivität?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
6.1.3	hohe Neigung zu problemvermeidendem Verhalten / geringe Planungsfähigkeit / unstrukturierten Verhaltensweisen / fehlende Selbststeuerung bzw. Selbstbeherrschung?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
6.1.4	Ausgeprägte Bindungsstörungen?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
6.1.5	Psychische Erkrankungen (z. B. depressive Störungen)?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
6.1.6	Hinweise auf Drogen-, Alkohol und Medikamentenmissbrauch bzw. -Sucht?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
6.1.7	Gewalt unter Erwachsenen? Partnerschaftskonflikte? Häusliche Gewalt?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
6.2	Zur Situation der Familie?		
6.2.1	Finanzielle Probleme (Armut, Arbeitslosigkeit, Trennung, Schulden, ...)?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
6.2.2	mangelnde soziale Unterstützung und Entlastung innerhalb und außerhalb der Familie	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
6.2.3	Familiäre Überforderungssituationen?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
6.2.4	Fehlen basaler familiärer Organisation (z.B. Nahrungsmiteileinkauf, Kochen, Waschen/Putzen, Müllentsorgung)	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
6.2.5	Soziale Isolierung	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
6.3	Wahrnehmung kindlicher Bedürfnisse und Ressourcen durch die Mutter / den Vater / die Pflegeperson?		
6.3.1	Unkenntnis von Pflege- und Fürsorgebedürfnissen von Kindern	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
6.3.2	Überschätzung kindlicher Selbsthilfepotentiale?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
6.3.3	Mangel an erzieherischer Kompetenz (Erziehungsstil / Fähigkeit zum Alltags-Management / Liebe: Gemeinsame Zeit / Achtung - Wertschätzung / Kooperation - Gewährung von Eigenständigkeit - Autonomie-Förderung / Orientierung: Struktur durch Verbindlichkeit - Grenzen-Setzen - Vorbild-Sein / Anregung und Förderung)	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
6.3.4	Erkennt altersentsprechende Autonomiebestrebungen des Kindes nicht bzw. ermöglicht altersentsprechende Autonomiebestrebungen nicht?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
6.4	Erwachsenenkonflikte um das Kind?		
6.4.1	Steht das Kind in einem Loyalitätskonflikt zwischen den Bezugspersonen?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
6.4.2	Wird das Kind von einer Bezugsperson für einen Erwachsenenkonflikt genutzt / missbraucht?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
6.4.3	Das Kind kann keine gute und angemessene Beziehung zu beiden Elternteilen pflegen / gleichzeitig zu Eltern und Großeltern pflegen?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
6.4.4	Ist das Kind parentifiziert, d.h. übernimmt es die Rolle eines Elternteils bzw. eines Erwachsenen?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
6.4.5	Das Kind darf in der Familie sein Kind-Sein nicht leben?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
6.5	Anmerkungen / Ergänzungen? (Bitte ID-Nr angeben, falls möglich)		

ID-Nr.	Wohnsituation: Geeigneter Wach- und Schlafplatz? (Bitte unzutreffende Beschreibungen durchstreichen und falls notwendig Anmerkungen hinzufügen!)		
7.1.1	Wohnräume sind tagsüber stundenlang abgedunkelt oder künstlich beleuchtet? Erhalten die Wohnräume und kaum Tageslicht?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
7.1.2	Schlafort: Wechselnder Schlafplatz, Verraucht, Laut, Zugluft, nicht beheizbar?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
7.1.3	Schlafplatz, Bett, Matratze, Kissen, Bettzeug: Dreck - Feuchtigkeit/ Nässe - Ungeziefer - Schimmel sind beobachtbar und/oder riechen muffig?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
7.1.5	Matratze oder Bett entsprechen nicht der Körpergröße des Kindes?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
7.1.6	Wohnung ist nicht mit ausreichenden und funktionstüchtigen Möbeln ausgestattet?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
7.1.7	Wohnung / Wachplatz: Dunkel - Laut (TV läuft ständig, ...) – Verraucht – Zugluft - nicht beheizbar – überheizt – völlige Unsauberkeit – Dreck – Müll - Feuchtigkeit/Nässe - Ungeziefer, -Schimmel sind beobachtbar und/oder riechen muffig?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
7.1.8	Entwicklungs- bzw. altersangemessenes Spielzeug fehlt?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
7.1.9	Wohnung: Nichtbeseitigung von erheblichen Gefahren im Haushalt (z.B. defekte Stromkabel)?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
7.1.10	Keine Möglichkeiten zum Kochen und Kühlen?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
7.1.11	Wohnung zeigt Spuren äußerer Gewaltanwendung?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
7.1.12	Obdachlosigkeit oder extrem kleine bzw. gesundheitsgefährdende Unterkunft	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
7.1.13	Anmerkungen / Ergänzungen? (Bitte ID-Nr angeben, falls möglich)		
ID-Nr.	Zusätzliche Beschreibungen / Anmerkungen / Ergänzungen		
8.1			

ID-Nr..	Kontext der Beobachtung und Einschätzung		
1.0	Fachkraft:	<u>(Name, Vorname, Funktion, Einrichtung)</u>	Datum: <u>(Zeitpunkt der Einschätzung)</u>
	Anlass:	<u>(Zeitraum der Beobachtung)</u>	

ID-Nr..	Angaben zum Kind				
1.1	Name	Vorname	Geschlecht	Geburts-Datum	Alter[Jahre;Monat]
			☐ weiblich ☐ männlich		

ID-Nr..	Äußeres Erscheinungsbild des Kindes (Bitte zutreffende Beschreibungen durch unterstreichen oder einkreisen markieren bzw. unter Anmerkungen ergänzen!)		
2.1	Ausreichende Körperpflege?		
2.1.1	Wird das Kind regelmäßig gebadet und gewaschen? Wird das Kind von Mutter / Vater / Bezugsperson zum Waschen aufgefordert und wäscht sich?	☐ Ja ☐ Nein ☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen	
2.1.2	Wird das Kind von Mutter / Vater / Bezugsperson zur Zahnpflege aufgefordert und putzt sich die Zähne?	☐ Ja ☐ Nein ☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen	
2.1.2	Hat das Kind ständig ein auffälliges Hautbild?	☐ Ja ☐ Nein ☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen	
2.1.3	Fällt das Kind ständig durch üblen Körpergeruch auf?	☐ Ja ☐ Nein ☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen	
2.1.4	Dauerhafter, Unbehandelter Ungezieferbefall (z.B. Flöhe, Läuse)?	☐ Ja ☐ Nein ☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen	
2.1.5	Ist das Kind überwiegend sauber (Einnässen, Einkoten gelegentlich nachts)? Erfolgt eine altersgemäße Sauberkeitserziehung?	☐ Ja ☐ Nein ☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen	
2.1.6	Wird auf regelmäßiges Nägel- und Haarschneiden geachtet?	☐ Ja ☐ Nein ☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen	
2.2	Schützende Kleidung?		
2.2.1	Bietet die Kleidung hinreichend Schutz vor Hitze, Sonne, Kälte und Nässe?	☐ Ja ☐ Nein ☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen	
2.2.2	Ist das Kind der Jahreszeit entsprechend gekleidet oder wird es oft schwitzend oder frierend angetroffen?	☐ Ja ☐ Nein ☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen	
2.2.3	Ist die Bewegungsfreiheit des Kindes in seiner Kleidung gewährleistet oder ist es zu eng eingeschnürt, sind Kleidungsstücke zu klein oder viel zu groß?	☐ Ja ☐ Nein ☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen	
2.4.4	Keine Schuhe (Socken) oder keine in der Größe passenden Schuhe (Socken), nicht witterungsgemäß?	☐ Ja ☐ Nein ☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen	
2.4.5	Achten Mutter / Vater / Bezugsperson auf regelmäßiges Wechseln der Kleidung? Achten Mutter / Vater / Bezugspersonen auf saubere Kleidung?	☐ Ja ☐ Nein ☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen	
2.3	Altersgemäße Ernährung?		
2.3.1	Ist die Ernährung (Essen und Trinken) des Kindes altersentsprechend und gesund (Nahrungsqualität!) sowie ausreichend (Menge!) und regelmäßig (Mahlzeiten!)?	☐ Ja ☐ Nein ☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen	
2.3.2	Wird auf sauberes Geschirr (Hygienische Mindeststandards!) geachtet?	☐ Ja ☐ Nein ☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen	
2.3.3	Ist der Umgang mit Süßigkeiten geregelt?	☐ Ja ☐ Nein ☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen	
2.3.4	Bekommt das Kind etwas zu Essen mit in den Kindergarten/ Hort (Nahrungsqualität, Menge, Regelmäßigkeit!)?	☐ Ja ☐ Nein ☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen	
2.4	Behandlung von Krankheiten und Entwicklungsstörungen bzw. Sicherung der medizinischen Versorgung?		
2.4.1	Vorsorgeuntersuchungen werden regelmäßig durchgeführt (U-Heft: U1 bis U9)?	☐ Ja ☐ Nein ☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen	
2.4.2	Ist das Recht des Kindes auf Vorsorge (z. B. Impfungen) gewährleistet?	☐ Ja ☐ Nein ☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen	
2.4.3	Werden Krankheiten des Kindes nicht oder zu spät erkannt?	☐ Ja ☐ Nein ☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen	

2.4.4	Bei Erkrankungen des Kindes und in Notsituationen erfolgen Arztbesuche?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
2.4.5	Verschriebene Medikamente werden besorgt und regelmäßig verabreicht?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
2.4.6	Werden ärztliche Anweisungen eingehalten?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
2.4.7	Werden Entwicklungsverzögerungen oder Behinderungen nicht erkannt und/oder unsachgemäß behandelt?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
2.4.8	Zähne: Überwiegend kaputte schwarze Zähne, eventuelle Schmerzzustände, Mundgeruch?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
2.4.9	Besteht für das Kind eine Krankenversicherung? Bemühen sich die Mutter / der Vater darum?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
2.4.10	Gleichgültigkeit der Mutter / des Vaters und keinerlei Interesse an Gesundheitsfragen um das Kind?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
2.5	Besondere körperliche Auffälligkeiten?		
2.5.1	Früh-, Mangel-, Mehrlingsgeburt (Bitte Unzutreffendes streichen)?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
2.5.2	Chronische Krankheiten, Behinderungen (Wenn ja, bitte angeben)?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
2.5.3	Krankheitsanfälligkeit, viele Krankenhausaufenthalte, häufige Bauchschmerzen, Kopfschmerzen, Asthma oder. auffallend wenige Infektionen, seltene Krankenhausaufenthalte, wenig Arztbesuche	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
2.5.4	Auffällige Hämatome (z.B. am Rücken, Brust, Bauch, Po, geformte Hämatome), Striemen, Mehrfachverletzungen in verschiedenen Heilungsstadien?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
2.5.6	Knochenbrüche, Verbrennungen, Verbrühungen?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
2.5.7	Auffällige Rötungen / Entzündungen im Anal- und Genitalbereich?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
2.5.8	Massive und/oder wiederholte Zeichen von Verletzungen – insbesondere bei unklarer oder nicht nachvollziehbarer Ursache?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
2.5.9	Einnässen / Einkoten?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
2.5.10	Lassen sich Zeichen von Fehl-, Unter- bzw. Überernährung erkennen?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
2.6	Anmerkungen / Ergänzungen? (Bitte ID-Nr angeben, falls möglich)		

3.	Verhalten des Kindes (Bitte unzutreffende Beschreibungen durchstreichen und falls notwendig Anmerkungen hinzufügen!)		
3.1	Lernverhalten / Leistungsverhalten		
3.1.1	Zeigt das Kind einen deutlich altersunangemessenen körperlichen Entwicklungsstand (Körpermotorik, Handmotorik, Handlungskoordination, Gleichgewichtssinn)?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
3.1.2	Zeigt das Kind einen deutlich altersunangemessenen Entwicklungsstand der Sprache (Wortschatz, Satzbildung, Artikulation, Sprachverständnis)?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
3.1.3	Zeigt das Kind einen deutlich altersunangemessenen kognitiven Entwicklungsstand (Situationsverständnis, Verständnis von Handlungsanweisungen, Lernverhalten, Spielverhalten)?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
3.1.4	Zeigt das Kind einen deutlich altersunangemessenen Entwicklungsstand der Emotionen (Gefühle erkennen, benennen, ausdrücken, bewältigen)?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
3.1.5	Zeigt das Kind einen deutlich altersunangemessenen sozialen Entwicklungsstand (Spiel-Verhalten, Umgang mit Gleichaltrigen, Umgang mit Erwachsenen)?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
3.1.6	Zeigt das Kind altersunangemessene Wahrnehmungs- und Gedächtnisstörungen?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
3.1.7	Zeigt das Kind Schlafstörungen?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
3.1.8	Zeigt das Kind Essstörungen?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
3.1.9	Zeigt das Kind altersunangemessene Konzentrationsschwächen?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
3.2	Soziales Verhalten / Emotionales Verhalten		
3.2.1	Wirkt das Kind auffallend zurückgezogen, ruhig und/oder teilnahmslos?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
3.2.2	Wirkt das Kind stark verängstigt und zurückgezogen?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
3.2.3	Zeigt das Kind eine anhaltende traurige Verstimmung?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
3.2.4	Zeigt das Kind mangelndes Interesse an der Umwelt?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
3.2.5	Wirkt das Kind aggressiv und/oder selbstverletzend?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
3.2.6	Wirkt das Kind besonders unselbstständig?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
3.2.7	Zeigt das Kind sehr geringes Selbstvertrauen?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
3.2.8	Zeigt das Kind sexualisiertes Verhalten?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
3.2.9	Wirkt das Kind distanzlos gegenüber Fremden?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
3.2.10	Zeigt das Kind auffällig aggressives, rücksichtsloses Verhalten gegenüber anderen?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
3.2.11	Hält das Kind keine Grenzen und Regeln ein?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
3.2.12	Hat das Kind keine Spielkameraden / Freunde (Altersangemessen!)?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
3.3	Anmerkungen / Ergänzungen (Bitte ID-Nr angeben, falls möglich)?		

4.	Äußeres Erscheinungsbild der Erziehungspersonen: Mutter – Vater – Dritte Personen? (Bitte unzutreffende Beschreibungen durchstreichen und falls notwendig Anmerkungen hinzufügen!)		
4.1.	Fehlende oder erschwerte Ansprechbarkeit?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
4.2.	Übererregtheit, Verwirrtheit?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
4.3.	Häufige Benommenheit?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
4.4.	Mangelnde Fähigkeit zur Kontrolle von Aggression und Wut?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
4.5.	Auffällende Vergesslichkeit bzw. Erinnerungslücken	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
4.6.	Anmerkungen / Ergänzungen (Bitte ID-Nr angeben, falls möglich)?		
5.	Verhalten Erziehungspersonen: Mutter – Vater – Dritte Personen (Bitte unzutreffende Beschreibungen durchstreichen und falls notwendig Anmerkungen hinzufügen!)		
5.1	Zärtlichkeit, Anerkennung und Bestätigung?		
5.1.1	Wird dem Kind altersgerecht Kontakt und Ansprache (Körperkontakt, Blickkontakt & Sprechen) geboten?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.1.2	Wird dem Kind Achtung und Wertschätzung entgegen gebracht?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.1.3	Wird dem Kind bei Krankheit oder Verletzung Trost verweigert?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.1.4	Wird das Kind in Familienaktivitäten miteinbezogen?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.1.5	Wird mit dem Kind bei unerwünschtem Verhalten angemessen umgegangen (Grenzsetzung ohne Gewalt, Orientierung situations- u. altersangemessen)?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.1.6	Werden Medien (TV, Video, PC, Smartphone, Audio-CD's, Zeitschriften, PC-, Konsolen-, Smartphone- und Video-Spiele) zum Erziehungersatz?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.2	Sicherheit und Geborgenheit?		
5.2.1	Werden Unwohläußerungen des Kindes wahr und ernst genommen?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.2.2	Ist das Kind einer gewalttätigen Atmosphäre ausgesetzt?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.2.3	Machen die Mutter / der Vater dem Kind durch Anschreien, Drohungen, grobes Anfassen, Schütteln, Schlagen oder Nichtbeachten / Alleinlassen Angst?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.2.4	Erlebt das Kind einen geregelten Tagesablauf?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen

5.3	Schutz vor Gefahren?		
5.3.1	Wird die Aufsicht alters- und situationsangemessen wahrgenommen?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.3.2	Wird das Kind für sein Alter zu lange allein gelassen?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.3.3	Werden Gefahren im Haushalt übersehen (defekte Stromkabel, Steckdosen, ungesicherte Treppen, gefährliches Spielzeug etc.)?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.3.4	Werden gefährliche Gegenstände (Medikamente, Putzmittel, Alkohol, Drogen, Waffen, u.a.m.) sicher aufgehoben?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.3.5	Werden Haustiere sicher und für das Kind ohne Gesundheitsgefährdung gehalten?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.3.6	Werden Gefahren im Wohnumfeld (Spielplatz, Garten, ...) erkannt und behoben?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.3.7	Wenn eine Begleitung auf dem Weg zum Kindergarten / Besuch eines Spielplatzes / auf Wegen im Wohnumfeld nötig ist, wird diese gewährleistet?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.3.8	Wird dem Kind altersgemäß ein Umgang mit Gefahren (Umwelt, Dritte Personen, Fremde) vermittelt?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.3.9	Das Kind wird einer gefährdenden Umgebung (Bierzelt, verrauchte Kneipe, Haus-Party, ...) ausgesetzt?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.3.10	Sicherheit im Auto / Fahrrad: Kein Altersgerechter Kindersitz, keine Kindersicherung?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.3.11	Unangemessener Umgang mit Medien (TV, Video, PC, Smartphone, Audio-CD's, Zeitschriften, PC-, Konsolen-, Smartphone- und Video-Spiele)?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.3.12	Unangemessene Geräuschkulisse durch Medien (s.o.) und/oder Besucher	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.3.13	Sind Eltern durch psychische Beeinträchtigungen, Suchtabhängigkeit, intellektuelle Beeinträchtigungen o.ä. in ihrer Wahrnehmung getrübt oder in ihrer Verantwortungsfähigkeit eingeschränkt?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.4	Gewalt gegen das Kind? (Familiäres bzw. soziales Umfeld)		
5.4.1	Körperliche Gewalt (Verdachtsmomente / Konkrete Hinweise)?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.4.2	Seelische Gewalt (Verdachtsmomente / Konkrete Hinweise)?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.4.3	Sexuelle Grenzverletzungen / sexuelle Gewalt (Verdachtsmomente / Konkrete Hinweise)?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.4.4	Miterleben Häuslicher Gewalt (Verdachtsmomente / Konkrete Hinweise)?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.4.5	Erwachsenenkonflikte um das Kind (Verdachtsmomente / Konkrete Hinweise)?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.4.6	Autonomiekonflikte (Verdachtsmomente / Konkrete Hinweise)?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.5	Individualität und Selbstbestimmung?		
5.5.1	Wird das Kind als Besitz betrachtet, über den man nach Belieben verfügen kann?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.5.2	Lassen Mutter / Vater / Bezugsperson dem Kind Raum und „klammern“ nicht?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.5.3	Existiert ein Platz, an dem das Kind zur Ruhe kommen kann bzw. in Ruhe gelassen wird?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.5.4	Mutter / Vater / Bezugsperson schenken dem Kind Aufmerksamkeit, wenn es sich mit Geräuschen / Handlungen / Worten mitteilen möchte?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.5.5	Wird das Kind zur Selbstständigkeit ermutigt?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.5.6	Wird das Kind in seiner Bewegungsfreiheit unangemessen eingeschränkt?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.5.7	Wird mit dem Kind nur dann geschmust, wenn das eigene Bedürfnis nach Körperkontakt, Zuneigung und Zärtlichkeit befriedigt werden soll?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.5.8	Ignoranz der kindlichen Bedürfnisse / der altersentsprechenden Autonomiebedürfnisse?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen

5.6	Ansprache / Entwicklungsförderung?		
5.6.1	Wird das Kind immer wieder angeschaut (Blickkontakt)?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.6.2	Wird nicht oder kaum mit dem Kind gesprochen?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.6.3	Wird nicht oder kaum mit dem Kind gespielt?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.6.4	Steht kein altersentsprechendes Beschäftigungsmaterial für das Kind zur Verfügung?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.6.5	Wird dem Kind kein ausreichender Körperkontakt angeboten?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.6.6	Nicht kindgerechte emotionale Interaktion mit dem Kind (z.B. schroffer/ kühler Umgangston)?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.6.7	Ist das Kind sozial isoliert, kommt es nie mit anderen Kindern/Erwachsenen (z.B. Krippe, KiTa, Krabbelgruppe, Freunde des Kindes, etc.) in Kontakt? Darf das Kind mit anderen Kindern spielen?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.6.8	Notwendiger, zusätzlicher Förderbedarf wird erkannt und jede im Rahmen der Eltern durchführbare entwicklungsbedingte Zusatzförderung wird in Anspruch genommen? (z.B. Logopädie, Ergotherapie, Frühförderung, Heilpädagogik, etc.)	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.7	Verlässliche Betreuung und Aufsicht?		
5.7.1	Wird das Kind ständig verschiedenen Personen zur Betreuung überlassen?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.7.2	Gefährdende Aufsichtspersonen, z.B. Geschwister unter 12 Jahren, Betrunkene, Fremde?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.7.3	Das Kind hat keine verantwortungsfähige Bezugsperson, die beabsichtigt, langfristig für das Kind zu sorgen?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.8	Anmerkungen / Ergänzungen? (Bitte ID-Nr angeben, falls möglich)		
5.9	Kooperationsbereitschaft der Mutter / des Vaters / weiterer Bezugs- bzw. Pflegepersonen? (Bitte unzutreffende Beschreibungen durchstreichen!)		
5.9.1	Wünscht Hilfe?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.9.2	Teilt die Problemsicht der Fachkraft?		
5.9.3	Teilt die Ansicht der Fachkraft in Hinsicht auf Lösungs- und Hilfsansätze?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.9.4	Hält sich an getroffene Vereinbarung (zu 75%)?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.9.5	Kontaktaufnahme: Adressdaten für Anschreiben sind aktuell / Telefondaten für Telefonate sind aktuell bzw. werden aktualisiert?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.9.6	Hausbesuche sind möglich (Name am Briefkasten, Klingel funktioniert (??), öffnet bei angekündigtem und unangekündigtem Hausbesuch)?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.9.7	Termine und Kontaktabsprachen werden eingehalten?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.9.8	Beteiligt sich aktiv und kompromissbereit am Aushandlungsprozess?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.9.9	Reagiert im Kontakt <i>nicht</i> aggressiv, distanzlos und/oder ablehnend?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.9.10	Übernimmt Verantwortung für das Kind in allen Fragen?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.9.11	Anmerkungen / Ergänzungen? (Bitte ID-Nr angeben, falls möglich)		

6.	Familiäre Situation? / Risiko-Faktoren (Bitte unzutreffende Beschreibungen durchstreichen und falls notwendig Anmerkungen hinzufügen!)		
	Falls Sie Informationen über die familiäre Situation des Kindes haben oder mit den Eltern oder Erziehungsberechtigten im Gespräch sind, achten Sie auf die Risikofaktoren in der Lebensgeschichte des Kindes. Liegt eine Häufung mehrerer der nun folgenden Risikofaktoren vor? Bitte bedenken Sie: Es handelt sich lediglich um Faktoren, die das Risiko der Vernachlässigung erhöhen. Dies bedeutet im Umkehrschluss aber nicht, dass bei Vorliegen mehrerer dieser Faktoren eine Kindesvernachlässigung zwangsläufig gegeben ist.		
6.1	Zur persönlichen Situation der Mutter / des Vaters / weiterer Bezugs- bzw. Pflegepersonen? (Bitte unzutreffende Beschreibungen durchstreichen!)		
6.1.1	selbst erlebte häufige Beziehungsabbrüche, Fremdunterbringung, Mangelserfahrungen in der Kindheit?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
6.1.2	ausgeprägt negative Emotionalität (leicht auszulösende, intensive Gefühle von Trauer und Niedergeschlagenheit) und/oder hohe Impulsivität?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
6.1.3	hohe Neigung zu problemvermeidendem Verhalten / geringe Planungsfähigkeit / unstrukturierten Verhaltensweisen / fehlende Selbststeuerung bzw. Selbstbeherrschung?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
6.1.4	Ausgeprägte Bindungsstörungen?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
6.1.5	Psychische Erkrankungen (z. B. depressive Störungen)?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
6.1.6	Hinweise auf Drogen-, Alkohol und Medikamentenmissbrauch bzw. -Sucht?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
6.1.7	Gewalt unter Erwachsenen? Partnerschaftskonflikte? Häusliche Gewalt?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
6.2	Zur Situation der Familie?		
6.2.1	Finanzielle Probleme (Armut, Arbeitslosigkeit, Trennung, Schulden, ...)?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
6.2.2	mangelnde soziale Unterstützung und Entlastung innerhalb und außerhalb der Familie	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
6.2.3	Familiäre Überforderungssituationen?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
6.2.4	Fehlen basaler familiärer Organisation (z.B. Nahrungsmiteileinkauf, Kochen, Waschen/Putzen, Müllentsorgung)	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
6.2.5	Soziale Isolierung	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
6.3	Wahrnehmung kindlicher Bedürfnisse und Ressourcen durch die Mutter / den Vater / die Pflegeperson?		
6.3.1	Unkenntnis von Pflege- und Fürsorgebedürfnissen von Kindern	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
6.3.2	Überschätzung kindlicher Selbsthilfepotentiale?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
6.3.3	Mangel an erzieherischer Kompetenz (Erziehungsstil / Fähigkeit zum Alltags-Management / Liebe: Gemeinsame Zeit / Achtung - Wertschätzung / Kooperation - Gewährung von Eigenständigkeit - Autonomie-Förderung / Orientierung: Struktur durch Verbindlichkeit - Grenzen-Setzen - Vorbild-Sein / Anregung und Förderung)	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
6.3.4	Erkennt altersentsprechende Autonomiebestrebungen des Kindes nicht bzw. ermöglicht altersentsprechende Autonomiebestrebungen nicht?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
6.4	Erwachsenenkonflikte um das Kind?		
6.4.1	Steht das Kind in einem Loyalitätskonflikt zwischen den Bezugspersonen?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
6.4.2	Wird das Kind von einer Bezugsperson für einen Erwachsenenkonflikt genutzt / missbraucht?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
6.4.3	Das Kind kann keine gute und angemessene Beziehung zu beiden Elternteilen pflegen / gleichzeitig zu Eltern und Großeltern pflegen?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
6.4.4	Ist das Kind parentifiziert, d.h. übernimmt es die Rolle eines Elternteils bzw. eines Erwachsenen?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
6.4.5	Das Kind darf in der Familie sein Kind-Sein nicht leben?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
6.5	Anmerkungen / Ergänzungen? (Bitte ID-Nr angeben, falls möglich)		

ID-Nr.	Wohnsituation: Geeigneter Wach- und Schlafplatz? (Bitte unzutreffende Beschreibungen durchstreichen und falls notwendig Anmerkungen hinzufügen!)		
7.1.1	Wohnräume sind tagsüber stundenlang abgedunkelt oder künstlich beleuchtet? Erhalten die Wohnräume und kaum Tageslicht?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
7.1.2	Schlafort: Wechselnder Schlafplatz, Verraucht, Laut, Zugluft, nicht beheizbar?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
7.1.3	Schlafplatz, Bett, Matratze, Kissen, Bettzeug: Dreck - Feuchtigkeit/ Nässe - Ungeziefer - Schimmel sind beobachtbar und/oder riechen muffig?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
7.1.5	Matratze oder Bett entsprechen nicht der Körpergröße des Kindes?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
7.1.6	Wohnung ist nicht mit ausreichenden und funktionstüchtigen Möbeln ausgestattet?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
7.1.7	Wohnung / Wachplatz: Dunkel - Laut (TV läuft ständig, ...) – Verraucht – Zugluft - nicht beheizbar – überheizt – völlige Unsauberkeit – Dreck – Müll - Feuchtigkeit/Nässe - Ungeziefer, -Schimmel sind beobachtbar und/oder riechen muffig?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
7.1.8	Entwicklungs- bzw. altersangemessenes Spielzeug fehlt?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
7.1.9	Wohnung: Nichtbeseitigung von erheblichen Gefahren im Haushalt (z.B. defekte Stromkabel)?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
7.1.10	Keine Möglichkeiten zum Kochen und Kühlen?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
7.1.11	Wohnung zeigt Spuren äußerer Gewaltanwendung?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
7.1.12	Obdachlosigkeit oder extrem kleine bzw. gesundheitsgefährdende Unterkunft	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
7.1.13	Anmerkungen / Ergänzungen (Bitte ID-Nr angeben, falls möglich):		
8.1	Zusätzliche Beschreibungen / Anmerkungen / Ergänzungen		

ID-Nr..	Äußeres Erscheinungsbild des Kindes (Bitte zutreffende Beschreibungen durch unterstreichen oder einkreisen markieren bzw. unter Anmerkungen ergänzen!)		
2.1	Ausreichende Körperpflege?		
2.1.1	Wird das Kind von Mutter / Vater / Bezugsperson zum Waschen aufgefordert und wäscht sich?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
2.1.2	Wird das Kind von Mutter / Vater / Bezugsperson zur Zahnpflege aufgefordert und putzt sich die Zähne?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
2.1.2	Hat das Kind ständig ein auffälliges Hautbild?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
2.1.3	Fällt das Kind ständig durch üblen Körpergeruch auf?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
2.1.4	Dauerhafter, Unbehandelter Ungezieferbefall (z.B. Flöhe, Läuse)?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
2.1.5	Ist das Kind überwiegend sauber (Einnässen, Einkoten gelegentlich nachts)?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
2.1.6	Wird auf regelmäßiges Nägel- und Haareschneiden geachtet?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
2.2	Schützende Kleidung?		
2.2.1	Bietet die Kleidung hinreichend Schutz vor Hitze, Sonne, Kälte und Nässe?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
2.2.2	Ist das Kind der Jahreszeit entsprechend gekleidet oder wird es oft schwitzend oder frierend angetroffen?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
2.2.3	Ist die Bewegungsfreiheit des Kindes in seiner Kleidung gewährleistet oder ist es zu eng eingeschnürt, sind Kleidungsstücke zu klein oder viel zu groß?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
2.4.4	Keine Schuhe (Socken) oder keine in der Größe passenden Schuhe (Socken), nicht witterungsgemäß?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
2.4.5	Achten Mutter / Vater / Bezugsperson auf regelmäßiges Wechseln der Kleidung? Achten Mutter / Vater / Bezugspersonen auf saubere Kleidung?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
2.3	Altersgemäße Ernährung?		
2.3.1	Ist die Ernährung (Essen und Trinken) des Kindes altersentsprechend und gesund (Nahrungsqualität!) sowie ausreichend (Menge!) und regelmäßig (Mahlzeiten!)?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
2.3.2	Wird auf sauberes Geschirr (Hygienische Mindeststandards!) geachtet?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
2.3.3	Ist der Umgang mit Süßigkeiten geregelt?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
2.3.4	Bekommt das Kind etwas zu Essen mit in den Schule / Hort (Nahrungsqualität, Menge, Regelmäßigkeit!)?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
2.4	Behandlung von Krankheiten und Entwicklungsstörungen bzw. Sicherung der medizinischen Versorgung?		
2.4.1	Vorsorgeuntersuchungen werden regelmäßig durchgeführt (U-Heft: U10 bis J1)?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
2.4.2	Ist das Recht des Kindes auf Vorsorge (z. B. Impfungen) gewährleistet?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
2.4.3	Werden Krankheiten des Kindes nicht oder zu spät erkannt?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
2.4.4	Bei Erkrankungen des Kindes und in Notsituationen erfolgen Arztbesuche?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen

2.4.5	Verschriebene Medikamente werden besorgt und regelmäßig verabreicht?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
2.4.6	Werden ärztliche Anweisungen eingehalten?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
2.4.7	Werden Entwicklungsverzögerungen oder Behinderungen nicht erkannt und/oder unsachgemäß behandelt?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
2.4.8	Zähne: Überwiegend kaputte schwarze Zähne, eventuelle Schmerzzustände, Mundgeruch?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
2.4.9	Besteht für das Kind eine Krankenversicherung? Bemühen sich die Mutter / der Vater darum?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
2.4.10	Gleichgültigkeit der Mutter / des Vaters und keinerlei Interesse an Gesundheitsfragen um das Kind?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
2.5	Besondere körperliche Auffälligkeiten?		
2.5.1	Früh-, Mangel-, Mehrlingsgeburt (Bitte Unzutreffendes streichen)?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
2.5.2	Chronische Krankheiten, Behinderungen (Wenn ja, bitte angeben)?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
2.5.3	Krankheitsanfälligkeit, viele Krankenhausaufenthalte, häufige Bauchschmerzen, Kopfschmerzen, Asthma oder. auffallend wenige Infektionen, seltene Krankenhausaufenthalte, wenig Arztbesuche	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
2.5.4	Auffällige Hämatome (z.B. am Rücken, Brust, Bauch, Po, geformte Hämatome), Striemen, Mehrfachverletzungen in verschiedenen Heilungsstadien?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
2.5.6	Knochenbrüche, Verbrennungen, Verbrühungen?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
2.5.7	Auffällige Rötungen / Entzündungen im Anal- und Genitalbereich?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
2.5.8	Massive und/oder wiederholte Zeichen von Verletzungen – insbesondere bei unklarer oder nicht nachvollziehbarer Ursache?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
2.5.9	Einnässen / Einkoten?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
2.5.10	Lassen sich Zeichen von Fehl-, Unter- bzw. Überernährung erkennen?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
2.5.11	Fallen Narben (ältere sowie frische) oder andere Hinweise auf selbstverletzendes Verhalten auf?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
2.6	Anmerkungen / Ergänzungen? (Bitte ID-Nr angeben, falls möglich)		
3.	Verhalten des Kindes (Bitte unzutreffende Beschreibungen durchstreichen und falls notwendig Anmerkungen hinzufügen!)		
3.1	Lernverhalten / Leistungsverhalten		
3.1..1	Zeigt das Kind einen deutlich altersunangemessenen körperlichen Entwicklungsstand (Körpermotorik, Handmotorik, Handlungskoordination, Gleichgewichtssinn)?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
3.1.2	Zeigt das Kind einen deutlich altersunangemessenen Entwicklungsstand der Sprache (Wortschatz, Satzbildung, Artikulation, Sprachverständnis)?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
3.1.3	Zeigt das Kind einen deutlich altersunangemessenen kognitiven Entwicklungsstand (Situationsverständnis, Verständnis von Handlungsanweisungen, Lernverhalten, Spielverhalten)?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
3.1.4	Zeigt das Kind einen deutlich altersunangemessenen Entwicklungsstand der Emotionen (Gefühle erkennen, benennen, ausdrücken, bewältigen)?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
3.1.5	Zeigt das Kind einen deutlich altersunangemessenen sozialen Entwicklungsstand (Spiel-Verhalten, Umgang mit Gleichaltrigen, Umgang mit Erwachsenen)?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen

3.1.6	Zeigt das Kind altersunangemessene Wahrnehmungs- und Gedächtnisstörungen?	☐ Ja ☐ Nein ☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
3.1.7	Zeigt das Kind altersunangemessene Konzentrationsschwächen?	☐ Ja ☐ Nein ☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
3.1.8	Zeigt das Kind Schlafstörungen?	☐ Ja ☐ Nein ☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
3.1.9	Zeigt das Kind Essstörungen?	☐ Ja ☐ Nein ☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
3.1.10	Zeigt das Kind eine geringe Lernmotivation/Anstrengungsbereitschaft im Unterricht und außerhalb der Schule?	☐ Ja ☐ Nein ☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
3.1.11	Das Verhältnis des Kindes zur Schule ist bestimmt durch: Unterrichtsschwänzen, keinen regelmäßigen Schulbesuch, Schulverweigerung	☐ Ja ☐ Nein ☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
3.2	Soziales Verhalten / Emotionales Verhalten	
3.2.1	Wirkt das Kind auffallend zurückgezogen, ruhig und/oder teilnahmslos?	☐ Ja ☐ Nein ☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
3.2.2	Wirkt das Kind auffallend unruhig, unkonzentriert und zeigt hohe körperliche Unruhe?	☐ Ja ☐ Nein ☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
3.2.3	Wirkt das Kind stark verängstigt und zurückgezogen?	☐ Ja ☐ Nein ☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
3.2.4	Zeigt das Kind eine anhaltende traurige Verstimmung?	☐ Ja ☐ Nein ☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
3.2.5	Zeigt das Kind mangelndes Interesse an der Umwelt?	☐ Ja ☐ Nein ☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
3.2.6	Wirkt das Kind aggressiv und/oder selbstverletzend?	☐ Ja ☐ Nein ☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
3.2.7	Wirkt das Kind besonders unselbstständig?	☐ Ja ☐ Nein ☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
3.2.8	Zeigt das Kind sehr geringes Selbstvertrauen?	☐ Ja ☐ Nein ☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
3.2.9	Wirkt das Kind distanzlos gegenüber Fremden?	☐ Ja ☐ Nein ☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
3.2.10	Zeigt das Kind auffällig aggressives, gewalttätiges, rücksichtsloses Verhalten gegenüber anderen?	☐ Ja ☐ Nein ☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
3.2.11	Ist das Verhalten des Kindes altersunangemessen durch Lügen, Stehlen und/oder Erpressungen Dritter gekennzeichnet?	☐ Ja ☐ Nein ☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
3.2.12	Hält das Kind keine Grenzen und Regeln ein (Schule o. Gruppe o. Familie)?	☐ Ja ☐ Nein ☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
3.2.13	Hat das Kind keine Spielkameraden / Freunde (Altersangemessen!), ist nicht in die Klasse o. Gruppe integriert?	☐ Ja ☐ Nein ☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
3.2.14	Wirkt das Kind suizidal (z.B. wiederholte unplausible Unfälle)	☐ Ja ☐ Nein ☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
3.2.15	Zeigt das Kind problematisches sexuelles Verhalten?	☐ Ja ☐ Nein ☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
3.2.16	Zeigt das Kind problematischen Umgang mit Medien (TV, Video, PC, Smartphone, Audio-CD's, Zeitschriften, PC-, Konsolen-, Smartphone- und Video-Spiele)?	☐ Ja ☐ Nein ☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
3.2.17	Ist der Jugendliche Mitglied einer problematischen Jugendgruppe oder hält sich in einem problematischen Jugendmilieu auf?	☐ Ja ☐ Nein ☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
3.2.18	Übernimmt das Kind gegenüber anderen Familienmitgliedern versorgende Rollen, die mit eigenen Entwicklungsbedürfnissen kollidieren?	☐ Ja ☐ Nein ☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
3.2.19	Läuft das Kind weg und/oder hält es sich an gefährdenden Orten auf?	☐ Ja ☐ Nein ☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
3.2.20	Konsumiert das Kind Zigaretten, Alkohol und/oder andere Drogen?	☐ Ja ☐ Nein ☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
3.3	Anmerkungen / Ergänzungen? (Bitte ID-Nr angeben, falls möglich)	

4.	Äußeres Erscheinungsbild der Erziehungspersonen: Mutter – Vater – Dritte Personen? (Bitte unzutreffende Beschreibungen durchstreichen und falls notwendig Anmerkungen hinzufügen!)		
4.1.	Fehlende oder erschwerte Ansprechbarkeit?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
4.2.	Übererregtheit, Verwirrtheit?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
4.3.	Häufige Benommenheit?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
4.4.	Mangelnde Fähigkeit zur Kontrolle von Aggression und Wut?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
4.5.	Auffällende Vergesslichkeit bzw. Erinnerungslücken	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
4.6.	Anmerkungen / Ergänzungen? (Bitte ID-Nr angeben, falls möglich)		
5.	Verhalten Erziehungspersonen: Mutter – Vater – Dritte Personen (Bitte unzutreffende Beschreibungen durchstreichen und falls notwendig Anmerkungen hinzufügen!)		
5.1.	Zärtlichkeit, Anerkennung und Bestätigung?		
5.1.1.	Wird dem Kind altersgerecht Kontakt und Ansprache (Körperkontakt, Blickkontakt & Sprechen) geboten?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.1.2.	Wird dem Kind Achtung und Wertschätzung entgegen gebracht?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.1.3.	Wird dem Kind bei Krankheit oder Verletzung Trost verweigert?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.1.4.	Wird das Kind in Familienaktivitäten miteinbezogen?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.1.5.	Wird mit dem Kind bei unerwünschtem Verhalten angemessen umgegangen (Grenzsetzung ohne Gewalt, Orientierung situations- u. altersangemessen)?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.1.6.	Werden Medien (TV, Video, PC, Smartphone, Audio-CD's, Zeitschriften, PC-, Konsolen-, Smartphone- und Video-Spiele) zum Erziehungersatz?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.2.	Sicherheit und Geborgenheit?		
5.2.1.	Werden Unwohläußerungen des Kindes wahr und ernst genommen?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.2.2.	Ist das Kind einer gewalttätigen Atmosphäre ausgesetzt?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.2.3.	Machen die Mutter / der Vater dem Kind durch Anschreien, Drohungen, grobes Anfassen, Schütteln, Schlagen oder Nichtbeachten / Alleinlassen Angst?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.2.4.	Erlebt das Kind einen geregelten Tagesablauf?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen

5.3	Schutz vor Gefahren?		
5.3.1	Wird die Aufsicht alters- und situationsangemessen wahrgenommen?	☐ Ja ☐ Nein ☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen	
5.3.2	Wird das Kind für sein Alter zu lange allein gelassen?	☐ Ja ☐ Nein ☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen	
5.3.3	Werden Gefahren im Haushalt übersehen (defekte Stromkabel, Steckdosen, ungesicherte Treppen, gefährliches Spielzeug etc.)?	☐ Ja ☐ Nein ☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen	
5.3.4	Werden gefährliche Gegenstände (Medikamente, Putzmittel, Alkohol, Drogen, Waffen, u.a.m.) sicher aufgehoben?	☐ Ja ☐ Nein ☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen	
5.3.5	Werden Haustiere sicher und für das Kind ohne Gesundheitsgefährdung gehalten?	☐ Ja ☐ Nein ☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen	
5.3.6	Werden Gefahren im Wohnumfeld (Spielplatz, Garten, ...) erkannt und behoben?	☐ Ja ☐ Nein ☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen	
5.3.7	Wenn eine Begleitung auf dem Weg zur Schule / Besuch von Freizeiteinrichtungen / auf Wegen im Wohnumfeld nötig ist, wird diese gewährleistet?	☐ Ja ☐ Nein ☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen	
5.3.8	Wird dem Kind altersgemäß ein Umgang mit Gefahren (Umwelt, Dritte Personen, Fremde) vermittelt?	☐ Ja ☐ Nein ☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen	
5.3.9	Das Kind wird einer gefährdenden Umgebung (Bierzelt, verrauchte Kneipe, Haus-Party, ...) ausgesetzt?	☐ Ja ☐ Nein ☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen	
5.3.10	Sicherheit im Auto / Fahrrad: Kein Altersgerechter Kindersitz, keine Kindersicherung?	☐ Ja ☐ Nein ☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen	
5.3.11	Unangemessener Umgang mit Medien (TV, Video, PC, Smartphone, Audio-CD's, Zeitschriften, PC-, Konsolen-, Smartphone- und Video-Spiele)?	☐ Ja ☐ Nein ☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen	
5.3.12	Unangemessene Geräuschkulisse durch Medien (s.o.) und/oder Besucher	☐ Ja ☐ Nein ☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen	
5.3.13	Sind Eltern durch psychische Beeinträchtigungen, Suchtabhängigkeit, intellektuelle Beeinträchtigungen o.ä. in ihrer Wahrnehmung getrübt oder in ihrer Verantwortungs-fähigkeit eingeschränkt?	☐ Ja ☐ Nein ☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen	
5.4	Gewalt gegen das Kind? (Familiäres bzw. soziales Umfeld)		
5.4.1	Körperliche Gewalt (Verdachtsmomente / Konkrete Hinweise)?	☐ Ja ☐ Nein ☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen	
5.4.2	Seelische Gewalt (Verdachtsmomente / Konkrete Hinweise)?	☐ Ja ☐ Nein ☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen	
5.4.3	Sexuelle Grenzverletzungen / sexuelle Gewalt (Verdachtsmomente / Konkrete Hinweise)?	☐ Ja ☐ Nein ☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen	
5.4.4	Miterleben Häuslicher Gewalt (Verdachtsmomente / Konkrete Hinweise)?	☐ Ja ☐ Nein ☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen	
5.4.5	Erwachsenenkonflikte um das Kind (Verdachtsmomente / Konkrete Hinweise)?	☐ Ja ☐ Nein ☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen	
5.4.6	Autonomiekonflikte (Verdachtsmomente / Konkrete Hinweise)?	☐ Ja ☐ Nein ☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen	
5.4.8	Ausbeutung als Arbeitskraft (Verdachtsmomente / Konkrete Hinweise)?	☐ Ja ☐ Nein ☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen	
5.5	Individualität und Selbstbestimmung?		
5.5.1	Wird das Kind als Besitz betrachtet, über den man nach Belieben verfügen kann?	☐ Ja ☐ Nein ☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen	
5.5.2	Lassen Mutter / Vater / Bezugsperson dem Kind Raum und „klammern“ nicht?	☐ Ja ☐ Nein ☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen	
5.5.3	Existiert ein Platz, an dem das Kind zur Ruhe kommen kann bzw. in Ruhe gelassen wird?	☐ Ja ☐ Nein ☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen	
5.5.4	Mutter / Vater / Bezugsperson schenken dem Kind Aufmerksamkeit, wenn es sich mit Geräuschen / Handlungen / Worten mitteilen möchte?	☐ Ja ☐ Nein ☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen	
5.5.5	Wird das Kind zur Selbstständigkeit ermutigt?	☐ Ja ☐ Nein ☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen	
5.5.6	Wird das Kind in seiner Bewegungsfreiheit unangemessen eingeschränkt?	☐ Ja ☐ Nein ☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen	
5.5.7	Wird mit dem Kind nur dann geschmust, wenn das eigene Bedürfnis nach Körperkontakt, Zuneigung und Zärtlichkeit befriedigt werden soll?	☐ Ja ☐ Nein ☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen	
5.5.8	Ignoranz der kindlichen Bedürfnisse / der altersentsprechenden Autonomiebedürfnisse?	☐ Ja ☐ Nein ☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen	

5.6	Ansprache / Entwicklungsförderung?		
5.6.1	Wird das Kind immer wieder angeschaut (Blickkontakt)?	☐ Ja ☐ Nein	☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.6.2	Wird nicht oder kaum mit dem Kind gesprochen?	☐ Ja ☐ Nein	☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.6.3	Wird nicht oder kaum mit dem Kind gespielt?	☐ Ja ☐ Nein	☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.6.4	Steht kein altersentsprechendes Beschäftigungsmaterial für das Kind zur Verfügung?	☐ Ja ☐ Nein	☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.6.5	Wird dem Kind kein ausreichender Körperkontakt angeboten?	☐ Ja ☐ Nein	☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.6.6	Nicht kindgerechte emotionale Interaktion mit dem Kind (z.B. schroffer/ kühler Umgangston)?	☐ Ja ☐ Nein	☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.6.7	Ist das Kind sozial isoliert, kommt es nie mit anderen Kindern/Erwachsenen (z.B. Spielplatz, Freizeitverein, etc.) in Kontakt? Darf das Kind mit anderen Kindern spielen?	☐ Ja ☐ Nein	☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.6.8	Notwendiger, zusätzlicher Förderbedarf wird erkannt und jede im Rahmen der Eltern durchführbare entwicklungsbedingte Zusatzförderung wird in Anspruch genommen? (z.B. Logopädie, Ergotherapie, Frühförderung, Heilpädagogik, etc.)	☐ Ja ☐ Nein	☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.7	Verlässliche Betreuung und Aufsicht?		
5.7.1	Wird das Kind ständig verschiedenen Personen zur Betreuung überlassen?	☐ Ja ☐ Nein	☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.7.2	Gefährdende Aufsichtspersonen, z.B. Betrunkene, Fremde?	☐ Ja ☐ Nein	☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.7.3	Das Kind hat keine verantwortungsfähige Bezugsperson, die beabsichtigt, langfristig für das Kind zu sorgen?	☐ Ja ☐ Nein	☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.8	Anmerkungen / Ergänzungen? (Bitte ID-Nr angeben, falls möglich)		
5.9	Kooperationsbereitschaft der Mutter / des Vaters / weiterer Bezugs- bzw. Pflegepersonen? (Bitte unzutreffende Beschreibungen durchstreichen!)		
5.9.1	Wünscht Hilfe?	☐ Ja ☐ Nein	☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.9.2	Teilt die Problemsicht der Fachkraft?		
5.9.3	Teilt die Ansicht der Fachkraft in Hinsicht auf Lösungs- und Hilfsansätze?	☐ Ja ☐ Nein	☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.9.4	Hält sich an getroffene Vereinbarung (zu 75%)?	☐ Ja ☐ Nein	☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.9.5	Kontaktaufnahme: Adressdaten für Anschreiben sind aktuell / Telefondaten für Telefonate sind aktuell bzw. werden aktualisiert?	☐ Ja ☐ Nein	☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.9.6	Hausbesuche sind möglich (Name am Briefkasten, Klingel funktioniert (??), öffnet bei angekündigtem und unangekündigtem Hausbesuch)?	☐ Ja ☐ Nein	☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.9.7	Termine und Kontaktabsprachen werden eingehalten?	☐ Ja ☐ Nein	☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.9.8	Beteiligt sich aktiv und kompromissbereit am Aushandlungsprozess?	☐ Ja ☐ Nein	☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.9.9	Reagiert im Kontakt <i>nicht</i> aggressiv, distanzlos und/oder ablehnend?	☐ Ja ☐ Nein	☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.9.10	Übernimmt Verantwortung für das Kind in allen Fragen?	☐ Ja ☐ Nein	☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.9.11	Anmerkungen / Ergänzungen (Bitte ID-Nr angeben, falls möglich)?		

6.	Familiäre Situation? / Risiko-Faktoren (Bitte unzutreffende Beschreibungen durchstreichen und falls notwendig Anmerkungen hinzufügen!)		
	Falls Sie Informationen über die familiäre Situation des Kindes haben oder mit den Eltern oder Erziehungsberechtigten im Gespräch sind, achten Sie auf die Risikofaktoren in der Lebensgeschichte des Kindes. Liegt eine Häufung mehrerer der nun folgenden Risikofaktoren vor? Bitte bedenken Sie: Es handelt sich lediglich um Faktoren, die das Risiko der Vernachlässigung erhöhen. Dies bedeutet im Umkehrschluss aber nicht, dass bei Vorliegen mehrerer dieser Faktoren eine Kindesvernachlässigung zwangsläufig gegeben ist.		
6.1	Zur persönlichen Situation der Mutter / des Vaters / weiterer Bezugs- bzw. Pflegepersonen? (Bitte unzutreffende Beschreibungen durchstreichen!)		
6.1.1	selbst erlebte häufige Beziehungsabbrüche, Fremdunterbringung, Mangelerfahrungen in der Kindheit?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
6.1.2	ausgeprägt negative Emotionalität (leicht auszulösende, intensive Gefühle von Trauer und Niedergeschlagenheit) und/oder hohe Impulsivität?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
6.1.3	hohe Neigung zu problemvermeidendem Verhalten / geringe Planungsfähigkeit / unstrukturierten Verhaltensweisen / fehlende Selbststeuerung bzw. Selbstbeherrschung?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
6.1.4	Ausgeprägte Bindungsstörungen?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
6.1.5	Psychische Erkrankungen (z. B. depressive Störungen)?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
6.1.6	Hinweise auf Drogen-, Alkohol und Medikamentenmissbrauch bzw. -Sucht?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
6.1.7	Gewalt unter Erwachsenen? Partnerschaftskonflikte? Häusliche Gewalt?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
6.2	Zur Situation der Familie?		
6.2.1	Finanzielle Probleme (Armut, Arbeitslosigkeit, Trennung, Schulden, ...)?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
6.2.2	mangelnde soziale Unterstützung und Entlastung innerhalb und außerhalb der Familie	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
6.2.3	Familiäre Überforderungssituationen?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
6.2.4	Fehlen basaler familiärer Organisation (z.B. Nahrungsmiteileinkauf, Kochen, Waschen/Putzen, Müllentsorgung)	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
6.2.5	Soziale Isolierung	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
6.3	Wahrnehmung kindlicher Bedürfnisse und Ressourcen durch die Mutter / den Vater / die Pflegeperson?		
6.3.1	Unkenntnis von Pflege- und Fürsorgebedürfnissen von Kindern	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
6.3.2	Überschätzung kindlicher Selbsthilfepotentiale?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
6.3.3	Mangel an erzieherischer Kompetenz (Erziehungsstil / Fähigkeit zum Alltags-Management / Liebe: Gemeinsame Zeit / Achtung - Wertschätzung / Kooperation - Gewährung von Eigenständigkeit - Autonomie-Förderung / Orientierung: Struktur durch Verbindlichkeit - Grenzen-Setzen - Vorbild-Sein / Anregung und Förderung)	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
6.3.4	Erkennt altersentsprechende Autonomiebestrebungen des Kindes nicht bzw. ermöglicht altersentsprechende Autonomiebestrebungen nicht?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
6.4	Erwachsenenkonflikte um das Kind?		
6.4.1	Steht das Kind in einem Loyalitätskonflikt zwischen den Bezugspersonen?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
6.4.2	Wird das Kind von einer Bezugsperson für einen Erwachsenenkonflikt genutzt / missbraucht?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
6.4.3	Das Kind kann keine gute und angemessene Beziehung zu beiden Elternteilen pflegen / gleichzeitig zu Eltern und Großeltern pflegen?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
6.4.4	Ist das Kind parentifiziert, d.h. übernimmt es die Rolle eines Elternteils bzw. eines Erwachsenen?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
6.4.5	Das Kind darf in der Familie sein Kind-Sein nicht leben?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
6.5	Anmerkungen / Ergänzungen? (Bitte ID-Nr angeben, falls möglich)		

ID-Nr.	Wohnsituation: Geeigneter Wach- und Schlafplatz? (Bitte unzutreffende Beschreibungen durchstreichen und falls notwendig Anmerkungen hinzufügen!)	
7.1.1	Wohnräume sind tagsüber stundenlang abgedunkelt oder künstlich beleuchtet? Erhalten die Wohnräume und kaum Tageslicht?	☐ Ja ☐ Nein ☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
7.1.2	Schlafort: Wechselnder Schlafplatz, Verraucht, Laut, Zugluft, nicht beheizbar?	☐ Ja ☐ Nein ☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
7.1.3	Schlafplatz, Bett, Matratze, Kissen, Bettzeug: Dreck - Feuchtigkeit/ Nässe - Ungeziefer - Schimmel sind beobachtbar und/oder riechen muffig?	☐ Ja ☐ Nein ☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
7.1.5	Matratze oder Bett entsprechen nicht der Körpergröße des Kindes?	☐ Ja ☐ Nein ☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
7.1.6	Wohnung ist nicht mit ausreichenden und funktionstüchtigen Möbeln ausgestattet?	☐ Ja ☐ Nein ☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
7.1.7	Wohnung / Wachplatz: Dunkel - Laut (TV läuft ständig, ...) – Verraucht – Zugluft - nicht beheizbar – überheizt – völlige Unsauberkeit – Dreck – Müll - Feuchtigkeit/Nässe - Ungeziefer, -Schimmel sind beobachtbar und/oder riechen muffig?	☐ Ja ☐ Nein ☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
7.1.8	Entwicklungs- bzw. altersangemessenes Spielzeug fehlt?	☐ Ja ☐ Nein ☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
7.1.9	Wohnung: Nichtbeseitigung von erheblichen Gefahren im Haushalt (z.B. defekte Stromkabel)?	☐ Ja ☐ Nein ☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
7.1.10	Keine Möglichkeiten zum Kochen und Kühlen?	☐ Ja ☐ Nein ☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
7.1.11	Wohnung zeigt Spuren äußerer Gewaltanwendung?	☐ Ja ☐ Nein ☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
7.1.12	Obdachlosigkeit oder extrem kleine bzw. gesundheitsgefährdende Unterkunft	☐ Ja ☐ Nein ☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
7.1.13	Anmerkungen / Ergänzungen? (Bitte ID-Nr angeben, falls möglich)	
ID-Nr.	Zusätzliche Beschreibungen / Anmerkungen / Ergänzungen	
8.1		

2.5	Besondere körperliche Auffälligkeiten?		
2.5.1	Früh-, Mangel-, Mehrlingsgeburt (Bitte Unzutreffendes streichen)?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
2.5.2	Chronische Krankheiten, Behinderungen (Wenn ja, bitte angeben)?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
2.5.3	Krankheitsanfälligkeit, viele Krankenhausaufenthalte, häufige Bauchschmerzen, Kopfschmerzen, Asthma oder. Auffallend wenige Infektionen, seltene Krankenhausaufenthalte, wenig Arztbesuche	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
2.5.4	Auffällige Hämatome (z.B. am Rücken, Brust, Bauch, Po, geformte Hämatome), Striemen, Mehrfachverletzungen in verschiedenen Heilungsstadien?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
2.5.6	Knochenbrüche, Verbrennungen, Verbrühungen?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
2.5.7	Auffällige Rötungen / Entzündungen im Anal- und Genitalbereich?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
2.5.8	Massive und/oder wiederholte Zeichen von Verletzungen – insbesondere bei unklarer oder nicht nachvollziehbarer Ursache?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
2.5.9	Einnässen / Einkoten?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
2.5.10	Lassen sich Zeichen von Fehl-, Unter- bzw. Überernährung erkennen?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
2.5.11	Fallen Narben (ältere sowie frische) oder andere Hinweise auf selbstverletzendes Verhalten auf?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
2.6	Anmerkungen / Ergänzungen? (Bitte ID-Nr angeben, falls möglich)		
3.	Verhalten des Jugendlichen / der Jugendlichen (Bitte unzutreffende Beschreibungen durchstreichen und falls notwendig Anmerkungen hinzufügen!)		
3.1	Lernverhalten / Leistungsverhalten		
3.1.1	Zeigt der Jugendliche einen deutlich altersunangemessenen körperlichen Entwicklungsstand (Körpermotorik, Handmotorik, Handlungskoordination, Gleichgewichtssinn)?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
3.1.2	Zeigt der Jugendliche einen deutlich altersunangemessenen Entwicklungsstand der Sprache (Wortschatz, Satzbildung, Artikulation, Sprachverständnis)?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
3.1.3	Zeigt der Jugendliche einen deutlich altersunangemessenen kognitiven Entwicklungsstand (Situationsverständnis, Verständnis von Handlungsanweisungen, Lernverhalten, Spielverhalten)?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
3.1.4	Zeigt der Jugendliche einen deutlich altersunangemessenen Entwicklungsstand der Emotionen (Gefühle erkennen, benennen, ausdrücken, bewältigen)?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
3.1.5	Zeigt der Jugendliche einen deutlich altersunangemessenen sozialen Entwicklungsstand (Spielverhalten, Umgang mit Gleichaltrigen, Umgang mit Erwachsenen)?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
3.1.6	Zeigt der Jugendliche altersunangemessene Wahrnehmungs- und Gedächtnisstörungen?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
3.1.7	Zeigt der Jugendliche altersunangemessene Konzentrationsschwächen?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
3.1.8	Zeigt der Jugendliche Schlafstörungen?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
3.1.9	Zeigt der Jugendliche Essstörungen?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
3.1.10	Zeigt der Jugendliche eine geringe Lernmotivation/Anstrengungsbereitschaft im Unterricht/in der Berufsausbildung u. außerhalb der Schule/der Berufsausbildung?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
3.1.11	Das Verhältnis des Jugendlichen zur Schule/Berufsausbildung ist bestimmt durch: Unterrichtsschwächen, keinen regelmäßigen Schulbesuch, Schulverweigerung bzw. Abbrüche/Verweigerungen/Wechsel von Ausbildungsplätzen?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen

3.2	Soziales Verhalten / Emotionales Verhalten		
3.2.1	Wirkt der Jugendliche auffallend zurückgezogen, ruhig und/oder teilnahmslos?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
3.2.2	Wirkt der Jugendliche auffallend unruhig, unkonzentriert und zeigt hohe körperliche Unruhe?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
3.2.3	Wirkt der Jugendliche stark verängstigt und zurückgezogen?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
3.2.4	Zeigt der Jugendliche eine anhaltende traurige Verstimmung?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
3.2.5	Zeigt der Jugendliche mangelndes Interesse an der Umwelt?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
3.2.6	Wirkt der Jugendliche aggressiv und/oder selbstverletzend?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
3.2.7	Wirkt der Jugendliche besonders unselbstständig?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
3.2.8	Zeigt der Jugendliche sehr geringes Selbstvertrauen?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
3.2.9	Wirkt der Jugendliche distanzlos gegenüber Fremden?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
3.2.10	Zeigt der Jugendliche auffällig aggressives, gewalttätiges, rücksichtsloses Verhalten gegenüber anderen?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
3.2.11	Ist das Verhalten des Jugendlichen durch Lügen, Stehlen und/oder Erpressungen Dritter gekennzeichnet?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
3.2.12	Hält der Jugendliche keine Grenzen und Regeln ein (Schule o. Gruppe o. Familie), akzeptiert keine gesellschaftliche Normen?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
3.2.13	Hat der Jugendliche keine sozialen Kontakte außerhalb der Familie / Freunde / Bekannte (Altersangemessen!), ist nicht in die Klasse o. Gruppe integriert?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
3.2.14	Wirkt der Jugendliche suizidal (z.B. wiederholte unplausible Unfälle)	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
3.2.15	Zeigt der Jugendliche problematisches sexuelles Verhalten?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
3.2.16	Zeigt der Jugendliche problematischen Umgang mit Medien (TV, Video, PC, Smartphone, Audio-CD's, Zeitschriften, PC-, Konsolen-, Smartphone- und Video-Spiele)?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
3.2.17	Ist der Jugendliche Mitglied einer problematischen Jugendgruppe oder hält sich in einem problematischen Jugendmilieu auf?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
3.2.18	Übernimmt der Jugendliche gegenüber anderen Familienmitgliedern versorgende Rollen, die mit eigenen Entwicklungsbedürfnissen kollidieren?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
3.2.19	Läuft der Jugendliche weg und/oder hält er sich an gefährdenden Orten auf?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
3.2.20	Konsumiert der Jugendliche Zigaretten, Alkohol und/oder andere Drogen?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
3.2.21	Verhaltensweisen und/oder verbale Äußerungen des Jugendlichen verweisen auf massive Probleme/Konflikte der Identitätsentwicklung (Körper/Sexualität, Rolle, Peer, Ablösung, Beruf, Partnerschaft, Gesellschaft, Werte, Identität Zukunft)?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
3.3	Anmerkungen / Ergänzungen? (Bitte ID-Nr angeben, falls möglich)		

3.4	Kooperationsbereitschaft des Jugendlichen / der Jugendlichen? (Bitte unzutreffende Beschreibungen durchstreichen!)		
3.4.1	Wünscht Hilfe?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
3.4.2	Teilt die Problemsicht der Fachkraft?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
3.4.3	Teilt die Ansicht der Fachkraft in Hinsicht auf Lösungs- und Hilfeansätze?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
3.4.4	Hält sich an getroffene Vereinbarung (zu 75%)?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
3.4.4	Termine und Kontaktabsprachen werden eingehalten?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
3.4.5	Beteiligt sich aktiv und kompromissbereit am Aushandlungsprozess?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
3.4.6	Reagiert im Kontakt <i>nicht</i> aggressiv, distanzlos und/oder ablehnend?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
3.4.7	Übernimmt Verantwortung für persönliche Handlungen in allen Fragen?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
3.4.8	Anmerkungen / Ergänzungen? (Bitte ID-Nr angeben, falls möglich)		
4.	Äußeres Erscheinungsbild der Erziehungspersonen: Mutter – Vater – Dritte Personen? (Bitte unzutreffende Beschreibungen durchstreichen und falls notwendig Anmerkungen hinzufügen!)		
4.1.	Fehlende oder erschwerte Ansprechbarkeit?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
4.2	Übererregtheit, Verwirrtheit?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
4.3	Häufige Benommenheit?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
4.4	Mangelnde Fähigkeit zur Kontrolle von Aggression und Wut?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
4.5	Auffallende Vergesslichkeit bzw. Erinnerungslücken	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
4.6	Anmerkungen / Ergänzungen? (Bitte ID-Nr angeben, falls möglich)		
5.	Verhalten Erziehungspersonen: Mutter – Vater – Dritte Personen (Bitte unzutreffende Beschreibungen durchstreichen und falls notwendig Anmerkungen hinzufügen!)		
5.1	Zärtlichkeit, Anerkennung und Bestätigung?		
5.1.1	Wird dem Jugendlichen altersgerecht Kontakt und Ansprache (Körperkontakt, Blickkontakt & Sprechen) geboten?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.1.2	Wird dem Jugendlichen Achtung und Wertschätzung entgegen gebracht?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.1.3	Wird dem Jugendlichen bei Krankheit oder Verletzung Trost verweigert?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.1.4	Wird der Jugendliche in Familienaktivitäten miteinbezogen?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.1.5	Wird mit dem Jugendlichen bei unerwünschtem Verhalten angemessen umgegangen (Grenzsetzung ohne Gewalt, Orientierung situations- u. altersangemessen)?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.1.6	Werden Medien (TV, Video, PC, Smartphone, Audio-CD's, Zeitschriften, PC-, Konsolen-, Smartphone- und Video-Spiele) zum Erziehungsersatz?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.2	Sicherheit und Geborgenheit?		
5.2.1	Werden Unwohläußerungen des Jugendlichen wahr und ernst genommen?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.2.2	Ist der Jugendliche einer gewalttätigen Atmosphäre ausgesetzt?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.2.3	Machen die Mutter / der Vater dem Jugendlichen durch Anschreien, Drohungen, grobes Anfassen, Schütteln, Schlagen oder Nichtbeachten / Alleinlassen Angst?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.2.4	Erlebt der Jugendliche einen geregelten Tagesablauf?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen

5.3	Schutz vor Gefahren?		
5.3.1	Wird die Aufsicht alters- und situationsangemessen wahrgenommen?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.3.2	Wird der Jugendliche für sein Alter zu lange allein gelassen?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.3.3	Werden Gefahren im Haushalt übersehen (defekte Stromkabel, Steckdosen, ungesicherte Treppen, gefährliches Spielzeug etc.)?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.3.4	Werden gefährliche Gegenstände (Medikamente, Putzmittel, Alkohol, Drogen, Waffen, u.a.m.) sicher aufgehoben?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.3.5	Werden Haustiere sicher und für das Kind ohne Gesundheitsgefährdung gehalten?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.3.6	Werden Gefahren im Wohnumfeld (Spielplatz, Garten, ...) erkannt und behoben?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.3.7	Wenn eine Begleitung auf dem Weg zur Schule / Besuch von Freizeiteinrichtungen / auf Wegen im Wohnumfeld nötig ist, wird diese gewährleistet?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.3.8	Wird dem Jugendlichen altersgemäß ein Umgang mit Gefahren (Umwelt, Dritte Personen, Fremde) vermittelt?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.3.9	Wird der Jugendliche einer gefährdenden Umgebung (Bierzelt, verrauchte Kneipe, Haus-Party, ...) ausgesetzt?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.3.10	Wird durch Mutter / Vater / Bezugspersonen / Jugendlichen auf den sicheren Umgang mit Auto, Motorrad, Moped, Mofa, Fahrrad geachtet?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.3.11	Unangemessener Umgang mit Medien (TV, Video, PC, Smartphone, Audio-CD's, Zeitschriften, PC-, Konsolen-, Smartphone- und Video-Spiele)?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.3.12	Unangemessene Geräuschkulisse durch Medien (s.o.) und/oder Besucher	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.3.13	Sind Eltern durch psychische Beeinträchtigungen, Suchtabhängigkeit, intellektuelle Beeinträchtigungen o.ä. in ihrer Wahrnehmung getrübt oder in ihrer Verantwortungsfähigkeit eingeschränkt?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.4	Gewalt gegen den Jugendlichen / die Jugendliche? (Familiäres bzw. soziales Umfeld)		
5.4.1	Körperliche Gewalt (Verdachtsmomente / Konkrete Hinweise)?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.4.2	Seelische Gewalt (Verdachtsmomente / Konkrete Hinweise)?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.4.3	Sexuelle Grenzverletzungen / sexuelle Gewalt (Verdachtsmomente / Konkrete Hinweise)?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.4.4	Miterleben Häuslicher Gewalt (Verdachtsmomente / Konkrete Hinweise)?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.4.5	Erwachsenenkonflikte um den Jugendlichen / die Jugendliche (Verdachtsmomente / Konkrete Hinweise)?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.4.6	Autonomiekonflikte (Verdachtsmomente / Konkrete Hinweise)?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.4.8	Ausbeutung als Arbeitskraft (Verdachtsmomente / Konkrete Hinweise)?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.5	Individualität und Selbstbestimmung?		
5.5.1	Wird der Jugendliche als Besitz betrachtet, über den man nach Belieben verfügen kann?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.5.2	Lassen Mutter / Vater / Bezugsperson dem Jugendlichen Raum und „klammern“ nicht?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.5.3	Existiert ein Platz, an dem der Jugendliche zur Ruhe kommen kann bzw. in Ruhe gelassen wird?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.5.4	Mutter / Vater / Bezugsperson schenken dem Jugendlichen Aufmerksamkeit, wenn er sich Handlungen / Worten mitteilen möchte?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.5.5	Wird der Jugendliche zur Selbstständigkeit ermutigt?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.5.6	Wird der Jugendliche in seiner Bewegungsfreiheit unangemessen eingeschränkt?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.5.7	Wird mit dem Jugendlichen nur dann körperliche Nähe hergestellt, wenn das eigene Bedürfnis nach Körperkontakt, Zuneigung und Zärtlichkeit befriedigt werden soll?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.5.8	Ignoranz der jugendlichen Bedürfnisse / der altersentsprechenden Autonomiebedürfnisse?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.5.9	Eine altersangemessen Beteiligung des Jugendlichen an Entscheidungen findet nicht statt?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen

5.6	Ansprache / Entwicklungsförderung?		
5.6.1	Wird der Jugendliche immer wieder angeschaut (Blickkontakt)?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.6.2	Wird nicht oder kaum mit dem Jugendlichen gesprochen?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.6.3	Wird sich nicht oder kaum mit dem Jugendlichen beschäftigt (z.B. gemeinsame Freizeitaktivitäten)?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.6.6	Nicht altersgerechte emotionale Interaktion mit dem Jugendlichen (z.B. schroffer/kühler Umgangston)?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.6.7	Ist der Jugendliche sozial isoliert, kommt es nie mit anderen Jugendlichen/Erwachsenen (z.B. Spielplatz, Freizeitverein, etc.) in Kontakt?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.6.8	Notwendiger, zusätzlicher Förderbedarf wird erkannt und jede im Rahmen der Eltern durchführbare entwicklungsbedingte Zusatzförderung wird in Anspruch genommen? (z.B. Logopädie, Ergotherapie, Frühförderung, Heilpädagogik, etc.)	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.7	Verlässliche Betreuung und Aufsicht?		
5.7.1	Wird der Jugendliche ständig verschiedenen Personen zur Betreuung überlassen?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.7.2	Gefährdende Aufsichtspersonen, z.B. Betrunkene, Fremde?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.7.3	Der Jugendliche hat keine verantwortungsfähige Bezugsperson, die beabsichtigt, langfristig für den Jugendlichen zu sorgen?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.8	Anmerkungen / Ergänzungen? (Bitte ID-Nr angeben, falls möglich)		
5.9	Kooperationsbereitschaft der Mutter / des Vaters / weiterer Bezugs- bzw. Pflegepersonen? (Bitte unzutreffende Beschreibungen durchstreichen!)		
5.9.1	Wünscht Hilfe?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.9.2	Teilt die Problemsicht der Fachkraft?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.9.3	Teilt die Ansicht der Fachkraft in Hinsicht auf Lösungs- und Hilfeansätze?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.9.4	Hält sich an getroffene Vereinbarung (zu 75%)?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.9.5	Kontaktaufnahme: Adressdaten für Anschreiben sind aktuell / Telefondaten für Telefonate sind aktuell bzw. werden aktualisiert?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.9.6	Hausbesuche sind möglich (Name am Briefkasten, Klingel funktioniert (??), öffnet bei angekündigtem und unangekündigtem Hausbesuch)?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.9.7	Termine und Kontaktabsprachen werden eingehalten?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.9.8	Beteiligt sich aktiv und kompromissbereit am Aushandlungsprozess?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.9.9	Reagiert im Kontakt <i>nicht</i> aggressiv, distanzlos und/oder ablehnend?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.9.10	Übernimmt Verantwortung für den Jugendlichen in allen Fragen?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.9.11	Anmerkungen / Ergänzungen? (Bitte ID-Nr angeben, falls möglich)		

6.	Familiäre Situation? / Risiko-Faktoren (Bitte unzutreffende Beschreibungen durchstreichen und falls notwendig Anmerkungen hinzufügen!)		
	Falls Sie Informationen über die familiäre Situation des Kindes haben oder mit den Eltern oder Erziehungsberechtigten im Gespräch sind, achten Sie auf die Risikofaktoren in der Lebensgeschichte des Kindes. Liegt eine Häufung mehrerer der nun folgenden Risikofaktoren vor? Bitte bedenken Sie: Es handelt sich lediglich um Faktoren, die das Risiko der Vernachlässigung erhöhen. Dies bedeutet im Umkehrschluss aber nicht, dass bei Vorliegen mehrerer dieser Faktoren eine Kindesvernachlässigung zwangsläufig gegeben ist.		
6.1	Zur persönlichen Situation der Mutter / des Vaters / weiterer Bezugs- bzw. Pflegepersonen? (Bitte unzutreffende Beschreibungen durchstreichen!)		
6.1.1	selbst erlebte häufige Beziehungsabbrüche, Fremdunterbringung, Mangelserfahrungen in der Kindheit?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
6.1.2	ausgeprägt negative Emotionalität (leicht auszulösende, intensive Gefühle von Trauer und Niedergeschlagenheit) und/oder hohe Impulsivität?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
6.1.3	hohe Neigung zu problemvermeidendem Verhalten / geringe Planungsfähigkeit / unstrukturierten Verhaltensweisen / fehlende Selbststeuerung bzw. Selbstbeherrschung?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
6.1.4	Ausgeprägte Bindungsstörungen?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
6.1.5	Psychische Erkrankungen (z. B. depressive Störungen)?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
6.1.6	Hinweise auf Drogen-, Alkohol und Medikamentenmissbrauch bzw. -Sucht?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
6.1.7	Gewalt unter Erwachsenen? Partnerschaftskonflikte? Häusliche Gewalt?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
6.2	Zur Situation der Familie?		
6.2.1	Finanzielle Probleme (Armut, Arbeitslosigkeit, Trennung, Schulden, ...)?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
6.2.2	mangelnde soziale Unterstützung und Entlastung innerhalb und außerhalb der Familie	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
6.2.3	Familiäre Überforderungssituationen?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
6.2.4	Fehlen basaler familiärer Organisation (z.B. Nahrungsmiteinkauf, Kochen, Waschen/Putzen, Müllentsorgung)	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
6.2.5	Soziale Isolierung	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
6.3	Wahrnehmung kindlicher Bedürfnisse und Ressourcen durch die Mutter / den Vater / die Pflegeperson?		
6.3.1	Unkenntnis von Pflege- und Fürsorgebedürfnissen von Kindern	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
6.3.2	Überschätzung kindlicher Selbsthilfepotentiale?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
6.3.3	Mangel an erzieherischer Kompetenz (Erziehungsstil / Fähigkeit zum Alltags-Management / Liebe: Gemeinsame Zeit / Achtung - Wertschätzung / Kooperation - Gewährung von Eigenständigkeit - Autonomie-Förderung / Orientierung: Struktur durch Verbindlichkeit - Grenzen-Setzen - Vorbild-Sein / Anregung und Förderung)	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
6.3.4	Erkennt altersentsprechende Autonomiebestrebungen des Kindes nicht bzw. ermöglicht altersentsprechende Autonomiebestrebungen nicht?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
6.4	Erwachsenenkonflikte um das Kind?		
6.4.1	Steht das Kind in einem Loyalitätskonflikt zwischen den Bezugspersonen?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
6.4.2	Wird das Kind von einer Bezugsperson für einen Erwachsenenkonflikt genutzt / missbraucht?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
6.4.3	Das Kind kann keine gute und angemessene Beziehung zu beiden Elternteilen pflegen / gleichzeitig zu Eltern und Großeltern pflegen?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
6.4.4	Ist das Kind parentifiziert, d.h. übernimmt es die Rolle eines Elternteils bzw. eines Erwachsenen?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
6.4.5	Das Kind darf in der Familie sein Kind-Sein nicht leben?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
6.5	Anmerkungen / Ergänzungen? (Bitte ID-Nr angeben, falls möglich)		

ID-Nr.	Wohnsituation: Geeigneter Wach- und Schlafplatz? (Bitte unzutreffende Beschreibungen durchstreichen und falls notwendig Anmerkungen hinzufügen!)		
7.1.1	Wohnräume sind tagsüber stundenlang abgedunkelt oder künstlich beleuchtet? Erhalten die Wohnräume und kaum Tageslicht?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
7.1.2	Schlafort: Wechselnder Schlafplatz, Verraucht, Laut, Zugluft, nicht beheizbar?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
7.1.3	Schlafplatz, Bett, Matratze, Kissen, Bettzeug: Dreck - Feuchtigkeit/ Nässe - Ungeziefer - Schimmel sind beobachtbar und/oder riechen muffig?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
7.1.5	Matratze oder Bett entsprechen nicht der Körpergröße des Kindes?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
7.1.6	Wohnung ist nicht mit ausreichenden und funktionstüchtigen Möbeln ausgestattet?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
7.1.7	Wohnung / Wachplatz: Dunkel - Laut (TV läuft ständig, ...) – Verraucht – Zugluft - nicht beheizbar – überheizt – völlige Unsauberkeit – Dreck – Müll - Feuchtigkeit/Nässe -Ungeziefer, -Schimmel sind beobachtbar und/oder riechen muffig?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
7.1.8	Entwicklungs- bzw. altersangemessenes Spielzeug fehlt?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
7.1.9	Wohnung: Nichtbeseitigung von erheblichen Gefahren im Haushalt (z.B. defekte Stromkabel)?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
7.1.10	Keine Möglichkeiten zum Kochen und Kühlen?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
7.1.11	Wohnung zeigt Spuren äußerer Gewaltausübung?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
7.1.12	Obdachlosigkeit oder extrem kleine bzw. gesundheitsgefährdende Unterkunft	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
7.1.13	Anmerkungen / Ergänzungen? (Bitte ID-Nr angeben, falls möglich)		
ID-Nr.	Zusätzliche Beschreibungen / Anmerkungen / Ergänzungen		
8.1			

Arbeitshinweise

Zielgruppe:	Alle Fachkräfte die mit behinderten Kindern und Jugendlichen arbeiten. Ergänzungsbogen zu den altersabhängigen Dokumentationsbögen „Mögliche Hinweise / Gewichtige Anhaltspunkte Kindeswohlgefährdung“ AH-3-01a bis AH-3-01e
Zielsetzung:	Sensibilisierung der Fachkräfte für die Besonderheiten der Kindeswohlgefährdungen bei jungen Menschen mit körperlichen und/oder geistigen Behinderungen.
Verwendung	Da behinderte junge Menschen nicht nach dem Lebensalter, sondern nach dem jeweiligen Entwicklungsalter betrachtet werden müssen erfolgt die Auswahl des entsprechenden Dokumentationsbogen „Mögliche Hinweise / Gewichtige Anhaltspunkte Kindeswohlgefährdung“ (AH-3-01a bis AH-3-01e) für das Kind bzw. den Jugendlichen entsprechend seines Entwicklungsalters. Zusätzlich kommt dieser Zusatzbogen zum Einsatz.
Beachten:	Generell ist darauf zu achten, dass nicht das tatsächliche Lebensalter, sondern das erreichte Entwicklungsalter beachtet wird! Manche der im folgenden genannten Besonderheiten beziehen sich nur auf bestimmte Behinderungsarten.

ID-Nr..	Kontext der Beobachtung und Einschätzung				
1.0	Fachkraft:	 (Name, Vorname, Funktion, Einrichtung)		Datum:	 (Zeitpunkt der Einschätzung)
	Anlass:			 (Zeitraum der Beobachtung)	

ID-Nr..	Angaben zum Kind				
1.1	Name	Vorname	Geschlecht	Geburts-Datum	Alter[Jahre;Monat]
			☐ weiblich ☐ männlich		

Medizinische Diagnose (Gutachten / Befunde / Ausweise / etc.)

--

Sozialpädagogische Diagnose (Beschreibung der Behinderung und deren Auswirkungen auf das alltägliche Leben)

--

Äußeres Erscheinungsbild des Kindes / des Jugendlichen

(Bitte Beobachtungen / Hinweise ergänzen!)

ID-Nr..			Nein -	Ja +	Informationen / Beobachtung / Angaben fehlen
2.1	Ausreichende Körperpflege?				
	Allgemein	Behinderte Kinder / Jugendliche können ihre Bedürfnisse / Befindlichkeiten oft nicht selbst äußern und nehmen dies zum Teil auch nicht wahr.			
		Behinderungsbedingt mögliche Selbständigkeit ist zu fördern!			
		Dem Entwicklungsstand entsprechend Körper- und Zahnpflege kontrollieren, begleiten und Selbständigkeit fördern!			
		Intimsphäre wahren!			
		Auf Pflegeschäden wie Wundliegen, Abszesse, Offene Stellen, Hautschädigungen achten.			
		Regelmäßiges Windeln, regelmäßige Hautpflege notwendig			
	Bettlägrig	richtige Lagerung			
		Wundliegen vermeiden			

Anmerkungen / Beobachtungen / Notizen

Anmerkungen / Beobachtungen / Notizen

			Nein -	Ja +	Informationen / Beobachtung / Angaben fehlen			
2.2	Schützende Kleidung?							
	Allgemein	Ist die Kleidung altersgerecht? Oftmals ist auch tagsüber ein Wechsel der Kleidung notwendig (Kleckern, Sabbern)	Anmerkungen / Beobachtungen / Notizen					
	Rollstuhlfahrer	Wintersack als Schutz vor Erfrierungen vorhanden? Sonnenschutz?				Anmerkungen / Beobachtungen / Notizen		
	Körperliche Behinderungen	Zur Förderung der Selbstständigkeit ist auf leicht zu handhabende Kleidung zu achten.	Anmerkungen / Beobachtungen / Notizen					
			Nein -	Ja +	Informationen / Beobachtung / Angaben fehlen			
2.3	Altersgemäße Ernährung?							
	Sondenernährung	Essenstemperatur beachten? BMI wird behinderungsbedingt unterschritten Erhöhte Gefahr von Dehydrierung Verschärfte Hygiene beachten!	Anmerkungen / Beobachtungen / Notizen					
	Behinderungsbedingte Schluckbeschwerden	Feste Nahrung kann nur in kleinen Mengen und unter Aufsicht aufgenommen werden				Anmerkungen / Beobachtungen / Notizen		
	Stoffwechselerkrankungen u. Lebensmittelallergien	Werden unverträgliche Nahrungsmittel konsequent vermieden?	Anmerkungen / Beobachtungen / Notizen					
	Prada-Will-Syndrom	Kein Sättigungsgefühl	Anmerkungen / Beobachtungen / Notizen					
	Allgemeine Essens-/Trinkstörung behinderungsbedingt oder durch Medikamentengabe; Unfähigkeit, Nahrungsbedarf wahrzunehmen	BMI wird unterschritten/überschritten				Anmerkungen / Beobachtungen / Notizen		
		Medikamente beeinflussen Gewicht Eltern müssen Essens- und Trinkmenge überwachen				Anmerkungen / Beobachtungen / Notizen		
			Nein -	Ja +	Informationen / Beobachtung / Angaben fehlen			
2.4	Behandlung von Krankheiten und Entwicklungsstörungen bzw. Sicherung der medizinischen Versorgung?							
	Arztbesuche	Regelmäßige behinderungsbezogene Arztbesuche über die U1- bis U9-Untersuchungen hinaus.	Anmerkungen / Beobachtungen / Notizen					
	Therapeutische Versorgung	Einhaltung notwendiger therapeutischer Maßnahmen zur Förderung (regelmäßiger Besuch SPZ, Frühförderung z.B. in Kita?)	Anmerkungen / Beobachtungen / Notizen					
		Therapieumsetzung im Alltag				Anmerkungen / Beobachtungen / Notizen		
		Achtung bei ständigem Wechsel der Therapieform und der Therapeuten (Ärztchopping)	Anmerkungen / Beobachtungen / Notizen					
	Medikamentengabe	Angemessene Medikamentengabe entsprechend der ärztlichen Verordnung	Anmerkungen / Beobachtungen / Notizen					
	Heil- und Hilfsmittelversorgung	Regelmäßige Anwendung, regelmäßige Größenanpassung	Anmerkungen / Beobachtungen / Notizen					
			Nein -	Ja +	Informationen / Beobachtung / Angaben fehlen			
2.5	Besondere körperliche Auffälligkeiten?							
			Anmerkungen / Beobachtungen / Notizen					

3.	Verhalten des Kindes (Bitte Beobachtungen / Hinweise ergänzen!)			
		Nein -	Ja +	Informationen / Beobachtung / Angaben fehlen
3.1	Lernverhalten / Leistungsverhalten – Auffälligkeiten/ Störungen?			
		Nein -	Ja +	Informationen / Beobachtung / Angaben fehlen
3.2	Soziales Verhalten / Emotionales Verhalten – Auffälligkeiten / Störungen?			
		Nein -	Ja +	Informationen / Beobachtung / Angaben fehlen
3.3	Anmerkungen / Ergänzungen – Auffälligkeiten / Störungen?			
4.	Äußeres Erscheinungsbild der Erziehungspersonen: Mutter – Vater – Dritte Personen? (Bitte unzutreffende Beschreibungen durchstreichen und falls notwendig Anmerkungen hinzufügen!)			
4.1	Fehlende oder erschwerte Ansprechbarkeit?	☐ Ja	☐ Nein	☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
4.2	Übererregtheit, Verwirrtheit?	☐ Ja	☐ Nein	☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
4.3	Häufige Benommenheit?	☐ Ja	☐ Nein	☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
4.4	Mangelnde Fähigkeit zur Kontrolle von Aggression und Wut?	☐ Ja	☐ Nein	☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
4.5	Auffällende Vergesslichkeit bzw. Erinnerungslücken?	☐ Ja	☐ Nein	☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
4.6	Anzeichen für Überforderung / Burn-Out durch extreme Dauerbelastung?	☐ Ja	☐ Nein	☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
4.7	Anmerkungen / Ergänzungen? (Bitte ID-Nr angeben, falls möglich)			

5.	Verhalten Erziehungspersonen: Mutter – Vater – Dritte Personen (Bitte unzutreffende Beschreibungen durchstreichen und falls notwendig Anmerkungen hinzufügen!)					
				Nein –	Ja +	Informationen / Beobachtung / Angaben fehlen
5.1	Zärtlichkeit, Anerkennung und Bestätigung?					
	Allgemein	Schuldgefühle, Verleugnung und mangelnde Akzeptanz der Behinderung können zu Kontaktschwierigkeiten führen.				
		Fehlende Aufklärung kann zu Hilflosigkeit führen.				
		Fehlendes Wissen über die Prognose führen zu Ablehnung oder Überfürsorge.				
		Emotionale Zuwendung ist besonders wichtig, um Bedürfnisse des Kindes zu erkennen (diese Kinder können sich selber oftmals nicht ausdrücken – Hunger, Durst, Schmerzen, Hygiene)				
		Oftmals dauerhafte Überforderung der Bezugsperson vorhanden.				Anmerkungen / Beobachtungen / Notizen
	Körperkontakt	Behinderte Kinder / Jugendliche können den Körperkontakt nicht immer aktiv herstellen, benötigen ihn aber intensiv von den Bezugspersonen.				
		Autisten lehnen in der Regel Körperkontakt ab.				Anmerkungen / Beobachtungen / Notizen
	Blickkontakt	Abhängig von der Besonderheit der Behinderung nicht immer möglich				Anmerkungen / Beobachtungen / Notizen
	Gefühle für das Kind	Extreme Dauerbelastungen können zu unangemessenem Verhalten / Gereiztheit führen – dies kann zu negativen Gefühlen führen. Erst wenn Eltern keine Hilfen annehmen, besteht die Gefahr der Kindeswohlgefährdung.				Anmerkungen / Beobachtungen / Notizen
	Wertschätzung	Akzeptanz der Behinderung – kleine Erfolge wahrnehmen und wertschätzen				Anmerkungen / Beobachtungen / Notizen
	Beziehung	Das behinderte Kind steht oftmals so im Mittelpunkt, dass die Geschwisterkinder zu wenig Beachtung finden (unter anderem zu still, depressiv, sozial isoliert).				
		Überfürsorglichkeit und gegenseitige Abhängigkeit (Hassliebe) kann zu einem gestörten Verhältnis zum Kind/jungen Menschen führen.				
		Darf das Kind sich entwickeln und bei älteren Kindern: sich auch ablösen?				Anmerkungen / Beobachtungen / Notizen
5.2	Sicherheit und Geborgenheit?					
5.2.1	Werden Unwohläußerungen des Kindes wahr und ernst genommen?		☐ Ja ☐ Nein ☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen			
5.2.2	Ist das Kind einer gewalttätigen Atmosphäre ausgesetzt?		☐ Ja ☐ Nein ☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen			
5.2.3	Machen die Mutter / der Vater dem Kind durch Anschreien; Drohungen, grobes Anfassen, Schütteln, Schlagen oder Nichtbeachten / Alleinlassen Angst?		☐ Ja ☐ Nein ☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen			
5.2.4	Erlebt das Kind einen geregelten Tagesablauf?		☐ Ja ☐ Nein ☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen			
				Nein –	Ja +	Informationen / Beobachtung / Angaben fehlen
5.3	Schutz vor Gefahren?					
	Allgemein	Fehlendes Gefahrenbewusstsein auch bei älteren Kindern, fehlende Lernfähigkeit beim Umgang mit Gefahren				
		Erhöhte Gefahr im Straßenverkehr				
		Gefahrenquellen werden nicht erkannt				
		Auffälliges Aggressionsverhalten kann behinderungsbedingt sein (z.B. Tourette-Syndrom, Spucken, Treten, Lautieren, Schreien)				
		Aufsicht im Regelfall auch bei älteren Kindern notwendig				
		Einschränkung der Bewegungsmöglichkeit nur im angemessenen Rahmen				
		Balance zwischen Fürsorge und Überfürsorglichkeit halten				Anmerkungen / Beobachtungen / Notizen
	Sturzgefährdete Kinder, Epilepsie, Glasknochenkrankheit	Sind Schutzvorrichtungen wie zum Beispiel Kopfschutz vorhanden und werden diese genutzt?				Anmerkungen / Beobachtungen / Notizen

	Selbst- und fremd-gefährdendes Verhalten	Behinderungsbild beachten		Anmerkungen / Beobachtungen / Notizen
		Fehlendes Schmerzempfinden, fehlende Impulskontrolle kann eine Ursache sein.		
		Fehlende Einsicht in die Konsequenzen der eigenen Handlungen (Ursache- Wirkungszusammenhang)		
	Distanzlosigkeit	Übermäßige Suche nach Körperkontakt zu fremden Menschen, auch sexualisiert, Mitgehen mit Fremden	können behinderungs-bedingt sein und benötigen besondere Hilfestellung zum Erlernen des angemessenen Umgangs mit der Sexualität	Anmerkungen / Beobachtungen / Notizen
		Sexualisierte Sprache		
		Intimberührung (sich selbst und andere) in der Öffentlichkeit		
		Nein -	Ja +	Informationen / Beobachtung / Angaben fehlen
5.4	Schutz vor Gewalt?			
	Verletzungen und Verhalten können behinderungsbedingt sein	Blaue Flecken auf Grund von ungestüher und unkontrollierter Bewegungen, Medikamenten oder Krankheiten		Anmerkungen / Beobachtungen / Notizen
		lautes unkontrolliertes Schreie und Weinen kann eine Form der Kommunikation sein		
		Physiotherapeutischen Übungen zu Hause sind unter Umständen sehr schmerzhaft aber notwendig.		
		Zwänge und Ticks können zu Verletzungen führen		
	Wenn behinderte Kinder / Jugendliche Gewalt erfahren, sind sie dieser stärker ausgeliefert	Mangelnde Körperwahrnehmung des Kindes		Anmerkungen / Beobachtungen / Notizen
		Erhöhte Abhängigkeit des Kindes von Bezugspersonen		
		Fehlende Kommunikationsmöglichkeiten des behinderten Kindes		
	Sexuelle Gefährdung	Aufgrund starker Abhängigkeit von Pflegenden, sexueller Distanzlosigkeit gegenüber Fremden und fehlender Sprache besteht eine erhöhte Gefahr des sexuellen Missbrauchs.		Anmerkungen / Beobachtungen / Notizen
		Nein -	Ja +	Informationen / Beobachtung / Angaben fehlen
5.5	Individualität und Selbstbestimmung?			
		Nein -	Ja +	Informationen / Beobachtung / Angaben fehlen
5.6	Ansprache und Entwicklungsförderung?			
		Nein -	Ja +	Informationen / Beobachtung / Angaben fehlen
5.7	Verlässliche Betreuung und Aufsicht?			
	Schulbesuch	Geeignete Schule vorhanden?		Anmerkungen / Beobachtungen / Notizen
		Fehlzeiten behinderungsbedingt?		
		Behinderungsbedingt gestörter Schlafrhythmus kann zu Konzentrationsstörungen und Einschlafen in der Schule führen.		
	Betreuung bei Berufstätigkeit	Behinderungsbedingt kann eine Nachmittagsbetreuung auch für ältere Kinder notwendig sein, die jedoch von Schule nicht angeboten wird. Wie stellt die Familie diese Betreuung sicher? (Betreuungsangebote sind unzureichend und für die Eltern teuer)		Anmerkungen / Beobachtungen / Notizen
		Ferienbetreuung abgesichert?		
		Sind ausreichende außerschulische soziale Kontakte vorhanden?		
		Nein -	Ja +	Informationen / Beobachtung / Angaben fehlen
5.8	Kooperationsbereitschaft? (der Mutter / des Vaters / weiterer Bezugs- und Pflegepersonen)			
		Nein -	Ja +	Informationen / Beobachtung / Angaben fehlen
5.9	Anmerkungen / Ergänzungen?			
	Anmerkungen / Beobachtungen / Notizen			

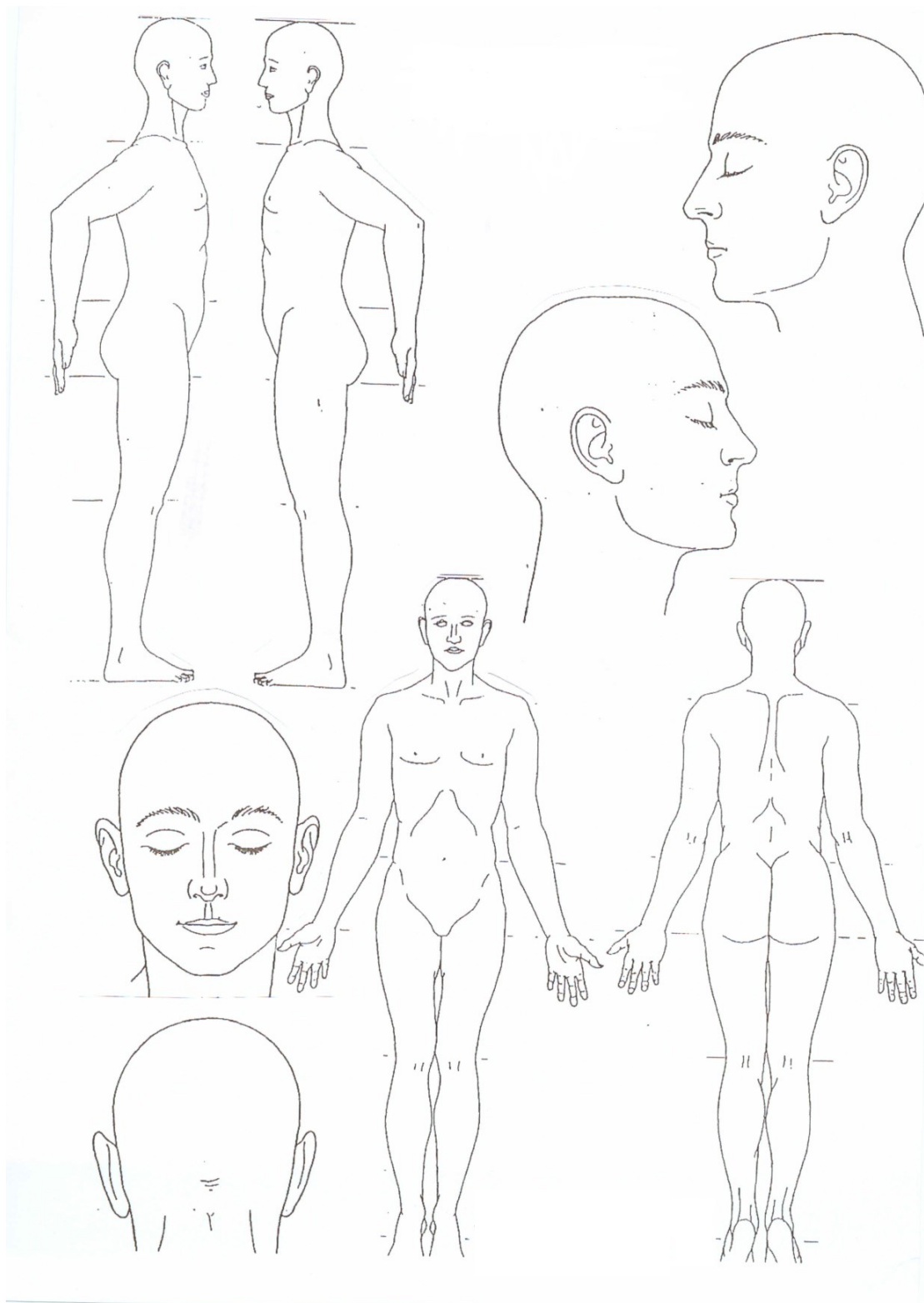
6.	Familiäre Situation? / Risiko-Faktoren (Bitte unzutreffende Beschreibungen durchstreichen und falls notwendig Anmerkungen hinzufügen!)		
	Falls Sie Informationen über die familiäre Situation des Kindes haben oder mit den Eltern oder Erziehungsberechtigten im Gespräch sind, achten Sie auf die Risikofaktoren in der Lebensgeschichte des Kindes. Liegt eine Häufung mehrerer der nun folgenden Risikofaktoren vor? Bitte bedenken Sie: Es handelt sich lediglich um Faktoren, die das Risiko der Vernachlässigung erhöhen. Dies bedeutet im Umkehrschluss aber nicht, dass bei Vorliegen mehrerer dieser Faktoren eine Kindesvernachlässigung zwangsläufig gegeben ist.		
6.1	Zur persönlichen Situation der Mutter / des Vaters / weiterer Bezugs- bzw. Pflegepersonen? (Bitte unzutreffende Beschreibungen durchstreichen!)		
6.1.1	selbst erlebte häufige Beziehungsabbrüche, Fremdunterbringung, Mangelerfahrungen in der Kindheit?	☐ Ja	☐ Nein ☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
6.1.2	ausgeprägt negative Emotionalität (leicht auszulösende, intensive Gefühle von Trauer und Niedergeschlagenheit) und/oder hohe Impulsivität?	☐ Ja	☐ Nein ☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
6.1.3	hohe Neigung zu problemvermeidendem Verhalten / geringe Planungsfähigkeit / unstrukturierten Verhaltensweisen / fehlende Selbststeuerung bzw. Selbstbeherrschung?	☐ Ja	☐ Nein ☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
6.1.4	Ausgeprägte Bindungsstörungen?	☐ Ja	☐ Nein ☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
6.1.5	Psychische Erkrankungen (z. B. depressive Störungen)?	☐ Ja	☐ Nein ☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
6.1.6	Hinweise auf Drogen-, Alkohol und Medikamentenmissbrauch bzw. -Sucht?	☐ Ja	☐ Nein ☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
6.1.7	Gewalt unter Erwachsenen? Partnerschaftskonflikte? Häusliche Gewalt?	☐ Ja	☐ Nein ☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
6.2	Zur Situation der Familie?		
6.2.1	Finanzielle Probleme (Armut, Arbeitslosigkeit, Trennung, Schulden, ...)?	☐ Ja	☐ Nein ☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
6.2.2	mangelnde soziale Unterstützung und Entlastung innerhalb und außerhalb der Familie	☐ Ja	☐ Nein ☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
6.2.3	Familiäre Überforderungssituationen?	☐ Ja	☐ Nein ☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
6.2.4	Fehlen basaler familiärer Organisation (z.B. Nahrungsmiteileinkauf, Kochen, Waschen/Putzen, Müllentsorgung)	☐ Ja	☐ Nein ☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
6.2.5	Soziale Isolierung	☐ Ja	☐ Nein ☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
6.3	Wahrnehmung kindlicher Bedürfnisse und Ressourcen durch die Mutter / den Vater / die Pflegeperson?		
6.3.1	Unkenntnis von Pflege- und Fürsorgebedürfnissen von Kindern	☐ Ja	☐ Nein ☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
6.3.2	Überschätzung kindlicher Selbsthilfepotentiale?	☐ Ja	☐ Nein ☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
6.3.3	Mangel an erzieherischer Kompetenz (Erziehungsstil / Fähigkeit zum Alltags-Management / Liebe: Gemeinsame Zeit / Achtung - Wertschätzung / Kooperation - Gewährung von Eigenständigkeit - Autonomie-Förderung / Orientierung: Struktur durch Verbindlichkeit - Grenzen-Setzen - Vorbild-Sein / Anregung und Förderung)	☐ Ja	☐ Nein ☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
6.3.4	Erkennt altersentsprechende Autonomiebestrebungen des Kindes nicht bzw. ermöglicht altersentsprechende Autonomiebestrebungen nicht?	☐ Ja	☐ Nein ☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
6.4	Erwachsenenkonflikte um das Kind?		
6.4.1	Steht das Kind in einem Loyalitätskonflikt zwischen den Bezugspersonen?	☐ Ja	☐ Nein ☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
6.4.2	Wird das Kind von einer Bezugsperson für einen Erwachsenenkonflikt genutzt / missbraucht?	☐ Ja	☐ Nein ☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
6.4.3	Das Kind kann keine gute und angemessene Beziehung zu beiden Elternteilen pflegen / gleichzeitig zu Eltern und Großeltern pflegen?	☐ Ja	☐ Nein ☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
6.4.4	Ist das Kind parentifiziert, d.h. übernimmt es die Rolle eines Elternteils bzw. eines Erwachsenen?	☐ Ja	☐ Nein ☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
6.4.5	Das Kind darf in der Familie sein Kind-Sein nicht leben?	☐ Ja	☐ Nein ☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
6.5	Anmerkungen / Ergänzungen (Bitte ID-Nr angeben, falls möglich):		

		Nein -	Ja +	Informationen / Beobachtung / Angaben fehlen		
7.	Wohnsituation: Geeigneter Wach- und Schlafplatz?					
Schlafplatz	Allgemein	Pflegebett notwendig und vorhanden?		Anmerkungen / Beobachtungen / Notizen		
		Raus-Fall- Schutz notwendig und vorhanden?				
	Bettlägrige	Erhöhter Bettwäschewechselbedarf, teilweise täglich notwendig				
		Matratze durchgelegen?				
		Ausreichende Lüftung				
		Fixierung nur nach richterlicher Anordnung				
		Raus-Fallschutz wird angemessen eingesetzt?				
	Geistig Behinderte	Häufig sehr individuelle Schlafplatzgestaltung – „Schlaf- und Rückzugshöhle“ – trotzdem ist die Hygiene zu beachten				Anmerkungen / Beobachtungen / Notizen
		Mitunter behinderungsbedingte Schlafstörungen oder gestörter Tag/Nachtrhythmus				
	Zimmerküche Bad	Allgemein			Verletzungsgefahr vermeiden und bei der Gefahreinschätzung das Entwicklungsalter des Kindes beachten.	
Autisten		reizarme und nüchterne Umgebung ist mitunter erforderlich!		Anmerkungen / Beobachtungen / Notizen		
Körperliche Behinderungen		Bewegungsfreiheit, Zugang zu allen Räumen, Rollstuhlgerecht wünschenswert aber nicht immer umsetzbar		Anmerkungen / Beobachtungen / Notizen		
	Anmerkungen / Ergänzungen? (Bitte ID-Nr angeben, falls möglich)					

		Nein -	Ja +	Informationen / Beobachtung / Angaben fehlen
8.	Zusätzliche Beschreibungen / Anmerkungen?			

Schematische Darstellung: Beobachtete körperlichen Verletzungszeichen

Bitte zeichnen Sie auf der schematischen Darstellung den Ort und die Form der körperlichen Verletzungszeichen ein, die Sie beobachtet haben.



Detaillierte Beschreibung: Beobachtete körperlichen Verletzungszeichen

Bitte beschreiben Sie die körperlichen Verletzungszeichen, die Sie beobachtet haben, nach Form, Größe [Bitte messen & Zentimeterangabe], Farbe und Zustand. Aufgrund der äußeren Veränderung der Wundzeichen im Verlauf von 5-6 Tagen nach dem ersten Auftreten empfiehlt sich eine Wiederholung der Beobachtungsbeschreibung in Abständen von 1 bis 2 Tagen.

NUR AUSZUFÜLLEN VON DER FACHKRAFT IM JUGENDAMT !

ID-Nr..	Kontext der Beobachtung und Einschätzung			
1.0	Fachkraft:	_____ (Name, Vorname, Funktion, Einrichtung)		Datum: _____ (Zeitpunkt der Einschätzung)
	Anlass:	_____		_____ (Zeitraum der Beobachtung)

ID-Nr..	Angaben zum Säugling					
1.1	Name	Vorname	Geschlecht		Geburts-Datum	Alter[Jahre;Monat]
	_____	_____	☐ weiblich	☐ männlich	_____	_____

ID-Nr..	Äußeres Erscheinungsbild des Kindes / Jugendlichen (Bitte zutreffende Beschreibungen durch unterstreichen oder einkreisen markieren bzw. unter Anmerkungen ergänzen!)			
2.1	Ausreichende Körperpflege?	☐ Ja	☐ Nein	☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
2.2	Schützende Kleidung ?	☐ Ja	☐ Nein	☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
2.3	Altersgemäße Ernährung (Essen & Trinken)?	☐ Ja	☐ Nein	☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
2.4	Behandlung von Krankheiten und Entwicklungsstörungen bzw. Sicherung der medizinischen Versorgung?	☐ Ja	☐ Nein	☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
2.5	Besondere körperliche Auffälligkeiten?			
2.5.1	Früh-, Mangel-, Mehrlingsgeburt (Bitte Unzutreffendes streichen)?	☐ Ja	☐ Nein	☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
2.5.2	Chronische Krankheiten, Behinderungen (Wenn ja, bitte angeben)?	☐ Ja	☐ Nein	☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
2.5.3	Krankheitsanfälligkeit, viele Krankenhausaufenthalte, häufige Bauchschmerzen, Kopfschmerzen, Asthma oder. auffallend wenige Infektionen, seltene Krankenhausaufenthalte, wenig Arztbesuche	☐ Ja	☐ Nein	☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
2.5.4	Auffällige Hämatome (z.B. am Rücken, Brust, Bauch, Po, geformte Hämatome), Striemen, Mehrfachverletzungen in verschiedenen Heilungsstadien?	☐ Ja	☐ Nein	☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
2.5.6	Knochenbrüche, Verbrennungen, Verbrühungen?	☐ Ja	☐ Nein	☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
2.5.7	Auffällige Rötungen / Entzündungen im Anal- und Genitalbereich?	☐ Ja	☐ Nein	☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
2.5.8	Massive und/oder wiederholte Zeichen von Verletzungen – insbesondere bei unklarer oder nicht nachvollziehbarer Ursache?	☐ Ja	☐ Nein	☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
2.5.9	Einnässen / Einkoten?	☐ Ja	☐ Nein	☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
2.5.10	Lassen sich Zeichen von Fehl-, Unter- bzw. Überernährung erkennen?	☐ Ja	☐ Nein	☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
2.5.11	Fallen Narben (ältere sowie frische) oder andere Hinweise auf selbstverletzendes Verhalten auf?	☐ Ja	☐ Nein	☐ keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
2.6	Beschreibungen / Anmerkungen / Ergänzungen (Bitte ID-Nr angeben, falls möglich!=			

ID-Nr..	Verhalten des Kindes / des Jugendlichen (Unzutreffende Beschreibung durchstreichen! Bitte Einschätzung vornehmen und ankreuzen sowie unter Anmerkungen beschreiben!)		
3.1	Auffälligkeiten im Lernverhalten / Leistungsverhalten ?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
3.2	Auffälligkeiten im Sozialen Verhalten / Emotionalen Verhalten ?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
3.3	Bei Jugendlichen: Kooperationsbereitschaft vorhanden?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
3.4	Beschreibungen / Anmerkungen / Ergänzungen (Bitte ID-Nr angeben, falls möglich!)		
ID-Nr..	Äußeres Erscheinungsbild der Erziehungspersonen: Mutter – Vater – Dritte Personen? (Unzutreffende Beschreibung durchstreichen! Bitte Einschätzung vornehmen und ankreuzen sowie unter Anmerkungen beschreiben!)		
4.1	Gibt es besondere Auffälligkeiten ?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
4.2	Beschreibungen / Anmerkungen / Ergänzungen (Bitte ID-Nr angeben, falls möglich!)		
ID-Nr..	Verhalten der Erziehungspersonen: Mutter – Vater – Dritte Personen? (Unzutreffende Beschreibung durchstreichen! (Bitte Einschätzung vornehmen und ankreuzen sowie unter Anmerkungen beschreiben!))		
5.1	Zärtlichkeit, Anerkennung und Bestätigung?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.2	Sicherheit und Geborgenheit?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.3	Schutz vor Gefahren?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.4	Gewalt (sexuell / körperlich / psychisch) gegen Kind / Jugendlichen?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.5	Individualität und Selbstbestimmung?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.6	Ansprache / Entwicklungsförderung?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.7	Verlässliche Betreuung und Aufsicht?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.8	Kooperationsbereitschaft der Mutter / des Vaters / weiterer Bezugs- bzw. Pflegepersonen vorhanden? (Bitte unzutreffende Beschreibungen durchstreichen!)	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
5.9	Beschreibungen / Anmerkungen / Ergänzungen (Bitte ID-Nr angeben, falls möglich!)		

6.	Familiäre Situation? / Risiko-Faktoren (Bitte unzutreffende Beschreibungen durchstreichen und falls notwendig Anmerkungen hinzufügen!)		
	Falls Sie Informationen über die familiäre Situation des Kindes haben oder mit den Eltern oder Erziehungsberechtigten im Gespräch sind, achten Sie auf die Risikofaktoren in der Lebensgeschichte des Kindes. Liegt eine Häufung mehrerer der nun folgenden Risikofaktoren vor? Bitte bedenken Sie: Es handelt sich lediglich um Faktoren, die das Risiko der Vernachlässigung erhöhen. Dies bedeutet im Umkehrschluss aber nicht, dass bei Vorliegen mehrerer dieser Faktoren eine Kindesvernachlässigung zwangsläufig gegeben ist.		
6.1	Zur persönlichen Situation der Mutter / des Vaters / weiterer Bezugs- bzw. Pflegepersonen? (Bitte unzutreffende Beschreibungen durchstreichen!)		
6.1.1	selbst erlebte häufige Beziehungsabbrüche, Fremdunterbringung, Mangelerfahrungen in der Kindheit?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
6.1.2	ausgeprägt negative Emotionalität (leicht auszulösende, intensive Gefühle von Trauer und Niedergeschlagenheit) und/oder hohe Impulsivität?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
6.1.3	hohe Neigung zu problemvermeidendem Verhalten / geringe Planungsfähigkeit / unstrukturierten Verhaltensweisen / fehlende Selbststeuerung bzw. Selbstbeherrschung?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
6.1.4	Ausgeprägte Bindungsstörungen?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
6.1.5	Psychische Erkrankungen (z. B. depressive Störungen)?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
6.1.6	Hinweise auf Drogen-, Alkohol und Medikamentenmissbrauch bzw. -Sucht?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
6.1.7	Gewalt unter Erwachsenen? Partnerschaftskonflikte? Häusliche Gewalt?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
6.2	Zur Situation der Familie?		
6.2.1	Finanzielle Probleme (Armut, Arbeitslosigkeit, Trennung, Schulden, ...)?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
6.2.2	mangelnde soziale Unterstützung und Entlastung innerhalb und außerhalb der Familie	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
6.2.3	Familiäre Überforderungssituationen?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
6.2.4	Fehlen basaler familiärer Organisation (z.B. Nahrungsmiteinkauf, Kochen, Waschen/Putzen, Müllentsorgung)	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
6.2.5	Soziale Isolierung	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
6.3	Wahrnehmung kindlicher Bedürfnisse und Ressourcen durch die Mutter / den Vater / die Pflegeperson?		
6.3.1	Unkenntnis von Pflege- und Fürsorgebedürfnissen von Kindern	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
6.3.2	Überschätzung kindlicher Selbsthilfepotentiale?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
6.3.2	Mangel an erzieherischer Kompetenz (Erziehungsstil / Fähigkeit zum Alltags-Management / Liebe: Gemeinsame Zeit / Achtung - Wertschätzung / Kooperation - Gewährung von Eigenständigkeit - Autonomie-Förderung / Orientierung: Struktur durch Verbindlichkeit - Grenzen-Setzen - Vorbild-Sein / Anregung und Förderung)	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
6.3.3	Erkennt altersentsprechende Autonomiebestrebungen des Kindes nicht bzw. ermöglicht altersentsprechende Autonomiebestrebungen nicht?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
6.4	Erwachsenenkonflikte um das Kind?		
6.4.1	Steht das Kind in einem Loyalitätskonflikt zwischen den Bezugspersonen?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
6.4.2	Wird das Kind von einer Bezugsperson für einen Erwachsenenkonflikt genutzt / missbraucht?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
6.4.3	Das Kind kann keine gute und angemessene Beziehung zu beiden Elternteilen pflegen / gleichzeitig zu Eltern und Großeltern pflegen?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
6.4.4	Ist das Kind parentifiziert, d.h. übernimmt es die Rolle eines Elternteils bzw. eines Erwachsenen?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
6.4.5	Das Kind darf in der Familie sein „Kind-Sein“ leben?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
6.5	Beschreibungen / Anmerkungen / Ergänzungen (Bitte ID-Nr angeben, falls möglich!)		

ID-Nr.	Wohnsituation: Geeigneter Wach- und Schlafplatz? (Bitte unzutreffende Beschreibungen durchstreichen und falls notwendig Anmerkungen hinzufügen!)		
7.1.1	Wohnräume sind tagsüber stundenlang abgedunkelt oder künstlich beleuchtet? Erhalten die Wohnräume und kaum Tageslicht?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
7.1.2	Schlafort: Wechselnder Schlafplatz, Verraucht, Laut, Zugluft, nicht beheizbar?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
7.1.3	Schlafplatz, Bett, Matratze, Kissen, Bettzeug: Dreck - Feuchtigkeit/ Nässe - Ungeziefer - Schimmel sind beobachtbar und/oder riechen muffig?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
7.1.5	Matratze oder Bett entsprechen nicht der Körpergröße des Kindes?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
7.1.6	Wohnung ist nicht mit ausreichenden und funktionstüchtigen Möbeln ausgestattet?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
7.1.7	Wohnung / Wachplatz: Dunkel - Laut (TV läuft ständig, ...) – Verraucht – Zugluft - nicht beheizbar – überheizt – völlige Unsauberkeit – Dreck – Müll - Feuchtigkeit/Nässe - Ungeziefer, -Schimmel sind beobachtbar und/oder riechen muffig?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
7.1.8	Entwicklungs- bzw. altersangemessenes Spielzeug fehlt?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
7.1.9	Wohnung: Nichtbeseitigung von erheblichen Gefahren im Haushalt (z.B. defekte Stromkabel)?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
7.1.10	Keine Möglichkeiten zum Kochen und Kühlen?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
7.1.11	Wohnung zeigt Spuren äußerer Gewaltanwendung?	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
7.1.12	Obdachlosigkeit oder extrem kleine bzw. gesundheitsgefährdende Unterkunft	☐ Ja ☐ Nein ☐	keine Angaben möglich - Informationen / Beobachtungen fehlen
7.1.13	Beschreibungen / Anmerkungen / Ergänzungen (Bitte ID-Nr angeben, falls möglich!)		
8.1			

ID-Nr.	Zusätzliche Beschreibungen / Anmerkungen / Ergänzungen
8.1	

Datum, Unterschrift, Fallverantwortliche Fachkraft

Leitfaden für Elterngespräche

Übersicht

- Gesprächs-Ziele
- Gesprächs-Arbeitsschritte
- Gesprächs-Vorbereitung
- Schwierige Stellen im Gesprächsverlauf
- Vorgehen im Elterngespräch
- Kommunikationssperren - Elemente negativer Gesprächsführung

Gesprächs-Ziele

Bei der Einbeziehung der Eltern bei der Gefährdungseinschätzung geht es um folgende Aspekte:

- Was können die Eltern zur Aufklärung der Verdachtsmomente beitragen?
- Wie kooperieren sie bei der Abklärung und Einschätzung der Kindeswohlgefährdung (Problemakzeptanz)?
- Wie schätzen sie selber die mögliche Gefährdung ein (Problemkongruenz)?
- Wie stellt sich aus Sicht der Eltern ihre familiäre Situation dar?
- Über welche Ressourcen verfügen die Eltern bzw. die Familie insgesamt?
- Wie lässt sich ein Zugang zu den Eltern herstellen, damit diese sich für mögliche Hilfen öffnen (Hilfeakzeptanz) und kooperieren?
- Welche Hilfen/Interventionen sind notwendig und passend, um die Kindeswohlgefährdung abzuwenden bzw. zu beenden?

Die Einbeziehung der Eltern lässt sich also nicht auf das Einholen und Überprüfen von Informationen reduzieren. Vielmehr ist für die Gefährdungseinschätzung ein „Dialog mit den Betroffenen“ notwendig, weil nur über die Einbeziehung der Sichtweisen der Eltern (und natürlich der betroffenen Kinder), ihrer Art des Umgangs mit familiären und persönlichen Belastungen und ihres konkreten Verhaltens während des Gesprächs ein umfassendes und angemessenes Bild der Gefährdung entsteht.

Kurz: Die Perspektive der Eltern auf die (vermutete) Kindeswohlgefährdung und ihr Umgang mit der von den Fachkräften geäußerten Sorge sind selbst zentraler Gegenstand sowohl der Gefährdungseinschätzung als auch des Auslotens von Unterstützungsmöglichkeiten für die Familie.

Das Gespräch mit den Eltern dient also dazu, die Beobachtungen auf Grundlage von Fakten sachlich darzustellen und der Sorge um das (die) Kind(er) in der Familie Ausdruck zu verleihen. Gleichzeitig soll den Eltern Hilfe angeboten werden.

Es empfiehlt sich, sich in einer Vorbereitungsphase, in der man sich auch mit anderen beraten kann, auf das Gespräch einzustellen. Im Gespräch geht es um Sachlichkeit, Klarheit und Struktur.

Wichtig ist, im Kopf zu haben, was nach dem Gespräch passieren soll und dies mit den Eltern zu vereinbaren.

(nach Jörg Fertsch Röver, Kindschaftsrecht und Jugendhilfe 3/2010, 90-96 und nach Lotte Knoller, Kinderschutz-Zentrum Berlin, Fortbildung Kinderschutzfachkraft 2012, Hannover)

Gesprächs-Arbeitsschritte

- Gesprächs-Vorbereitung
- Kontaktphase (Wertschätzung der Eltern)
- Konfrontation mit den Indikatoren für Gefährdung
- Motivation der Eltern zur Zusammenarbeit
- Aushandeln der Vereinbarung
- Termin zur Überprüfung
- Gesprächs-Nachbereitung

Gesprächs-Vorbereitung

Zur Vorbereitung eines Gesprächs ist es sicher sinnvoll, sich folgende Fragen zu stellen, am besten im Austausch mit einem Kollegen bzw. einer Kollegin:

- Welche Haltung habe ich gegenüber den Eltern aufgrund der Verdachtsmomente eingenommen? Bin ich auch noch offen für bzw. interessiert an der Situation der Eltern?
- Gibt es etwas, was mich im Vorfeld des Gesprächs stark unter Druck setzt (z.B. ein aus meiner Sicht dringender Handlungsbedarf, Angst vor der Reaktion der Eltern, Wut auf die Eltern oder Ratlosigkeit)?
- Welches konkrete Ziel verfolge ich mit dem Gespräch? (Also, was möchte ich ansprechen? Welche Mindestvereinbarung muss ich mit den Eltern erreichen? etc.)
- Ist dieses Ziel realistisch oder setze ich mich damit unnötig unter Druck?
- Welche weiteren Handlungsmöglichkeiten habe ich, falls die Eltern nicht kooperieren?
- Wie viel zeitlichen Spielraum - bezüglich des Kindeswohls - habe ich, um ein weiteres Gespräch anzusetzen, falls das erste noch nicht zu einer Kooperation führt?
- Welche Ressourcen des Kindes/der Familie kenne ich bereits im Vorfeld, an die ich im Gespräch anknüpfen kann?
- Welche Hilfen sind nach meinem bisherigen Kenntnisstand geeignet bzw. notwendig?

Eine wesentliche Funktion dieser Fragen besteht darin, bereits im Vorfeld Momente zu erfassen, die mich als Fachkraft während des Gesprächs zusätzlich unter Druck geraten lassen könnten. Habe ich diese Momente identifiziert, kann ich mich entsprechend vorbereiten und dann ruhiger in die Gespräche gehen.

Hinweise zum Setting: Am Gespräch nehmen die Eltern teil ohne Kinder. Es soll in einer ungestörten Umgebung stattfinden. Elterngespräche im normalen Rahmen der Einrichtung forcieren (z. B. Elternsprechtage, Entwicklungsgespräche, o.a.m.) erhöht ebenfalls Akzeptanz und Kooperation der Eltern.

(nach Jörg Fertsch Röver, Kindschaftsrecht und Jugendhilfe 3/2010, 90-96)

Schwierige Stellen im Gesprächsverlauf

1. Eröffnung und Kontakt

Nach der Begrüßung wird mitgeteilt, warum das Gespräch stattfindet. Es ist wichtig, den Gesprächsanlass so zu formulieren, dass die Familie sich nicht zurückzieht. Eine Erfahrung aus solchen Gesprächen legt nahe, dass Druck auf Seiten der Helfer die Abwehr auf Seiten der Eltern steigen lässt. Oft werden Wahrnehmungen eine Weile weggeschoben aus Furcht, diesen Kontakt aufs Spiel zu setzen. Das spüren auch die Eltern, so dass bei Beginn des Gesprächs Zögern, Misstrauen, Leugnen, Beschwichtigen einsetzen kann.

2. Ansprechen der Misshandlung

Es ist wichtig, klar zu sagen, welche Sachverhalte darauf hinweisen, dass das Kind gefährdet ist. Aus Erfahrung wissen wir, dass wir uns manchmal im Kreis drehen und nicht klar benennen, was wir an Fakten vorliegen haben. Es ist ratsam, die Situation, in der es zur Misshandlung kam zu beschreiben. Klarheit überzeugt in diesem Fall; Eiertänze werden auch von den Eltern bemerkt. Oft sind die Eltern erleichtert, dass über die Gefährdung offen gesprochen werden kann. Wir geraten an eine Grenze, wenn die Eltern die Gefährdung leugnen. Leugnung deutet immer auf massive Abwehr, Schuldgefühle und Angst hin. Gegen diesen Widerstand kommen wir im ersten Gespräch, das die Gefährdung zum Thema hat, oft nicht an. Kriminalistisches Nachspüren nutzt wenig. In diesem Fall ist es günstiger, ein nächstes Gespräch zu vereinbaren.

3. Sorge um die Entwicklung des Kindes ansprechen

Die Thematisierung der Gefährdung sollte auch den Aspekt der Sorge um die Entwicklung des Kindes beinhalten. Ziel ist, mit den Eltern ein Bündnis zu schließen, dass Helfer und Eltern gemeinsam für das Wohl der Kinder sorgen wollen.

4. Verständnis signalisieren

Der Fokus „Thematisieren der Gefährdung“, engt mitunter das Gespräch soweit ein, dass der Alltag und die Sorgen der Familie, die „ganz normalen Dinge“ jeder Familie, nicht genügend gesehen werden. Über alltägliche Dinge zu reden, entlastet die Eltern; man signalisiert Interesse.

5. Vereinbarung

Am Ende des Gesprächs sollte eine Vereinbarung zustande kommen. Sie kann

- Aufträge für die Eltern beinhalten („Stellen Sie ihr Kind einem Arzt vor,“)
- das Führen einiger weiterer Gespräche betreffen,
- Angebote von (weiteren) Hilfen zur Erziehung beinhalten
- die Einbeziehung des Jugendamtes betreffen
- ...

(nach Lotte Knoller, Kinderschutz-Zentrum Berlin, Fortbildung Kinderschutzfachkraft 2012, Hannover)

Vorgehen im Elterngespräch

1. Auf Gespräch vorbereiten

- Gut Vorbereiten, Anhaltspunkte notieren
- Interesse und Zeit, nicht in Stresssituationen
- Klares, realisierbares Ziel

2. Drei Schritte Strategie:

- die eigene Wahrnehmung mitteilen, Phänomene beschreiben.
- die persönlichen Reaktionen und die erkennbaren Folgen benennen,
- das eigene Anliegen zum Ausdruck bringen.

3. Gesprächsbereitschaft fördern durch:

- ernst nehmen mit den Schwierigkeiten und im Bemühen.
- Nicht böse, sondern immer innere Logik ist der Hintergrund.
- Blickkontakt herstellen; sprechen, wenn Blickkontakt besteht.
- Ich-Botschaften
- Zur Kooperation und Zusammenarbeit auffordern.
- Konkrete und spezifische Aussagen statt Deutungen, Wertungen, Metaphern, - Begrenzung auf das Bearbeitbare.
- Nur das, was für Ziel wichtig ist, wird benannt.
- Respektvoll anderen Sichtweisen gegenüber.

4. Sichtweise Einholen, Problembeschreibung aus anderer Sicht geben lassen

5. Ggf. unterschiedliche Wahrnehmungen überprüfen, bzw. benennen

6. Problembewusstsein fördern, indem man

- das Problem erneut beschreibt,
- eine Identifikation anbietet,
- zum Perspektivenwechsel auffordert,
- eine Interpretation anbietet,
- unausgesprochene Aussagen offen legt,
- mögliche Konsequenzen aufzeigt,
- ein festgefahrenes Gespräch abbricht.

7. Erwartungen äußern bzw. Anweisungen erteilen

8. Bilanz ziehen

- Was war Thema und Ziel?
- was wurde erreicht?
- wo gibt es Übereinstimmungen?
- was ist offen geblieben, wo gibt es Differenzen?
- sind neue Aspekte deutlich geworden?
- was sind die nächsten Schritte?

9. Das Gespräch nachbereiten

- Reflexion und Austausch mit beteiligten Kollegen über Inhalte, Verlauf und Ergebnisse
- Dokumentation Inhalte, Verlauf, Ergebnisse (Beteiligte, Terminabsprachen, Vereinbarungen, Handlungsverantwortung, Kriterien für Ergebniseinschätzung)

(In Anlehnung an: „Das konstruktive Gespräch“ - Ein Leitfaden für Beratung, Unterricht und Mitarbeiterführung mit Konzepten der Transaktionsanalyse.
Autoren: Manfred Gührs und Claus Nowak / Quelle: Ralf Slüter - Ausbildung zur Insoweit erfahrenen Fachkraft - Die Kinderschutz-Zentren – Fortbildung LK MSH 2014)

Kommunikationssperren - Elemente negativer Gesprächsführung

Nach Deegener (1984) sollten folgende „Regeln“ beachtet werden:

- nicht dirigieren (Ratschläge erteilen)
- nicht dogmatisieren (Lehrsätze vermitteln)
- nicht distanzieren (Fachsprache benutzen)
- nicht umfunktionieren (vom Thema ablenken)
- nicht fixieren (unangemessenes Beharren am Thema)
- nicht involvieren (sich selbst mit einbringen)
- nicht bewerten (für gut oder schlecht befinden)
- nicht moralisieren (sittliche Grundsätze verhalten)
- nicht etikettieren (Eigenschaft zuschreiben)
- nicht generalisieren (unzulässig verallgemeinern)
- nicht debattieren (Streitgespräch führen)
- nicht bagatellisieren (Problemschwere missachten)
- nicht intellektualisieren (Emotionen ignorieren)
- nicht abschalten (nicht zuhören)
- nicht identifizieren (Distanz aufgeben)

Kommunikationssperren nach Leupold (2006) sind:

- sich körperlich abwenden
- Blickkontakt abbrechen
- Motorische Unruhe
- Langeweile und Desinteresse zeigen
- Eisiges Schweigen, Reserviertheit, kein Feedback geben
- Sich mit anderen Dingen beschäftigen
- Unterbrechen, ins Wort fallen
- Abrupter Themenwechsel
- Kritik äußern, Widersprechen
- Infragestellen, Einwände bringen
- Vorwürfe machen, Fehler betonen
- Sarkasmus, Ironie • Besserwissen, Arroganz, Bevormundung
- Ungeduld zeigen, drängeln • Positives nicht erkennen

(aus: Projekt „Soziales Frühwarnsystem im Landkreis Görlitz“ – Teil D – Glossar – Gesprächsführung, S.5 /
Quelle: <https://www.yumpu.com/de/document/view/26278523/gesprachsfuehrung-sfws>, 24.03.2016)

LEITFADEN FÜR DEN KONTAKT MIT DEM KIND

1. Vorbereitung

- Was ist das Ziel des Kontaktes?
- Ist das Ziel mit einem Kind dieses Alters realisierbar?
- Wie stehen die Eltern zum Kontakt der Fachkraft mit dem Kind?
- Wie sind die Eltern in den Kontakt einbezogen / sollen sie einbezogen sein?
- Worin könnte das Interesse des Kindes an dem Kontakt liegen?
- Gespräch möglichst mit Spiel oder Tätigkeit kombinieren, Material vorbereiten
- Für ein Kind dieses Alters angemessenen Zeitrahmen planen
- Interesse am Kind und seinen Meinungen und Interessen
- Kontakt in Ruhe, Handlungsdruck nicht an das Kind weiter geben

2. Ressourcen und Ängste

- Wie sicher fühlt sich die anfragende Fachkraft im Kontakt mit einem Kind dieses Alters?
- Wo sind zusätzliche Ressourcen verfügbar?
- Wie geht die anfragende Fachkraft damit um, wenn sich Vorannahmen über das Kind als falsch herausstellen?
- Was würde ein Scheitern des Kontaktes zum Kind bedeuten?
- Gibt es Befürchtungen der Fachkraft bezogen auf den Kontakt?
- Wie sehr belastet die Situation des Kindes die anfragende Fachkraft?
- Ist sie mit dem Kind identifiziert, und wie passt das zum Gesprächsanlass?
- Wie ernst nimmt sie ein Kind dieses Alters mit seinen Gefühlen und Meinungen?
- Hat sie Fähigkeiten zu nicht-suggestiver Gesprächsführung?

3. Vorstellung, Kontaktaufnahme, Gesprächsanlass

- Klare Beschreibung der anfragenden Fachkraft, wer sie ist
- Fragen des Kindes erlauben
- Klare und einfache Benennung des Gesprächsanlasses
- Aufmerksamkeit darauf, wo das Kind innerlich steht
- Eventuell nur Kontakt machen und ein zweites Gespräch planen
- An der für das Kind wahrnehmbaren Wirklichkeit anknüpfen
- Kinderworte verwenden (nicht: Gefährdung)
- Achtsamkeit auf Überforderungszeichen und Abwehr beim Kind und diese erlauben
- In Kontakt bleiben (Blickkontakt und Spielkontakt im Wechsel, nicht zu sehr fokussieren)
- Dem Fokus des Kindes folgen und nur in Abständen zum eigenen Fokus zurückkehren; Neben- und Umwege erlauben und mitgehen

4. Sorge, Wahrnehmungen

- Sorgen benennen und beschreiben, die die Fachkraft sieht / sich um das Kind macht
- Mögliche Sorgen benennen, die das Kind haben könnte
- Vermutungen, Fantasien und Deutungen vermeiden
- Wertschätzung der Eltern als Personen (selbst wenn das Kind an den Eltern Kritik äußert)
- (Wann und wie) soll das Kind erfahren, wo die Fachkraft mit den Eltern steht?
- Die eigene Wahrnehmung der Fachkraft für die Situation benennen
- Gut überlegen, ob und wann bereits mögliche Folgen benannt werden

(Quelle: Jessika Kuehn-Velten - Ausbildung zur Insoweit erfahrenen Fachkraft - Die Kinderschutz-Zentren – Fortbildung LK MSH 2014)

5. Fragen, Sichtweisen und Abgleich

- Fragen nach den Sichtweisen des Kindes, den Bedeutungen, die diese für es haben, und den Folgen, die es möglicherweise für sich daraus ableitet
- Ernstnehmen und Wertschätzen dieser Sichtweisen
- Erlaubnis für Ambivalenz
- Fragen nach Wünschen (und möglicherweise Befürchtungen)
- Keine falschen Zusagen und Versprechungen
- Schutz des Kindes im Gespräch vor Rechtfertigung seiner Sichtweisen, etwa wenn das Gespräch gemeinsam mit den Eltern stattfindet
- Erlaubnis für Unterschiede in den Sichtweisen
- Unterschiede und Folgen altersangemessen benennen

6. Rückbindung an Eltern, Bilanz und Vereinbarungen

- Wann und wie erfahren Eltern von den Mitteilungen ihres Kindes?
- Wie wird die Rückkopplung an die Eltern mit dem Kind besprochen?
- Wann und wie muss dem Kind die „Welt“ erklärt werden?
- Benennen von Entscheidungen und Verantwortlichen
- Was sind die nächsten Schritte?

(Quelle: Jessika Kuehn-Velten - Ausbildung zur Insoweit erfahrenen Fachkraft - Die Kinderschutz-Zentren – Fortbildung LK MSH 2014)

Datum |

Personensymbole	Beziehungsstruktur	Beziehungsqualität (optional)
□ Mann, Junge		□
△ Schwangerschaft		○
✕ Fehlgeburt, Schwangerschaftsabbr.		○
○ Frau, Mädchen		○
⊖ Patient		○
⊗ Patientin		○
⊗ verstorben		○
		○
		○
		○
		○
		○
		○
		○
		○
		○

Grundstruktur Genogramm

1.1 Grundstruktur (Abb. 4)

- Personen einer Generation werden auf einer Ebene angeordnet (= Geschwister und Partner)
- horizontale Linien verbinden die einzelnen Familienmitglieder von max. zwei Generationen miteinander (die beiden Eltern und deren Kinder)
- Eltern befinden sich somit jeweils oberhalb der horizontalen Linie, Kinder darunter. Partner werden also mit einem senkrechten Strich nach unten mit der Horizontalinie verbunden, Kinder mit einem senkrechten Strich nach oben.
- Eltern sind natürlich wiederum Kinder ihrer Eltern u.s.w.

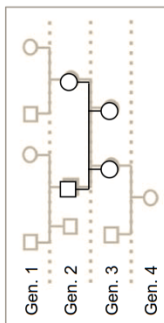


Abb. 4: Grundstruktur

1.2 Personensymbole (Abb. 5)

- ein Kreis kennzeichnet Personen weiblichen, ein Quadrat Personen männlichen Geschlechts
- die Indexperson (=Patient) wird durch eine Doppellinie beim Personensymbol gekennzeichnet
- bei verstorbenen Person zeichnet man in das Personensymbol ein diagonales Kreuz
- neben den Personensymbolen werden Name und Alter (oder Geburtsdatum) notiert
- Schwangerschaften werden mit einem Dreieck symbolisiert
- Fehlgeburten bzw. Schwangerschaftsabbrüche werden mit einem Kreuz (X) symbolisiert

1.3 Verwandtschaftsverhältnis/Beziehungsstruktur (Abb. 6)

- verheiratete Personen werden mit einer durchgezogenen Linie verbunden
- bei einer Trennung wird die Linie mit einem Schrägstrich unterbrochen
- bei einer Scheidung wird die Linie mit zwei parallelen Schrägstrichen unterbrochen
- nicht verheiratete Paare werden mit einer gestrichelten Linie verbunden
- war eine Person mehrmals verheiratet, werden entsprechend viele Verbindungslinien angelegt (Kinder von verschiedenen Partnern)
- die Personen werden von links nach rechts dem Alter nach (absteigend) angeordnet: Dies ist vor allem bei Geschwistern wichtig. Bei Ehepartnern steht daher meist der Mann links.
- Zwillinge werden durch einen gemeinsamen senkrechten Strich zur Horizontalinie dargestellt
- Adoptiv- und Pflegekinder werden durch einen gestrichelten senkrechten Strich mit der Horizontalinie verbunden
- Personen, die in einem Haus/Haushalt wohnen, werden mit einer gestrichelten Linie umschlossen

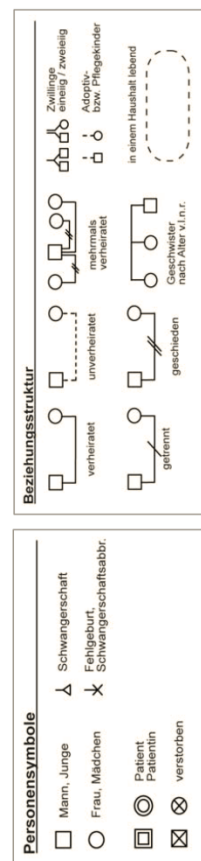


Abb. 5: Personensymbole

Abb. 6: Verwandtschaftsverhältnis

Erweitertes Genogramm

In das Genogramm können weitere Informationen mittels bestimmter graphischer Symbole oder durch Anmerkungen eingetragen werden. Dabei muss mit dem Patienten abgestimmt werden, welche Informationen in ein dem gesamten Team zugängliches Genogramm eingetragen werden dürfen!

2.1 Beziehungsqualität (Abb. 7)

Es können bestimmte Fragestellungen berücksichtigt werden, welche die Beziehungsqualität wiedergeben. Diese Linien werden zusätzlich in das Genogramm eingetragen, daher empfiehlt es sich, diese farbig einzzeichnen, damit die Darstellung übersichtlich bleibt:

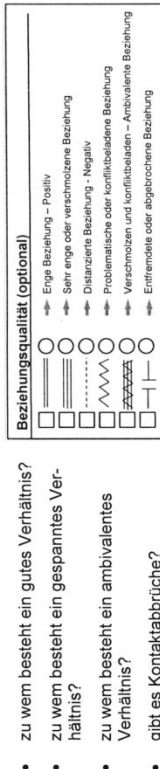


Abb. 7: Beziehungsqualität

2.2 Zusatzinformationen

Wesentliche Informationen werden in Stichworten neben den Personensymbolen vermerkt, z.B.:

- Sterbedatum
- Todesursache
- Krankheiten, Diagnosen
- Heiratsdatum
- Trennungsdatum
- Wohnort
- Ressourcen

3 Vorgehensweise

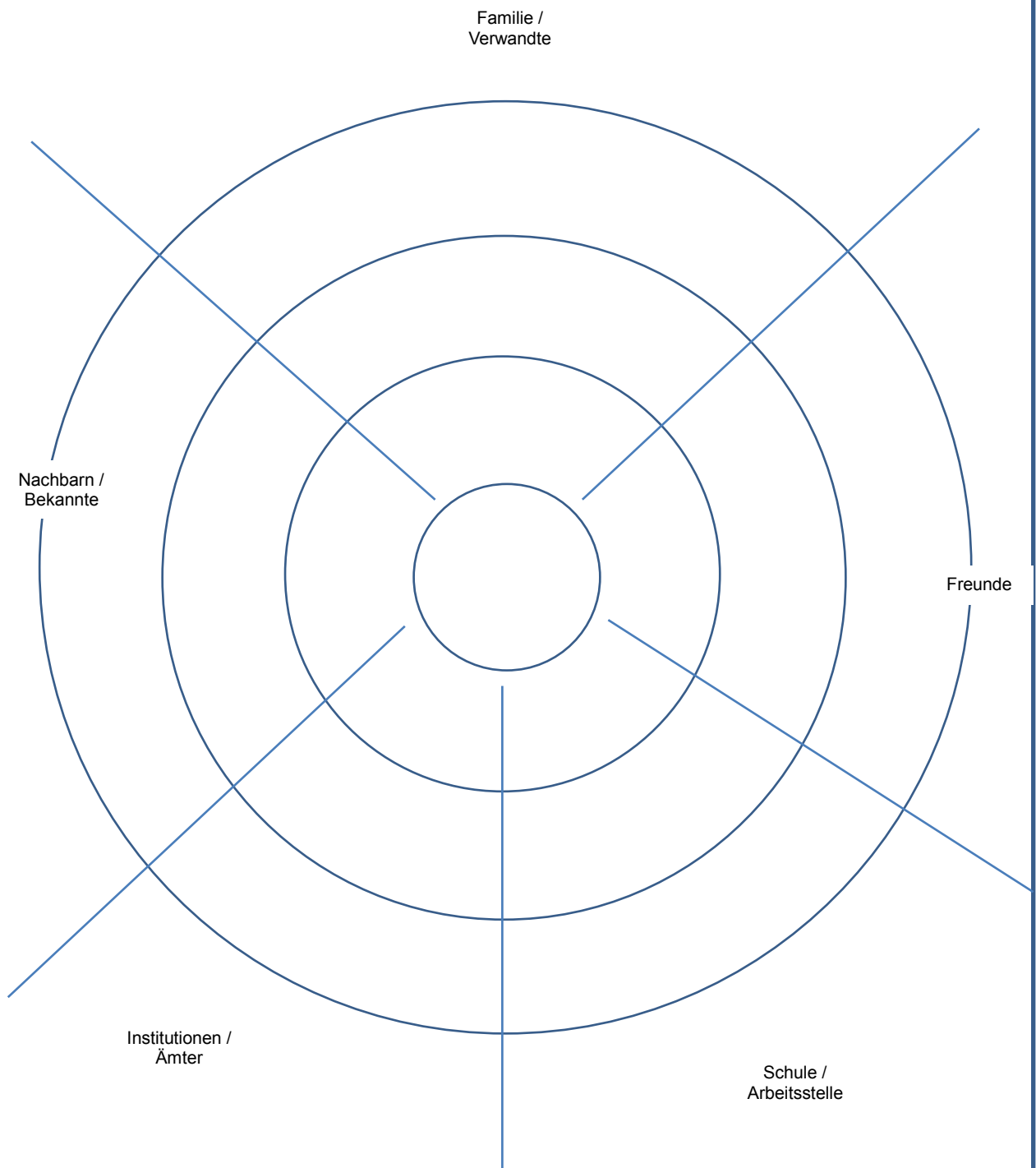
1. Begonnen wird mit der Indexperson, also dem Patienten (etwa in der Mitte des Blattes)
2. Danach wird ggf. der Partner eingezeichnet. Es empfiehlt sich, die Beziehungslinie so lange zu zeichnen, dass ggf. auch noch mehrere Kinder eingezeichnet werden können (Achtung: auch deren Partner brauchen Platz)
3. Wenn vorhanden, werden die Kinder, ggf. auch deren Familien eingezeichnet
4. Die Eltern und Schwiegereltern der Indexperson werden eingezeichnet
5. Falls vorhanden, werden die Geschwister der Indexperson eingezeichnet
6. Außerdem werden all die weiteren Personen eingezeichnet, die für die Indexperson von Bedeutung sind. Es können neben Personen ebenso Tiere eingetragen werden (Dreieck-Symbol)
7. Die Personen, die mit der Indexperson in einem Haushalt bzw. Haus leben, werden mit einer gestrichelten Linie umschlossen

Zusätzlich können dann Informationen eingetragen werden, die unter einer bestimmten Fragestellung zur aktuellen Situation von Bedeutung sind:

- Zusatzlinien zur Beziehungsqualität, um besonders gute Beziehungen (=Ressource) oder besonders schlechte Beziehungen (=Belastung) anzuzeigen
- Schriftlich vermerkte Zusatzinformationen sollten recht kurz gehalten werden
- die links positionierte Helferkarte kann genutzt werden, um Personen aufzuführen, die in der aktuellen Situation hilfreich sein können

Netzwerk-Landkarte

Datum: _____

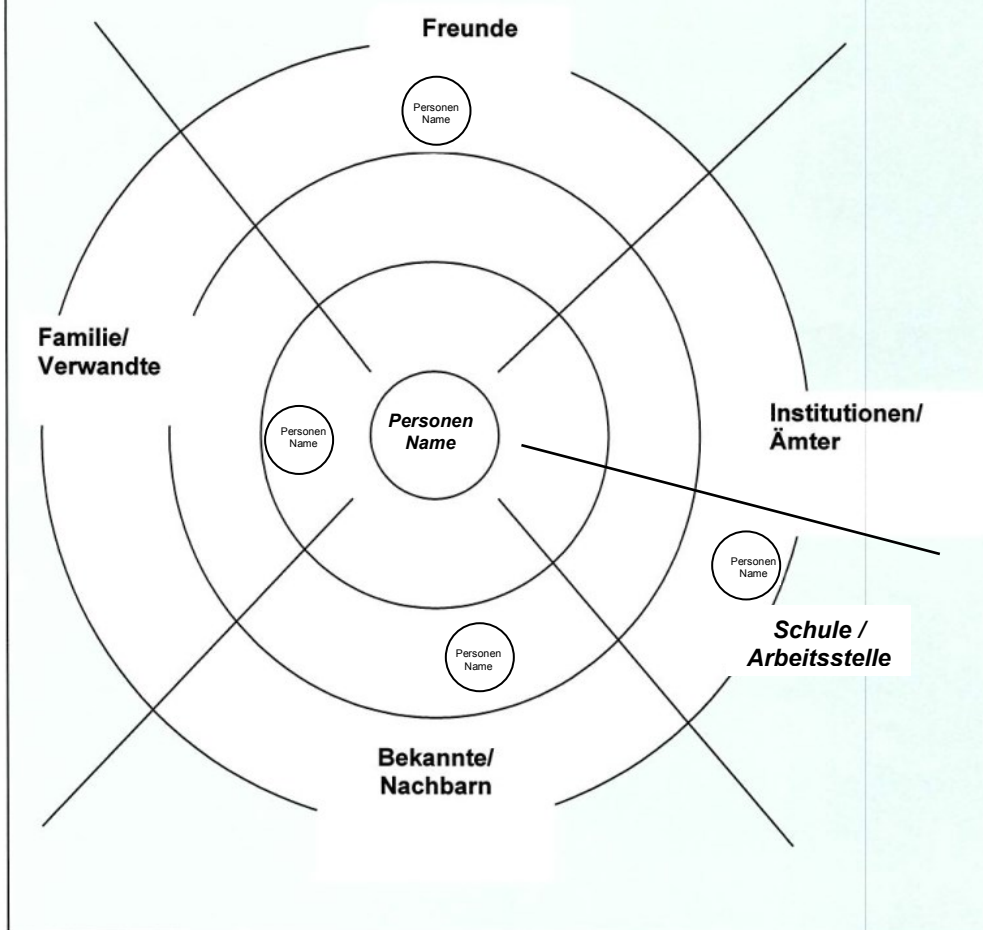


Erläuterungen

Netzwerkkarte

Die Netzwerkkarte wurde als Instrument in der Sozialen Arbeit auch unter anderen Namen bereits verschiedentlich vorgestellt (vgl. z.B. Bullinger & Nowak 1998; Möbius & Klawe 2003, 249). Je nach Fragestellung, z.B. „Wer trägt zur positiven Stabilisierung der Versorgungssicherheit der Kinder bei?“ werden in den Segmenten die Personen vermerkt. Je näher zur Mitte eine Person eingetragen wird, desto besser, förderlicher bzw. tragfähiger ist die Beziehung. Werden diese Eintragung regelmäßig überprüft und wiederholt, dann werden Netzwerke sichtbar.

Die Netzwerkkarte kann auch mit jungen Menschen/Eltern zusammen ausgefüllt werden, um ihre Sicht der Beziehungsnetze zu erfahren.



Ressourcen-Landkarte

Name: _____ Datum: _____

Persönliche Ressourcen

Familiäre Ressourcen

Materielle Ressourcen

Sozialräumliche Ressourcen

Erläuterungen

Ressourcen im hier verwendeten Sinne bezeichnen die einem Menschen zur Verfügung stehenden Quellen, die ihn mit Fähigkeiten, Talenten, Kraft, Lebensmut, Hoffnung und Ideen versorgen. Diese Ressourcen können in unterschiedlichen Bereichen wirksam sein.

Hinweise auf Ressourcen ergeben sich aus Schilderungen des Betroffenen selbst und/oder aus Beschreibungen und Erzählungen von Helfern u.a.m..

Persönliche Ressourcen Was können Sie gut? Gab es ähnliche Situationen, die Sie gut gemeistert haben? Was haben Sie da genau getan? Was sagen andere über Sie, was Sie gut können? ...	Familiäre Ressourcen Wem vertrauen Sie in Ihrer Familie? (enger und weiter Familienkreis) Auf wen können Sie bauen? Wer kann Ihnen beistehen? Wer hört Ihnen zu und glaubt Ihnen? ...
Materielle Ressourcen Einkommen, Mobilität, Schuldenfreiheit, Erreichbarkeit, Wohnsituation ...	Sozialräumliche Ressourcen Nutzen Sie professionelle Hilfsangebote? Nutzen Sie Freizeitangebote (Jugendclub, Sportverein...) Haben Sie zu Personen in verschiedenen Institutionen/Vereinen besonders guten Kontakt? Gibt es dort Personen, die Ihnen gut zuhören und Sie verstehen? Wem vertrauen Sie in Ihrem Freundeskreis? Wer hat Ihnen schon mal beige-standen?

Risikoeinschätzung Kindeswohlgefährdung - Leitfragen

1. Gewährleistung des Kindeswohls (Dimensionen der Gefährdungseinschätzung)?

- *Kindliche altersabhängige Bedürfnisse (körperliches, geistiges und seelisches Wohl):*
Ausgangspunkt bilden die individuellen, altersabhängigen kindlichen Bedürfnisse.
Die zentrale Frage lautet: „Werden die individuellen (Entwicklungs-) Bedürfnisse (Physiologische Bedürfnisse – Schutz und Sicherheit – Soziale Bindung / Wertschätzung – Erziehung / Förderung) des Kindes befriedigt?“
- *Tun oder Unterlassen der Eltern oder Dritter:*
Ausgangspunkt ist das Verhalten der Eltern/Sorgeberechtigten oder der Bezugspersonen.
Die zentrale Frage lautet: „Welche Handlungen oder Verhaltensweisen bzw. Unterlassungen (Vernachlässigung – Körperliche Gewalt – Seelische Gewalt – Sexuelle Gewalt – Miterleben von Partnerschaftsgewalt – Erwachsenenkonflikt um das Kind – Autonomiekonflikte) der Eltern verletzen oder schädigen das Kind (Missbräuchliche Ausübung der elterlichen Sorge – Vernachlässigung des Kindes – Unverschuldetes Versagen – Unzureichender Schutz vor Gefahren durch Dritte)? Sind/wären die Eltern/ Bezugspersonen in der Lage, dieses Verhalten zu verändern?“
- *Zeitweilige oder dauerhafte Belastung und Risikofaktoren:*
Ausgangspunkt sind strukturelle, materielle und psychosoziale Belastungen und Risikofaktoren Einzelner oder der gesamten Familie, die von wesentlicher Bedeutung für die Abschätzung des (prognostischen) Risikos sowie für die Wahl der geeigneten Hilfe zur Abwendung der Gefährdung sind.
Die zentrale Frage lautet: „Welche Eigenheiten der Kinder, der Eltern und des familiären Kontextes werden als Risikofaktoren bewertet?“
- *Zeitweilig oder dauerhaft vorhandene Ressourcen und Schutzfaktoren:*
Ausgangspunkt sind personenbezogene, soziale und ökologische Ressourcen.
Die zentrale Frage lautet: „Gibt es Ressourcen und Schutzfaktoren, die zur Beseitigung/Reduzierung der Gefährdung bzw. des Risikos aktiviert werden könnten?“
- *Folgen bzw. erwartbare Folgen für die kindliche Entwicklung:*
Ausgangspunkt bildet die Prognose vor dem Hintergrund der aktuellen Situation.
Die zentrale Frage lautet: „Wie werden die vorhandenen oder, bei unverändertem Entwicklungskontext, mit großer Wahrscheinlichkeit zu erwartenden Beeinträchtigungen oder Schädigungen des Kindes eingeschätzt (Entwicklungsdefizite – Verhaltensauffälligkeiten – Beeinträchtigungen der Körperlichen, psychischen und sozialen Entwicklung ? / Schwierigkeiten in der Beziehung zu Hauptbezugspersonen – Körperliche und gesundheitliche Beeinträchtigungen – Belastungen der psychischen Gesundheit – Schwierigkeiten in den Beziehungen zu Gleichaltrigen – Schwierigkeiten im Umgang mit außerfamiliären Regeln und Autoritäten – Belastungen des Lern- und Leistungsvermögens – Schwierigkeiten bei der Entwicklung zu einer eigenständigen Persönlichkeit)?“

2. Faktoren, die bei der Einschätzung der Gewährleistung des Kindeswohls einzubeziehen sind (orientiert an § 1666 BGB)!

- Ausmaß / Schwere der Beeinträchtigung / Schädigung?
- Häufigkeit / Chronizität der Beeinträchtigung / Schädigung?
- Verlässlichkeit der Versorgung durch die Sorgeberechtigten?
- Ausmaß und Qualität der Zuwendung der Sorgeberechtigten zum Kind und dessen Annahme?
- Qualität der Erziehungskompetenz der Sorgeberechtigten (Fähigkeit zum Alltagsmanagement – Liebe: Gemeinsame Zeit – Achtung / Wertschätzung als Kommunikation-Merkmale – Kooperation / Gewährung von Eigenständigkeit / Autonomie – Förderung als Interaktions-Merkmale – Orientierung: Struktur durch Verbindlichkeit, Grenzen-Setzen und Vorbild-Sein - Anregung & Förderung)?
- Selbsthilfekompetenz des Kindes (entsprechend seinem Alter und Entwicklungsstand), seine Widerstandsfähigkeit (Resilienz) und Fähigkeit, Hilfe zu holen.?

3. Kooperations-Verhalten & Veränderungs-Ressourcen der Eltern / Bezugspersonen

- **Problemakzeptanz?**
Sehen die Sorgeberechtigten und die Kinder selbst ein Problem, oder ist dies weniger oder gar nicht der Fall?
- **Problemkongruenz?**
Stimmen die Sorgeberechtigten und die beteiligten Fachkräfte in der Problemkonstruktion überein, oder ist dies weniger oder gar nicht der Fall?
- **Hilfeakzeptanz?**
Sind die Sorgeberechtigten und die Kinder bereit, die ihnen gemachten Hilfeangebote anzunehmen und zu nutzen, oder ist dies nur zum Teil oder gar nicht der Fall?
- **Bisherige Hilfeverläufe! Gegenüberstellung Hilfesgeschichte und Familiengeschichte?**
Gibt es Kontroversen im Helfersystem? Gab es sekundäre Traumatisierungen? Haben bisherige Hilfsangebote Entwicklungen in Gang gesetzt? Wenn ja, was war hilfreich, wenn nein, woran lag das?

4. Hilfe- und Schutzmaßnahmen / Handlungsschritte zur Problem-Lösung

Keine Gefährdung	Keine Gefährdung erkennbar, aber Hilfebedarf	Es besteht Unsicherheit	Latente Gefährdung	Akute Gefährdung	Notfall - Gefahr für Leib u. Leben
... Vermutungen aufgrund der Anhaltspunkte erweisen sich als unbegründet – Anhaltspunkte sind auf andere Einflüsse und Ursachen zurückzuführen <i>Handlungsempfehlung</i> Abschluss des Verfahrens	... die Anhaltspunkte verweisen auf Schwierigkeiten und Probleme, die nicht in den Bereich Kindeswohlgefährdung fallen. Sie begründen aber einen Hilfebedarf des Kindes / Jugendlichen. <i>Handlungsempfehlung</i> Der Hilfebedarf ist mit dem Kind bzw. Jugendlichen und den Personensorgeberechtigten zu erörtern. Lösungs-, Hilfe und/oder Unterstützungsmöglichkeiten sind aufzuzeigen. Motivierung und Hinwirkung auf Inanspruchnahme von Hilfen / Unterstützung. Umsetzung der Hilfe- und Unterstützungsangebote bleibt aber im Ermessen der Personensorgeberechtigten.	... die Anhaltspunkte bzw. vorliegenden Informationen sind nicht eindeutig zu interpretieren. <i>Handlungsempfehlung</i> Weiter beobachten, ggf. weitere Informationen einholen, nach festgelegtem Zeitraum wieder Einschätzung im Team	... wird einerseits als schleichende Gefährdung definiert, dass heißt Anhaltspunkte werden in geringerer Ausprägung (Intensität) wahrgenommen. ... wird andererseits als versteckte, das heißt noch nicht in Erscheinung tretende Gefährdung definiert. <i>Handlungsempfehlung</i> Die gefährdende Situation ist mit dem Kind bzw. Jugendlichen und den Personensorgeberechtigten zu erörtern und auf Inanspruchnahme von Hilfen hinzuwirken. Wenn die Gefährdungsmomente nicht abgewendet werden können oder die Eltern nicht zu Kooperation und zur Inanspruchnahme bereit sind, ist die Situation weiter zu beobachten. Gegebenenfalls können weitere Informationen eingeholt werden. Nach einem festgelegten Zeitraum ist die Situation erneut einzuschätzen.	... wird angenommen, wenn „eine gegenwärtige, in einem solchen Maße vorhandene Gefahr vorliegt, dass sich bei der weiteren Entwicklung eine erhebliche Schädigung mit ziemlicher Sicherheit voraussehen lässt“¹ <i>Handlungsempfehlung</i> Die gefährdende Situation ist mit dem Kind bzw. Jugendlichen und den Personensorgeberechtigten zu erörtern und auf Inanspruchnahme von Hilfen hinzuwirken. Wenn die Gefährdung nicht innerhalb eines festgelegten Zeitfensters (siehe Hilfe- und Schutzplan) abgewendet werden kann oder die zur Verfügung stehenden Mittel/ Ressourcen nicht reichen, um die Gefährdung abzuwenden, ist das Jugendamt zu informieren. ¹ BHG FamRZ 1956, 350	... ist eine Gefährdungssituation, die sofortigen Handlungsbedarf erfordert, da ansonsten akute Lebensgefahr besteht, z.B. bei Suizidversuch, lebensbedrohlichen Verletzungen. <i>Handlungsempfehlung</i> Je nach Notfallsituation ist der Notarzt und/oder die Polizei zu verständigen. Zusätzlich muss eine Meldung an das Jugendamt erfolgen. Polizei: 110 Notarzt: 112 Jugendamt: 0 34 64 - 535-34 01 bzw. außerhalb Dienstzeiten über Rettungsleitstelle: 0 34 64 - 56 98 89 10 oder Notruf-Nummer : 112
Handlungsgrundsätze: • Ruhe bewahren! Gefährdungseinschätzung erfolgt im Mehr-Augen-Prinzip • Alles wird dokumentiert • Die Betroffenen (Personensorgeberechtigte, Kinder, Jugendliche) werden einbezogen, soweit der wirksame Schutz des Kindes / Jugendlichen dadurch nicht in Frage gestellt wird (z.B. bei Verdacht auf innerfamiliäre sexuelle Misshandlung) • Bei Gefahr für Leib und Leben – 112 • Handeln immer abgestimmt mit der Leitung / Kollegen • Nicht jede Benachteiligung entspricht einer Kindeswohlgefährdung und rechtfertigt staatliches Eingreifen Grundsätzlich gibt es für die jeweiligen Professionen unterschiedliche Handlungsleitfäden, die u.a. in Kooperationsvereinbarungen geregelt sind. Die Übersicht AH-2-02 „Verfahrensweise – Handlungsschemata – Prozessübersicht“ zeigt den allgemeinen empfohlenen Ablauf. Jede Einrichtung/Institution sollte diesen Handlungsleitfaden auf ihre Spezifik übertragen und ggf. um interne Abläufe ergänzen.					

5. Gefahreneinschätzung bzw. Sicherheitseinschätzung

HILFEBEDARF BZW. ART DER GEFÄHRDUNG DES KINDES / JUGENDLICHEN IM BEREICH ¹

- | | |
|---|---|
| ☐ Ernährung | ☐ Vernachlässigung |
| ☐ Körperpflege | ☐ Körperliche Gewalt |
| ☐ Medizinische Versorgung | ☐ Miterleben von Partnerschaftsgewalt in der Familie |
| ☐ Angemessene Kleidung | ☐ Seelische Gewalt |
| ☐ Angemessene Wohnsituation (Wach- u. Schlafplatz) | ☐ Sexuelle Gewalt |
| ☐ Erziehungsstil (Einstellungen u. Verhalten) | ☐ Erwachsenenkonflikt um das Kind |
| ☐ Fähigkeit zur Alltagsorganisation (Einkaufen / Kochen / Putzen / Waschen / Geldausgaben / u.a.) | ☐ Autonomiekonflikt Kind-Eltern oder. Autonomiekonflikt aus Kulturkonflikten |
| ☐ BeziehungsQualität: Liebe, Gemeinsame Zeit | ☐ Unzureichender Schutz vor Gefahren durch Dritte |
| ☐ BeziehungsQualität: Achtung u. Wertschätzung als Kommunikationsmerkmale | ☐ Unverschuldetes Versagen von Eltern: |
| ☐ BeziehungsQualität: Kooperation / Gewährung von Eigenständigkeit / Autonomie-Förderung als Interaktions-Merkmale | ☐ Beeinträchtigungen durch Sucht |
| ☐ Orientierung: Struktur durch Verbindlichkeit / Grenzen-Setzen / Vorbild-Sein | ☐ Beeinträchtigungen durch Psychische Erkrankung |
| ☐ Anregung u. Förderung von Entwicklung u. Bildung | ☐ Beeinträchtigungen durch Intellektuelle Minderbegabung |
| ☐ Sonstige Gefährdungen: | ☐ Beeinträchtigungen durch Körperliche Erkrankungen |
| | ☐ Andere Beeinträchtigungen: |
| | _____ |
| | _____ |

¹ Bei unklarer Informationslage / im Falle eines Verdachts bzw. bei Vermutungen bitte
entsprechenden Punkt außer mit einem Kreuz (x) zusätzlich mit einem Fragezeichen (?) markieren !

RISIKOEINSCHÄTZUNG KINDESWOHLGEFÄHRDUNG GESAMTBEWERTUNG DER GEFÄHRDUNGSSITUATION

Unter Berücksichtigung der zum Zeitpunkt dieser
Einschätzung vorliegenden Informationen !

- ☐ **Akute** Kindeswohlgefährdung
- ☐ **Latente** Kindeswohlgefährdung ²
- ☐ **Keine** Kindeswohlgefährdung
aber Hilfe - / Unterstützungsbedarf
- ☐ **Keine** Kindeswohlgefährdung
kein Hilfe - / Unterstützungsbedarf

Persönliche Ergänzungen / Anmerkungen:

² Kann die Frage nach der gegenwärtig tatsächlich bestehenden Gefahr nicht eindeutig beantwortet werden, besteht aber der Verdacht auf eine Kindeswohlgefährdung bzw. kann eine Kindeswohlgefährdung nicht ausgeschlossen werden, ist von einer „latenten Kindeswohlgefährdung“ auszugehen.

6. Dokumentation Hilfe- und Unterstützungsmaßnahmen

MASSNAHMEN IM KONTEXT DES HILFE- UND SCHUTZKONZEPTS

- ☐ Maßnahmen sind nicht erforderlich!¹
☐ Vereinbarungen wurden getroffen => ☐ Protokoll beigefügt
☐ Maßnahmen wurden eingeleitet

¹ Bitte durch Aktennotiz inhaltlich begründen!

ART DER EINGELEITETEN MASSNAHMEN

Weitere Handlungsschritte:

- ☐ Gespräche mit Eltern / Mutter / Vater / Familie (Bitte Unzutreffendes streichen!)
☐ Einzelgespräche mit Kind / Jugendlichen (Bitte Unzutreffendes streichen!)
☐ Hausbesuch
☐ Kontaktaufnahme mit Kindertageseinrichtung / Hort / Tagespflegeperson (Bitte Unzutreffendes streichen!)
☐ Kontaktaufnahme mit Schule
☐ Aktivierung von Familien/Umfeld-Ressourcen (Bitte Unzutreffendes streichen!)
☐ Einbezug weiterer Institutionen (Bitte benennen!)
☐ Einbezug medizinischer Fachkräfte (Bitte benennen!)
☐ Ambulante Diagnostik (Bitte benennen!)
☐ Fortführung bestehender HzE-Maßnahmen: _____
☐ Kollegiale Fallberatung
☐ Fallberatung im Fachteam
☐ Einschätzung Gefährdungsrisiko Kindeswohlgefährdung
☐ Einschätzung Gefährdungsrisiko Kindeswohlgefährdung + Einbeziehung externer Fachkräfte
☐ Sonstiges: _____

☐ Sonstige Maßnahmen: _____

(Bitte Aktennotiz, Gesprächsprotokolle, Anschreiben u.a.m. zur Dokumentation anfügen!)

7. Dokumentation des Verfahrensprozesses

- Beobachtungen / Wahrnehmungen hinsichtlich „Gewichtigen Anhaltspunkten“ schriftlich festhalten
- Familiengenogramm
- Netzwerk-Landkarte / Ressourcen-Landkarte (optional)
- Fallbesprechungen / Risikoeinschätzungen im Fachteam bzw. unter Hinzuziehung eines Kollegen protokollieren
- Telefonate / Schriftwechsel / Besprechungen mit Fachkräften anderer Einrichtungen / Dienste schriftlich dokumentieren
- Gespräche mit Eltern und Kindern bzw. Jugendlichen protokollieren
- Hilfe- und Unterstützungsmaßnahmen zu Problem-Lösungen (auch die eigenen Handlungsschritte) dokumentieren
- Handlungs- und Zielvereinbarung schriftlich formulieren und durch Unterschrift der Beteiligten (Fachkräfte / Mutter / Vater / Eltern / Sorgeberechtigten / Kind bzw. Jugendlichen) bestätigen
- Fallübergaben bzw. Informationsweitergaben/Meldungen innerhalb und außerhalb der Einrichtungen schriftlich dokumentieren

Hierzu dienen Verlaufs- und Ergebnisprotokolle sowie die verschiedenen Arbeitshilfen-Vorlagen, wichtig sind die Angabe von Datum, Ort, Zeitpunkten, Beteiligten und der zentralen Beobachtungen, Feststellungen, Inhalte und Ergebnisse sowie der nächsten Handlungsschritte und der Handlungsaufgaben bzw. –verantwortlichkeiten der einzelnen Beteiligten einschließlich der vereinbarten Maßnahmen / Kriterien / Zeitpunkte zur Überprüfung, inwieweit die vereinbarten Ziele erreicht werden.

GEFÄHRDUNGSMELDUNG BZW. GEFÄHRDUNGSVERDACHTSMELDUNG

AUFNEHMENDE FACHKRAFT:	_____		
	Name, Sachgebiet/ Arbeitsbereich/ Telefon		
FUNKTION:	☐ Zuständige Fachkraft ☐ Notdienst ☐ Vertretung ☐ Andere _____		
MELDEZEITPUNKT:	Datum: _____	Uhrzeit: _____	Sozialraum: _____
ART DER MELDUNG	☐ Persönlich ☐ Telefonisch ☐ Schriftlich ☐ SelbstMeldung ☐ FremdMeldung ☐ Anonyme Meldung		

ANGABEN ZUR MELDEPERSON ☐ ANONYM

Name der MeldePerson: _____

Adresse (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort) _____

Telefon / E-Mail / Fax _____

Bezug der Meldeperson / Einrichtung zu dem Minderjährigen (D*)

☐ Verwandt	☐ Beratungsstelle	☐ KiTa / Kindertagespflegeperson
☐ Schule	☐ Polizei / Gericht / Staatsanwaltschaft	☐ Arzt / Hebamme / Klinik
☐ Anonyme Meldung	☐ Minderjähriger selbst	☐ Gesundheitsamt u.ä. Dienste
☐ Sozialer Dienst / Jugendamt	☐ Andere/r Einrichtung / Dienst HzE	☐ Eltern (-teil)/Personensorgeberechtigte/r
☐ Einrichtung der Jugendarbeit	☐ Einrichtung der Kinder- u. Jugendhilfe	☐ Institution
☐ Sonstiger Bezug	☐ _____	

ANGABEN ZUM KIND / JUGENDLICHEN UND SEINER FAMILIE

	Name	Vorname	Geschlecht (A1*)	Geburts-Datum (A2*)	Alter (A3*) [Jahre; Monat]
Kind / Jugendlicher A	_____	_____	☐ weiblich ☐ männlich	_____	_____
GeschwisterKind B	_____	_____	☐ weiblich ☐ männlich	_____	_____
GeschwisterKind C	_____	_____	☐ weiblich ☐ männlich	_____	_____
GeschwisterKind D	_____	_____	☐ weiblich ☐ männlich	_____	_____
GeschwisterKind E	_____	_____	☐ weiblich ☐ männlich	_____	_____
GeschwisterKind F	_____	_____	☐ weiblich ☐ männlich	_____	_____
Gegenwärtiger Lebensort des Kindes / Jugendlichen: (Anschrift) (C*)	☐ Bei den Eltern ☐ In einer Pflegefamilie ☐ Bei einem allein erziehenden Elternteil ☐ In einer stationären Einrichtung ☐ Bei einem Elternteil mit neuer Partnerin / neuem Partner (z.B. Stiefelternkonstellation) ☐ In einer Wohngemeinschaft / in der eigenen Wohnung ☐ Bei den Großeltern / Verwandten ☐ Ohne festen Aufenthalt ☐ Bei einer sonstigen Person ☐ An unbekannten Ort				
Anschrift der Familie / Name der Mutter (Erreichbarkeit) / Name des Vaters (Erreichbarkeit) : Adresse (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort) Telefon / E-Mail / Fax	_____ _____ _____ _____ _____ _____				
Alter der leiblichen Eltern (B*):	Unter 18 Jahren Mutter Vater 18 bis unter 27 Jahre ☐ ☐ 27 Jahre oder älter ☐ ☐ Unbekannt ☐ ☐				

* Jugendamt: Kennzeichnung aus Statistikbogen

DER / DIE MINDERJÄHRIGE BESUCHT NACH ANGABE DER MELDEPERSON FOLGENDE EINRICHTUNGEN

- ☐ Kindergarten
☐ Schule

- ☐ Tagespflegestelle
☐ Integrative Tagesstätte

- ☐ Hort
☐ Andere

Adresse (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort)

Telefon / E-Mail / Fax

Ansprechpartner

INHALT DER MELDUNG: Anlass? Worin besteht die konkrete Gefährdung? Was wurde durch wen beobachtet?

ggf. weiter auf gesondertem Blatt

DIREKTE ÄUSSERUNGEN DES MINDERJÄHRIGEN
ZUR GEFÄHRDUNG GEGENÜBER DER MELDEPERSON:
(SELBSTOFFENBARUNG? WIE OFT BEOBACHTET BZW. WAHRGENOMMEN?)

☐ Ja☐ Nein

GIBT ES WEITERE PERSONEN, DIE DIE GEFÄHRDUNGSSITUATION BEMERKT BZW. BEOBACHTET HABEN?

Adresse (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort)

Telefon / E-Mail / Fax

Ansprechpartner

WURDEN FAMILIE / ELTERN / MUTTER / VATER AUF DIE GEFÄHRDUNG ANGESPROCHEN?
(NICHT-ANGESPROCHENE BITTE DURCHSTREICHEN!)

☐ Ja ☐ Nein

→ Wenn ja, wie hat sie / er reagiert?

WISSEN SIE, OB DER FAMILIE / DEN ELTERN / DER MUTTER / DEM VATER
UNTERSTÜTZUNG ANGEBOten WURDE? (NICHT-ANGESPROCHENE BITTE DURCHSTREICHEN!)

☐ Ja ☐ Nein

→ Wenn ja, welche? _____

SIND IHNEN FOLGENDE AUFFÄLLIGKEITEN/ BESONDERHEITEN DER FAMILIE BEKANNT?

- | | | |
|--|--|--|
| ☐ Suchtprobleme | ☐ Häusliche Gewalt | ☐ Krisen (bitte genauer beschreiben!) |
| ☐ Erkrankungen in der Familie | ☐ Psychische Erkrankungen | ☐ Ander (bitte genauer beschreiben!) |

VON DER MELDEPERSON WAHrgENOMMENE Soziale Kontakte und Ressourcen der Familie

Hat die Familie soziale Kontakte? Zu wem?

Hat der Minderjährige außerfamiliäre Kontakte? Zu wem?

Welche Fähigkeiten / positive Eigenschaften sehen Sie bei der Mutter / dem Vater / der Familie?

BETEILIGUNG DES KINDES / JUGENDLICHEN UND DER MUTTER / DES VATERS SOWIE DRITTER

Die Meldeperson hat die Familie über die Meldung an das JA / ASD informiert. ☐ JA ☐ Nein

Wurden von der Meldeperson weitere Dienste oder Institutionen informiert? ☐ JA ☐ Nein

→ Wenn ja, wann und welche? _____

BEWERTUNG DER GEFÄHRDUNG DURCH DIE MELDEPERSON

Handelt es sich um eine einmalige oder um eine längerfristige Beobachtung einer Gefährdungssituation?

Was veranlasste die Meldeperson gerade *jetzt* das JA / ASD einzuschalten?

Wie akut wird die Gefährdung durch die Meldeperson eingeschätzt?

KOOPERATION MIT DER MELDEPERSON

Darf die Meldeperson der Familie genannt werden?	☐ JA	☐ Nein
--	-----------------------------	-------------------------------

Ist über die Meldeperson ein Zugang zur Familie möglich?	☐ JA	☐ Nein
--	-----------------------------	-------------------------------

Kann die Meldeperson zum Schutz des Kindes beitragen?	☐ JA	☐ Nein
---	-----------------------------	-------------------------------

→ Wenn ja, wie? _____

Ist die Meldeperson zur Zusammenarbeit mit dem JA / ASD bereit?	☐ JA	☐ Nein
---	-----------------------------	-------------------------------

→ Wenn ja, wie? _____

ANMERKUNGEN / NOTIZEN

BEARBEITEN / ÜBERGABE / WEITERLEITUNG DER MELDUNG BZW. ERSTEINSCHÄTZUNG

Aufnehmende Fachkraft übernimmt Ersteinschätzung / Weiterbearbeitung :	☐ Ja	☐ Nein
---	-----------------------------	-------------------------------

Übergabe an Fallverantwortlichen im ASD:	☐ _____ Name, Sachgebiet/ Arbeitsbereich	Wann?: _____ Datum
--	--	-----------------------

Datum, Unterschrift, Aufnehmende Fachkraft

NUR AUSZUFÜLLEN VON DER FACHKRAFT IM JUGENDAMT !**BEACHTUNG MEHR-AUGEN-PRINZIP**

Fallverantwortliche Fachkraft (Name) _____

2. Fachkraft (Name) / Teambesprechung (Datum) _____

AUTHENTIZITÄT DER INFORMATIONEN

Einschätzung zur Qualität der Informationen

☐ Eigene Beobachtungen ☐ Hörensagen ☐ Vermutungen der meldenden Person ☐ Nicht einschätzbar

Einschätzung zur Seriosität der meldenden Person

☐ Glaubhaft ☐ widersprüchlich ☐ zweifelhaft ☐ Nicht einschätzbar**FRÜHERE BZW. BESTEHENDE KONTAKTE DES KINDES / JUGENDLICHEN / DER ELTERN ZUM JUGENDAMT
FESTSTELLUNG DER PERSONDATEN ÜBER EINWOHNERMELDEAMT**

Einwohnermeldeamt-Abfrage zu den Personen im Haushalt

☐ ist erfolgt

Jugendamts-Dateien-Abfrage ist erfolgt

☐ ist erfolgt

Familie / Kind / Jugendlicher / Vater / Mutter sind bekannt

☐ Ja ☐ Nein

Sachgebiet, Ansprechpartner bzw. Fallverantwortlicher

(bei früheren bzw. bestehenden Kontakten zum Jugendamt)

NOTIZEN / ANMERKUNGEN:

HILFEBEDARF BZW. ART DER GEFÄHRDUNG DES KINDES / JUGENDLICHEN IM BEREICH ¹

- | | |
|---|---|
| ☐ Ernährung
☐ Körperpflege
☐ Medizinische Versorgung
☐ Angemessene Kleidung
☐ Angemessene Wohnsituation (Wach- u. Schlafplatz)
☐ Erziehungsstil (Einstellungen u. Verhalten)
☐ Fähigkeit zur Alltagsorganisation (Einkaufen / Kochen / Putzen / Waschen / Geldausgaben / u.a.)
☐ BeziehungsQualität: Liebe, Gemeinsame Zeit
☐ BeziehungsQualität: Achtung u. Wertschätzung als Kommunikationsmerkmale
☐ BeziehungsQualität: Kooperation / Gewährung von Eigenständigkeit / Autonomie-Förderung als Interaktions-Merkmale
☐ Orientierung: Struktur durch Verbindlichkeit / Grenzen-Setzen / Vorbild-Sein
☐ Anregung u. Förderung von Entwicklung u. Bildung | ☐ Vernachlässigung
☐ Körperliche Gewalt
☐ Miterleben von Partnerschaftsgewalt in der Familie
☐ Seelische Gewalt
☐ Sexuelle Gewalt
☐ Erwachsenenkonflikt um das Kind
☐ Autonomiekonflikt Kind-Eltern oder. Autonomiekonflikt aus Kulturkonflikten
☐ Unzureichender Schutz vor Gefahren durch Dritte
☐ Unverschuldetes Versagen von Eltern: <ul style="list-style-type: none"> ☐ Beeinträchtigungen durch Sucht ☐ Beeinträchtigungen durch Psychische Erkrankung ☐ Beeinträchtigungen durch Intellektuelle Minderbegabung ☐ Beeinträchtigungen durch Körperliche Erkrankungen ☐ Andere Beeinträchtigungen: |
|---|---|

☐ Sonstige Gefährdungen:

¹ Bei unklarer Informationslage / im Falle eines Verdachts bzw. bei Vermutungen bitte entsprechenden Punkt außer mit einem Kreuz (x) zusätzlich mit einem Fragezeichen (?) markieren !

**RISIKOEINSCHÄTZUNG KINDESWOHLGEFÄHRDUNG
GESAMTBEWERTUNG DER GEFÄHRDUNGSSITUATION**

 Unter Berücksichtigung der zum Zeitpunkt dieser
Einschätzung vorliegenden Informationen !

- ☐
- Akute**
- Kindeswohlgefährdung
-
- ☐
- Latente**
- Kindeswohlgefährdung
- ²
-
- ☐
- Keine**
- Kindeswohlgefährdung
-
- aber**
- Hilfe - / Unterstützungsbedarf
-
- ☐
- Keine**
- Kindeswohlgefährdung
-
- kein**
- Hilfe - / Unterstützungsbedarf

 Persönliche Ergänzungen / Anmerkungen:

- ☐
- Es fehlen noch wichtige Informationen zur Einschätzung, und zwar:
-
- _____
-
- _____

BEARBEITUNGSHINWEISE:

- ☐
- Sofort**
-
- ☐
- Innerhalb 24 Stunden**
-
- ☐
- Innerhalb einer Woche
-
- ☐
- Mehr als eine Woche

BERATUNG / RÜCKSPRACHE MIT:

² Kann die Frage nach der gegenwärtig tatsächlich bestehenden Gefahr nicht eindeutig beantwortet werden, besteht aber der Verdacht auf eine Kindeswohlgefährdung bzw. kann eine Kindeswohlgefährdung nicht ausgeschlossen werden, ist von einer „latenten Kindeswohlgefährdung“ auszugehen.

WELCHE WEITEREN BEARBEITUNGSSCHRITTE SIND VORGESEHEN?
WELCHE MASSNAHMEN IM KONTEXT DES HILFE- UND SCHUTZKONZEPTS?
 (AH-3-11 „MASSNAHMEN IM KONTEXT DES HILFE- UND SCHUTZKONZEPT“ AUSFÜLLEN UND ANHÄNGEN!)

 Datum, Unterschrift, Fallverantwortliche Fachkraft

NUR AUSZUFÜLLEN VON DER FACHKRAFT IM JUGENDAMT !**BEACHTUNG MEHR-AUGEN-PRINZIP**

Fallverantwortliche Fachkraft (Name)

2. Fachkraft (Name) / Teambesprechung (Datum)

KLÄRUNGSSCHRITTE ZUR RISIKOEINSCHÄTZUNG

Hausbesuch	☐	_____	(Datum/Uhrzeit, Ort, Beteiligte, Protokoll / Aktennotiz beifügen)
	☐	_____	(Datum/Uhrzeit, Ort, Beteiligte, Protokoll / Aktennotiz beifügen)
	☐	_____	(Datum/Uhrzeit, Ort, Beteiligte, Protokoll / Aktennotiz beifügen)
Gesprächstermin (Kind / Jugendlicher)	☐	_____	(Datum/Uhrzeit, Ort, Beteiligte, Protokoll / Aktennotiz beifügen)
	☐	_____	(Datum/Uhrzeit, Ort, Beteiligte, Protokoll / Aktennotiz beifügen)
	☐	_____	(Datum/Uhrzeit, Ort, Beteiligte, Protokoll / Aktennotiz beifügen)
Gesprächstermin (Mutter / Vater / Eltern)	☐	_____	(Datum/Uhrzeit, Ort, Beteiligte, Protokoll / Aktennotiz beifügen)
	☐	_____	(Datum/Uhrzeit, Ort, Beteiligte, Protokoll / Aktennotiz beifügen)
	☐	_____	(Datum/Uhrzeit, Ort, Beteiligte, Protokoll / Aktennotiz beifügen)
Kollegiale Fallberatung (Vier-Augen-Besprechung / Teambesprechung / InSoFa Kinderschutz)	☐	_____	(Datum/Uhrzeit, Ort, Beteiligte, Protokoll / Aktennotiz beifügen)
	☐	_____	(Datum/Uhrzeit, Ort, Beteiligte, Protokoll / Aktennotiz beifügen)
	☐	_____	(Datum/Uhrzeit, Ort, Beteiligte, Protokoll / Aktennotiz beifügen)

HILFEBEDARF BZW. ART DER GEFÄHRDUNG DES KINDES / JUGENDLICHEN IM BEREICH ¹

- | | |
|--|--|
| <ul style="list-style-type: none"> ☐ Ernährung ☐ Körperpflege ☐ Medizinische Versorgung ☐ Angemessene Kleidung ☐ Angemessene Wohnsituation (Wach- u. Schlafplatz) ☐ Erziehungsstil (Einstellungen u. Verhalten) ☐ Fähigkeit zur Alltagsorganisation (Einkaufen / Kochen / Putzen / Waschen / Geldausgaben / u.a.) ☐ BeziehungsQualität: Liebe, Gemeinsame Zeit ☐ BeziehungsQualität: Achtung u. Wertschätzung als Kommunikationsmerkmale ☐ BeziehungsQualität: Kooperation / Gewährung von Eigenständigkeit / Autonomie-Förderung als Interaktions-Merkmale ☐ Orientierung: Struktur durch Verbindlichkeit / Grenzen-Setzen / Vorbild-Sein ☐ Anregung u. Förderung von Entwicklung u. Bildung ☐ Sonstige Gefährdungen: | <ul style="list-style-type: none"> ☐ Vernachlässigung ☐ Körperliche Gewalt ☐ Miterleben von Partnerschaftsgewalt in der Familie ☐ Seelische Gewalt ☐ Sexuelle Gewalt ☐ Erwachsenenkonflikt um das Kind ☐ Autonomiekonflikt Kind-Eltern oder. Autonomiekonflikt aus Kulturkonflikten ☐ Unzureichender Schutz vor Gefahren durch Dritte ☐ Unverschuldetes Versagen von Eltern: <ul style="list-style-type: none"> ☐ Beeinträchtigungen durch Sucht ☐ Beeinträchtigungen durch Psychische Erkrankung ☐ Beeinträchtigungen durch Intellektuelle Minderbegabung ☐ Beeinträchtigungen durch Körperliche Erkrankungen ☐ Andere Beeinträchtigungen: |
|--|--|

¹ Bei unklarer Informationslage / im Falle eines Verdachts bzw. bei Vermutungen bitte entsprechenden Punkt außer mit einem Kreuz (x) zusätzlich mit einem Fragezeichen (?) markieren !

**RISIKOEINSCHÄTZUNG KINDESWOHLGEFÄHRDUNG
GESAMTBEWERTUNG DER
GEFÄHRDUNGSSITUATION**

 Unter Berücksichtigung der zum Zeitpunkt dieser
Einschätzung vorliegenden Informationen !

- ☐ **Akute** Kindeswohlgefährdung
- ☐ **Latente** Kindeswohlgefährdung²
- ☐ **Keine** Kindeswohlgefährdung
aber Hilfe - / Unterstützungsbedarf
- ☐ **Keine** Kindeswohlgefährdung
kein Hilfe - / Unterstützungsbedarf

Persönliche Ergänzungen / Anmerkungen:

² Kann die Frage nach der gegenwärtig tatsächlich bestehenden Gefahr nicht eindeutig beantwortet werden, besteht aber der Verdacht auf eine Kindeswohlgefährdung bzw. kann eine Kindeswohlgefährdung nicht ausgeschlossen werden, ist von einer „latenten Kindeswohlgefährdung“ auszugehen.

SO FERN GEFÄHRDUNG FESTGESTELLT WURDE BZW. NICHT AUSZUSCHLIESSEN IST

Die Sorgeberechtigten (und evtl. die Jugendlichen)

- ☐ Haben **kein** Problembewusstsein
- ☐ Bestätigen die aufgezeigten Problem
- ☐ Bestätigen die aufgezeigten Probleme teilweise

Die Sorgeberechtigten

- ☐ Sind bereit, die angebotenen Hilfen anzunehmen
- ☐ Sind **nicht** bereit, die angebotenen Hilfen anzunehmen

**WELCHE WEITEREN BEARBEITUNGSSCHRITTE SIND VORGESEHEN?
WELCHE MASSNAHMEN IM KONTEXT DES HILFE- UND SCHUTZKONZEPTS?**
(AH-3-11 „MASSNAHMEN IM KONTEXT DES HILFE- UND SCHUTZKONZEPTS“ AUSFÜLLEN UND ANHÄNGEN!)

Neu eingerichtete Hilfen als Ergebnis der Gefährdungseinschätzung gemäß F3*

- ☐ Unterstützung nach §§ 16 bis 18 SGB VIII
- ☐ Gemeinsame Wohnform für Mütter/Väter und Kinder nach § 19 SGB VIII
- ☐ Erziehungsberatung nach § 28 SGB VIII
- ☐ Ambulante/teilstationäre Hilfe zur Erziehung nach §§ 27, 33 bis 35 SGB VIII
- ☐ Eingliederungshilfe nach § 35a SGB VIII
- ☐ Vorläufige Schutzmaßnahme nach § 42 SGB VIII
- ☐ Familienersetzende Hilfe zur Erziehung nach §§ 27, 33 bis 35 SGB VIII
- ☐ Eingliederungshilfe nach § 35a SGB VIII
- ☐ Vorläufige Schutzmaßnahme nach § 42 SGB VIII
- ☐ Kinder- und Jugendpsychiatrie
- ☐ Keine neu eingerichtete Hilfe / Keine der vorgenannten Hilfen

ZEITPUNKT DES ABSCHLUSSES DER GEFÄHRDUNGSEINSCHÄTZUNG (A4*): _____

WIEDERVORLAGE BZW AKTUALISIERUNG DER RISIKOEINSCHÄTZUNG:

- ☐ Erscheint z.Z nicht notwendig
- ☐ Ja, zum _____

Datum, Unterschrift, Fallverantwortliche Fachkraft

* Kennzeichnung aus Statistikbogen

NUR AUSZUFÜLLEN VON DER FACHKRAFT IM JUGENDAMT !**MASSNAHMEN IM KONTEXT DES HILFE- UND SCHUTZKONZEPTS**

- ☐ Maßnahmen sind nicht erforderlich¹
- ☐ Vereinbarungen wurden getroffen $\Rightarrow$ ☐ Kontrollvertrag (siehe Rückseite)
- ☐ Maßnahmen wurden eingeleitet

¹ Bitte durch Ersteinschätzung bzw. Folgeeinschätzung und Aktenvermerk inhaltlich begründen!

ART DER EINGELEITETEN MASSNAHMEN*Weitere Handlungsschritte (Jugendamt/ ASD):*

- ☐ Gespräche mit Eltern / Mutter / Vater / Familie (Bitte Unzutreffendes streichen!)
- ☐ Einzelgespräche mit Kind / Jugendlichen (Bitte Unzutreffendes streichen!)
- ☐ Hausbesuch
- ☐ Kontaktaufnahme mit Kindertageseinrichtung / Hort / Tagespflegeperson (Bitte Unzutreffendes streichen!)
- ☐ Kontaktaufnahme mit Schule
- ☐ Aktivierung von Familien/Umfeld-Ressourcen (Bitte Unzutreffendes streichen!)
- ☐ Einbezug weiterer Institutionen
- ☐ Einbezug medizinischer Fachkräfte
- ☐ Ambulante Diagnostik
- ☐ Fortführung bestehender HzE-Maßnahmen:
- ☐ Kollegiale Fallberatung
- ☐ Fallberatung im Fachteam
- ☐ Ersteinschätzung Gefährdungsrisiko Kindeswohlgefährdung (AH-3-09)
- ☐ Folgeeinschätzung Gefährdungsrisiko Kindeswohlgefährdung (AH-3-10)
- ☐ Sonstiges:

Hilfen zur Erziehung (HzE):

- ☐ HzE-Verfahrensschritte eingeleitet
- ☐ Ambulante HzE
- ☐ Stationäre HzE
- ☐ Teilstationäre HzE

Krisenintervention:

- ☐ Inobhutnahme (Einrichtung)
- ☐ Inobhutnahme (Pflegefamilie)
- ☐ Kinderklinik
- ☐ Kinder u. Jugendpsychiatrie
- ☐ Ambulanter Facharzt

Polizei / Staatsanwaltschaft / Gericht:

- ☐ Einschaltung Polizei
- ☐ Anzeige bei Staatsanwaltschaft
- ☐ Gerichtl. Verfahren b. Partnerschaftsgewalt
- ☐ Anrufung gemäß § 8a Abs.3 KJHG
- ☐ Maßnahmen nach § 1666 BGB

- ☐ Sonstige Maßnahmen:

(Bitte Aktennotiz, Gesprächsprotokolle, Anschreiben u.a.m. zur Dokumentation anfügen!)

WIEDERVORLAGE BZW AKTUALISIERUNG DES HILFE- UND SCHUTZKONZEPTES:

- ☐ Erscheint z.Z. nicht notwendig ☐ Ja, zum _____

Datum, Unterschrift, Fallverantwortliche Fachkraft

GEMEINSAME FESTLEGUNG ZUM SCHUTZ DES KINDES BEI VERDACHT AUF KINDESWOHLGEFÄHRDUNG

zwischen Familie _____
und Mitarbeiter/in des Allgemeinen Sozialen Dienstes (ASD) _____
betreffs der seelischen, körperlichen und geistigen Entwicklung von:

Name, Vorname _____ GeburtsDatum _____

Name, Vorname _____ GeburtsDatum _____

Name, Vorname _____ GeburtsDatum _____

Artikel 6, Absatz 2, Grundgesetz: „Pflege und Erziehung der Kinder sind das natürliche Recht der Eltern und die zuvorderst ihnen obliegende Pflicht. Über Ihre Betätigung wacht die staatliche Gemeinschaft.“

Das Wächteramt der Kinder- und Jugendhilfe wird in § 8a SGB VIII besonders betont und konkretisiert.

Am heutigen Tag, den _____, wurden in ihrer Familie folgende Probleme/ kindeswohlgefährdende Missstände festgestellt: _____

(Alles, was dem/der Sozialarbeiter/in als gefährdend aufgefallen ist, während des Kontaktes/Hausbesuches, z.B. Beaufsichtigung, Versorgung, Hygiene, Erziehungsverhalten, Strukturen, usw.)

Zur Abwendung der Gefährdung wurde folgende Vereinbarung getroffen:

Wir/Ich verpflichte/n uns/mich, ab sofort _____

Die Einhaltung der Festlegung wird durch den/ die Sozialarbeiter/in des ASD _____
überprüft in Form von: _____

(Wie, in welcher Form und Ausgestaltung findet diese Prüfung statt? Zeitraum, Häufigkeit, Hausbesuche, Anrufe, Erkundigungen über andere Institutionen...)

Bei Verstoß gegen diese Festlegung, z.B. Nichteinlassen der Familie, Nichteinhaltung der Lösungsstrategien, werden folgende Maßnahmen festgeschrieben:

(Anschieben des Familiengerichtes mit konkreter Auflagenerteilung, es wird noch ein zweiter Versuch gegeben. Hilfen im Zwangskontext. Möglichkeiten über Familiengericht: Arztbesuche festschreiben; Auflage Kontrollkontakte einzuhalten ...)

Ort, Datum _____ Unterschrift Sozialarbeiter/in _____ Unterschrift Erziehungsberechtigte/r _____